39,000.

Telegraphische Depelden. (Geliefert bon ber "Uniteb Breg".)

Inland.

Der feuerdämon.

7 Verfonen getodtet, eine Angafil verlegt.

Beaber, Pa., 21. Nov. Gine fchredliche Brandfataftrophe ereignete fich heute früh um bier Uhr zu Merrill Station, zwei Meilen bon hier an ber Cleveland= & Bittsburg=Bahn,in näch= fter Nahe bes Regierungsbammes. Brabley & Reenys. Hotel, in welchem B5 Personen, meist Leute, bie am Damm angestellt waren, schliefen, gerieth in Brand und stürzte 10 Minuten nach 5 Uhr zusammen. 7 Berfonen find be= ftimmt umgetommen, und eine Ungahl anderer ift berlett, barunter 3 fchwer. Fünf Leichen find bereits aus ben Trummern gezogen worben.

"Onkel" Berry Rusk geftorben.

Biroqua, Wis., 21. Nov. Der vielgenannte frühere Gouverneur bon Wisconfin und fpatere Bunbes-Ader= bauminifter Jeremiah Rust ift, nach= bem eine vorübergebenbe Befferung in feinem Zuftand eingetreten mar, heute früh um 8 Uhr geftorben.

(Veremiah McCean Ausf wurde am 17. Juni 1838 in Morgan Gounty, D., gedoren. Sein Bater starb stitig, und als der Junge 14 Jahre alt war, mutte er silt den Unterhalt einer Kutter und seiner Schwesser so von der der besorder erst die ländlichen Arbeiten dowein, dann wurde er Omnibeskutigher. 1833 fam er in dos beutige Wiskomssner Gounty Verenon, verbeieratdete sich dort und eröffnete ein Hotel. Weiterbin wurde er in das Sherisse und andere öffentliche Alenter ervählte. 1831 trat er in die Staatssegistatur ein. Um Migerefrieg nahm er als Aufor und Siere als Oberkleutnant beroorragenden Antheil. Segen Schlub des Pürgerfrieges durche er wegen seiner Leistungen in der Schlach bei Salkebatdie zum Vereelschus der der von Wisconsin, Congregumann, Gebe des Ausbeschusen und worder und derhannber Controlleur von Wisconsin, Congregumann, Gebe des Ausbeschusereibireaus und won Gerbst 1881 an Gouverneur don Wisconsin. Unter Präsent Garrison wurde er Alderbaumtinister.

Intereffante Enticheidung.

Washington, D. C., 21. Nov. Das Bundesgericht entschied, gegen bie Stimmen ber Richter Gran und Brown, bag unfere großenBinnenfeen ebenfalls unter bie Rategorie "Sohe Gee" fallen. Unter Anderem ift bies bon großer Bebeutung wegen bes Congreggefeges bezijalich ber Berbrechen, welche auf "hoher Gee" berüht werben.

Noth in Wisconfins Bergbauregion.

Afhland, Wis., 21. Nov. Auf ber großen Gogebic=Rette ber Gifenberg= werte sieht man biemal einem höchst traurigen Dantsagungstag entgegen! Das Schließen ber Schachte hat 5000 tüchtige Manner - meift Finnlanber, Ballifer, Defterreicher, Bolen, Stalie= ner und Irlander - beschäftigungslos gemacht, und bas bebeutet, bag etwa 20,000 Menfchen feinen Tag wiffen, woher fie am nächften Tag ihr Effen nehmen follen. Bom Zahlen ber Miethe wird erft recht teine Rebe fein tonnen. Den Grubenbefigern gehört ber Grund, bauen laffen; bie Arbeiter haben für bas Land nur eine nominelle Miethe gu gahlen, taum \$1 ben Monat, welche inber -enug ift, bag bas Gigenthum unter ber Controlle ber Corporationen bleibt. Gelbft biefe fleine Miethe fann jest nicht gezahlt werben, und bie Be= fiker bes Bobens burften fich mohl biiten, ihre entlaffenen Angestellten noch befonders zu brangfaliren. Bu ber Noth ift auch noch bas schlechte Wetter und bie Ralte gefommen. Bielfach fehlt es schon ben Rinbern an ben nöthigften Rleibern und Schuhen. Sunderte bon Familien leben ausschließlich bonRars toffeln. Die Manner find murrifch, und manche bon ihnen zu Allem fähig, - wenn nicht rasch Hilfe aus ber Nachbarichaft tommt, fo fann man fich auf

fcblimme Auftritte gefaßt machen! Der Lefigh-Bahn-Strife.

Shamotin, Ba., 21. Nob. 3m Befentlichen ift in bem Musftanb an ber Lebigh=Bahn noch Alles beim Alten. Bu bedeutenden Gewaltthätigkeiten ift es noch nicht gekommen. hier weigert fich bie Bahngesellschaft noch immer, Frachtgüter zur Beforberung angu= nehmen. Die Musftanbigen find febr hoffnungsboll.

Buffalo, N.D., 21. Nov. Die Fracht= stodung hier an ber Lehigh=Bahn ift eine bollftanbige.

Gehen nicht nach Sibirien gurud.

Washington, D. C., 21. Nov. Schatz amtsfecretar Carlisle fandte nach San Francisco Beifung, daß bie 10 berhaf= teten Ruffen, welche aus fibirifchen Strafanftalten entfloben, freigelaffen würden, und benachrichtigte ben ruf= fiften Gefandten bon biefer Enticheis bung. Carlisle gewann bie Ueberzeu= aung, bag bie Ruffen wegen politischer Bergeben verurtheilt worben feien.

Dampfernadrichten.

New York: Manitoba und France bon London; Rhynland bon Antwer-

New York: Norwegian bon Glass

Antwerpen: Roorbland von Rem Port. Bremen: Trave von New York.

Abgegangen: New York: P. Caland nach Rotter-

Kamburg: Taormina nachNewYork. Stettin: Italia, von Ropenhagen

nach New York. Am Ligard borbei: Cham, bon Rot= terbam nach Rem Port; La Bretagne, bon habre nach Rem Port.

Für bie nchften 18 Stunben folgenbes Wetter in Minois: heute trub halbe Stunde dauerte ber Bug bon ber und Regen ober Somee; morgen fälter. Billa nach bem Grabe. Auf bem Frie'-

Musland.

Fom Reichstag.

Berlin, 21. Nob. Der Untrag ber Conservativen Graf Mirbach und Ranit im Reichstag auf Ginführung ber Doppelmährung verlangt, bag bas Werthverhältniß zwischen Gold und Gilber auf 1 gu 151 festgefest werbe, und bie Antragfteller geben fich ber Erwartung bin, wenn Deutschland ben erften Schritt thue, fo werbe England balb ebenfalls gur Doppelwährung gu=

Das Centrum beabsichtigt, ben Un= trag zu ftellen, baß ber Reichstag ber Regierung ertlare, bie Beit fei getom= men gur Gründung ber bom Raifer in Ausficht genommenen Arbeiterfam-

Gin Borfchlag jur Gute.

Berlin, 21. Nob. Bebeutenbes Auffeben erregt ein in ben "Grengboten" beröffentlichter Artifel, in welchem ben beutschen Fürsten im hinblick auf die vom Bolfe zu tragende schwere Stuer= laft ein Borichlag zur Gute gemacht wird. Der Schreiber bes betreffenben Artifels meint nämlich, bie beutschen Fürften, Die bom Bolte eine Dotation bon bierzig Millionen Mart empfan= gen, follten wenigftens auf bie Steuer= freiheit pergichten.

In ber Tagespreffe werben bie ber= ichiebenften Unfichten über bie Frage laut, ob bie Unregung ber "Grengbo= ten" in ben jetigen Beit gelegen fei Berschiebene Blätter treten übrigens ber Behauptung ber, Grengboten", baß bie Civillifte bes Ronigs bon Preugen höher fei, als bie ber Königin bon Eng= land, mit ber Bemertung entgegen, baß bie Sache in anderem Lichte er= scheine, wenn man bie bom englischen Parlamente extra bewilligten Apana= gen miteinrechne.

Die Bengen ftarben febr gelegen.

Berlin, 21. Nob. Der gweite San= nober'sche Scanbalproceg ift ebenfalls gu Enbe. Die bes gewerbsmäßigen Wuchers angeklagten Frauen Guhl und Schweiger, sowie ber frühere Pfer= behändler und jetige Rentier Rrain wurden freigesprochen, weil einigeBeu= gen geftorben waren, fobag fich bie Schuld ber Angeklagten nicht mehr flar genug erweisen ließ. Uebrigens nahm ber zweite Scanbalproceft bas öffentliche Intereffe lange nicht in bem Mage in Anspruch, wie ber erfte. Die Bucherer pflegten ihren Opfern einen großen Theil bes gewünschten Bor= chuffes in Geftalt bon Lotterielofen, Ci= garren, Bferben u.f.m. zu geben. Die traurigsteRolle bei bem Processe spielte Graf Lüttichau, einer ber Zeugen, ber auch gahlreiche kleine Leute anpumpte und bann bie Begahlung bermeigerte.

Uebrigens foll nächftens in Berlin Berhandlung tommen. Die Ungeflag= ten operirten in ähnlicher Weife, wie bie "Selben" ber Sannover'ichen Processe. Biele ber Opfer ber Berliner Bucher= banbe find bollftändig ruinirt. Es mur= ben ihnen amifchen 40 und 100 Pro=

cent Wucherzinsen abgepreßt. Wollen von England fernen.

Berlin, 21. Nob. Die ftabtifchen Behörben werben eine Commiffion nach England schiden, welche bas in engli= fchen Großstädten gebräuchliche Spitem ber Müllabfuhr ftubiren foll.

Brrenfausbeamte angefdulbigt.

Berlin, 21. Nob. Der focialbemo= fratische "Borwarts" erhebt schwere Unschuldigungen gegen bie Berwaltung ber Irrenanftalt Dallborf. Infaffen berUnftalt follen gang unmenschlich behandelt worben fein.

Erdfenkung über Rohlenlagern.

Breslau, 21. Rob. Ueber bemStein= fohlenbergwert zu Königshütte, Schle= fien, ereignete fich eine Erbfentung, burch welche viele Saufer ber Saupt= ftraße gefährbet werben.

Die Grippe graffirt.

München, 21. Nov. Immer weiter breitet fich in Babern bie Grippe ober Influenza aus. In einzelnen Dörfern Mittelfrantens find fast fammtliche Ginwohner bon ber Rrantheit be=

fallen. Für den todien Battenberger.

Berlin, 21. Nov. Auf Befehl bes Raifers legte bas Regiment ber Garbes bu Corps für ben berftorbenen Grafen hartenau, ber bor feiner Erwählung gum Fürften bon Bulgarien mehrere Jahre in biefem Regimente als Pring bon Battenberg geftanben hatte, auf 8 Tage Trauer an. Der Großherzog von Beffen berfügte für die Großherzoglich-Seffifche(25.) Divifion ebenfalls Trauer.

Wien, 21. Rob. In Graß fand noch geftern Nachmittag bie Leichenfeier für ben früheren Bulgarenfürsten Alexan= ber bon Battenberg ftatt, unter riefiger Betheiligung bes Bolfes und mit ben Chren, welche einem fouberanen Für= ften erwiesen werben. In ber Billa bielt ber protestantische Beiftliche Dr. Lieben= frost eine lange Leichenrebe. Die mili= tarische Begleitung bestand aus 6 Com= pagnien öfterreichischer Infanterie mit einem Musikcorps und ber Fahnencom= pagnie. Unter ben gablreichen Blumen= fpenben war auch ein Beildenfrang bon der Raiserinwittwe Friedrich und einer von ber Rönigin Bictoria; bie Wittme bes Berftorbenen legte auf ben Sarg einen Kranz von Camelien und Hha= conthen, welcher bie Inschrift trug: Balb feben wir uns wieber."

hof wurden bon ber Artillerie, und auf bem St. Jofefs-Plage bon ber Infanterie Chrenfalben abgefeuert.

Weiteres vom Sturm.

Eine Siobspoft um die andere. Baris, 21. Rob. Mus Biarrig, bem berühmten Babeort, wird gemelbet, bag bort ein furchtbarer Orfan wüthete, welcher die Schnelligfeit von minbeftens 90 Meilen Die Stunde hatte und gro= gen Schaben berurfachte.

London, 21. Nov. Noch immer mehr Hiobsposten treffen über bas Unheil ein, bas ber Sturm angerichtet hat. -Zwischen Calais und Dünkirchen allein find, soweit bekannt, 58 Fahrzeuge ge= ftranbet, barunter zwei größere Dam= pfer und 7 ober 8 Barken. In ber Rahe bon Calais find schon Dugende bon Leichen an Die Rufte gespült. Lloyds "Recorder" berichtet von geftern 144 Schiffbrüche, - bie größte je ge=

meldete Zahl an einem einzigen Tage. Flensburg, 21. Nob. Der fchredliche Nordoststurm hat alle niedrigen Stadt= theile bollig überschwemmt, und bas Waffer fteigt noch beständig. Bon fast allen Oftseehäfen läßt sich Aehnliches

Calais, 21 . Nob. In ber Rabe bon hier find jett bereits 40 Leichen bon Berfonen, welche auf Fahrzeugen im Sturme umfamen, am Borftrand auf= gefunden worden.

Bum brafilifden Burgerfrieg.

Paris, 21. Nob. Sier glaubt man nicht an die Nachricht, daß Abmiral be Mello, ber Führer ber brafilischen Revolutionare, ben Sohn bes Grafen b'Gu gum Raifer bon Brafilien proclamirt habe.

(Auch in Amerika glaubt man bielfach nicht baran und hält diesesGerücht für eine boswillige Erfindung bes bisherigen Prafibenten Beiroto, um bie Sache ber Revolutionare nament= lich bei ben Ber. Staaten gu fchabi= gen.)

Der "weiße Bar" febt noch.

St. Ptersburg, 21. Nob. Neuer= bings best bie ruffifche Breffe wieber in ber heftigften Weife gegen bie Turfei, welcher vorgeworfen wird, fie thue absolut nichts für die Armenier, ob= wohl ihr burch ben Berliner Bericag bon 1878 biesbezügliche Berpflichtun= gen auferlegt worben feien. Das Bei= halten ber Pforte ben Armeniern ge= genüber tomme einem abermaligen Bruch bes Berliner Vertrags gleich, beffen Bestimmungen ichon oft verlegt morben feien. Runmehr fei aber Die äußerfte Grenze ber Gebulb Ruglands erreicht. "Belnj Zar" (ber weiße Zar) lebe noch und werbe bafur forgen, bag bie Armenier nicht bollig gu Grunbe gerichtet werben.

St. Petersburg, 21. Nob. Gine Räu= berbande versperrte bei Aifarst im Gouvernement Saratow bas Gifen= bahngeleife mit ichweren holgklögen, um einen Gifenbahnzug zum Entglei= fen zu bringen und benfelben bann gu plunbern. Bum Glud bemertte ber Lo= comotivfilhrer bas Sinbernig friih ge= nug, um ben Bug noch rechtzeitig anshalten zu können. Militar, fowie Genbarmerie machte fich zur Berfolgung ber Räuberbande auf.

Auswandernde ruffifche Inden.

Obeffa, Gübrugland, 21. Nov. Das Musmanderungscomite leiftet ben Juben Unterstützung, welche fich anschiden, im tommenben Frühjahr maffenhaft nach Argentinien in Gubamerika auszuwanbern.

Spanifche Militarmenterei.

Mabrid, 21. Nov. Bu einer bedentlichen Meuterei tam es in Getafe, 8Mei-Ien füblich bon hier, bei ber Mobilma= dung bon 5000 Mann Referben. Die Burgergarbe fuchte ben Aufftanb gu unterbriiden, ftieft aber auf verzweifelten Wiberftand, und Biele ber Burger= garben wurden berwundet. Die reguläre Cavallerie stellte schließlich bie Ordnung wieder her. Jene Mushebung erfolgte, weil ein fo großer Theil ber

regularen Truppen für ben Rampf in Marocco gebraucht wirb. Die Rampfe in Sudafrifia.

London, 21. Nov. Mus ber Rapftabt wird gemelbet, baß fich ber fette Da= tabelen-Rönig Lobengula noch immer hartnädig nicht ergeben will. Das Schlimmfte bes Rrieges ift übrigens offenbar vorbei; benn bie regularen Truppen werben gurudgezogen, unb nur bie Landpolizei, welche jest orga= nifirt wird, führt ben Rampf weiter.

Conftantinopel, 21. Nob. In 211= banien ftoken bie Regierungsbeamten, welche die Steuern eintreiben wollen, auf große Schwierigkeiten. Un vielen Orten fam es zu bofen Krawallen.

Die Sungersnoth in Armenien.

Constantinopel, 21. Nov. Nachrichten aus Armenien befagen, bag bie jest eingetretene Ralte bie Sungersnoth noch bedeutend berfchlimmert hat. Die Diftricte Ergerum, Tiflis, Ban und Mibin haben außerbem burch ben geschäftlichen Abbruch infolge berChos lera=Quarantane schwer gelitten.

Großes Auffehen verurfachte es zu hot Springs, Art., daß Professor D. Reith, ehemaliger Borfteber ei= ner öffentlichen Schule, unter ber Uns flage verhaftet murbe, fein früheres Schulgebaube in Brand geftedt gu ha-

Telegraphifche Motigen.

- Infolge ber Wieberaufnahme ber Arbeit feitens ber englischen Rohlen= graber fällt jest allmälig auch wieber der Preis ber Rohlen.

Im Gemeinberath bon Brag wurde die Bürgermeiftermahl baburch unterbrochen, daß die Jungczechen eine flotte hauerei inscenirten.

Etwa zwei Drittel ber Stabt Ruchan, im Norden bon Berfien, murden durch ein Erdbeben zerftort. Es follen viele Menfchen babei umgetom=

In Melilla, Maracco, bauern bie Rämpfe zwischen ben Spaniern und ben Riffbewohnern fort, und neuer= bings fam es zu einem Scharmugel, bei welchem beibe Parteien große Ber= lufte erlitten haben follen.

Die Rlage gegen bie beiben, in Riel berhafteten frangöfischen Spione bor bem Reichsgericht in Leipzig, wird burch ben, früher vielgenannten Dr. Teffenborf bertreten.

In Riel murbe bie 100. Wieber= fehr bes Tages, an welchem Umen Jens Lornfen, ber erfte Unreger ber fcbleswig=holfteinischen Bewegung (mel= cher befanntlich im Genferfee burch Selbstmord endete) bas Licht ber Welt erblidte, glangenb gefeiert.

- Der ruffifche Bar foll im Be-griffe fteben, einen Utas zu erlaffen, wonach ben Juden gestattet ift, in fol= chen ruffifch=polnischen Dorfern gu ber= fehren, welche Abligen gehören, bor= ausgefest, bag Lettere Sicherheit für bie gute Aufführung ber Juden leiften.

- In Berlin werben jest ein Ban= tier Namens Löwn, beffen Gattin und beffen Schwager Levin, sowie ein früherer Polizeibeamter Namens Arnold wegen betrügerischen Banterottes proceffirt. Urnold und Levin follen Wech= fel im Betrage bon 95,000 Mart bei= feitegeschafft haben.

- Aus Mabrib wirb gemelbet, baß auf Tenerifa, einer ber Canarifchen Infeln an ber Norbfufte Afritas, Die afiatische Cholera in bosartiger Form graffirt. Geit bem 4. Dob. find bort bereits 78 Berfonen berfelben erlegen. nahezu die Salfte ber insgesammt Er-

frantten. — Das bereits erwähnte, nächstbem erscheinende Buch bon hans Blum "Das beutsche Reich unter Bismard" wird in bem Capitel, welches die Ab= banfung Bismards de Rangler behanbelt, ergählen, bag Raifer Bilhelm bem Fürsten ein ausreichenbes und ficheres Einkommen geboten habe, ba= mit er ben neuen Rang eines Bergogs bon Lauenburg wurdig bertreten fonne, baß jeboch Bismard bas Unerbieten entschieden abgelehnt habe mit ber Be= mertung: "Niemand foll fagen tonnen, ich hätte meine Carriere damit beschlossen, einem Trinkgeld nachzulaufen, wie es jeber Brieftrager am Reu=

jahrstag erhält!" - In Milmautee wurde Dr. Louis Reinhard, einer ber befannteften beutschen Aerzte bafelbft, tobt in feinem

Bett gefunden. Bu Reno bei Big Rapids, Mich. brach ein großes nächtliches Feuer aus und vernichtete Bauholg im Berthe bon \$200,000, welches William Peters in Toledo, D .,gehörte.

- Die Polizei in Cleveland, D. fucht eifrig nach einer Banbe bon Brandftiftern, welche in ber letten Beit bafelbft eine Reihe großer Fabriten niebergubrennen gefucht haben.

- In Baricau murben wieber 80 Berfonen, meift Studenten und Journaliften, megen angeblicher Berbinbung mit nihiliftifchen Gefellichaften verhaftet.

- Die portugiefifche Regierung hat ihren Gefandten in Rio De Naneiro. Brafilien, abberufen; feine Stelle mirb jest burch ben Legationsfecretar ber=

treten. - Bei ben neuesten Gemeinbewah Ien in ben berichiedenen Theilen Gpa= niens murben in ben Madriber Stadt= rath 19 Monarchiften und 9"angebliche Republifaner gewählt. Much an ben meiften anderen Orten waren bie Ro=

niglichen siegreich. -Geftern Rocht fuchten in Rem MIbanh, 3nd., vier Manner, Die 12jah= rige Tochter von Jofef Rraft, einem wohlhabenben Bürger gu ftehlen, fie murben indeg mit Revolverfugeln em= pfangen, und einer ber Rerle, namens Beightman, blieb tobt auf bem Blage.

- Bu Cairo, 311., wurde A. G. Ro= fenberger als gewerbsmäßiger Pferbebieb verhaftet; man fand bei ihm eine große Menge Beitungsausichnitte über feine Selbenthaten in Illinois, Indiang und Dhio, benn er hatte eine große Sucht, folche Musschnitte gu fammeln.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft. Bedauerlicher Unfall.

In ber elterlichen Wohnung, Ro. 562 2B. Ohio Str., fand geftern Mbenb bas fleine, zweijahrige Rind bon Frau Meafe einen schredlichen Tob. Mutter hatte bas Saus verlaffen, um eine Beforgung auszuführen, mabrenb bas Rind allein gurudblieb. Alls bie Frau fpater ihre Wohnung betrat. fand fie ihr Rind wimmernd und balbpertobit auf bem Fugboden liegen.

Das fleine Befen war augenscheinlich

auf einen Stuhl und bon bort auf ben

rothglübenben Dfen geflettert. Der

Injubordination.

Capitan O'Brien verhaftet und unter Unflage gestellt.

Statt den Befehlen Marfhal Mushams zu gehorchen, greift er letteren thätlich an.

Ein schweres Bergeben hat fich ber Capitan ber Sprigencompagnie No. 59 von der Chicagoer Feuerwehr, Ja= mes D'Brien, gegenüber feinem Bor= gefehten, Silfs-Feuerwehrchef Musham, zu Schulben tommen laffen. Er= fterer weigerte fich nicht nur, ben Befehlen feines Vorgefetten Folge gu leiften, fondern foll Musham oben= brein in ber Sige bes Wortgefechtes gefchlagen haben. D'Brien murbe fofort perhaftet und nach ber Stanton Abe.=Polizeiftation gebracht, mo er borläufig in Saft bleiben wirb, bis die Feuerwehr=Untersuchungsbehörde, beftehend aus Feuerchef Swenie und zwei Feuermarschallen, über ben Fall entschieden haben wird. Musham hat gegen D'Brien bie Unflage megen Inubordination und thätlichen Angriffs erhoben.

Bei bem Brande ber Fenfter= unb Thurrahmen=Fabrit bon Sonnes Bros .. Mo. 3637 und 3643 State Str., beute Morgen, betämpften bie Loschmann= schaften ber Sprigencompagnie No. 59 bas verheerende Element vom Dache bes Hauses aus, entsprechend ben bon Chef Swenie bom 8. Bataillon ertheilten Befehlen. Als Silfschef Musham fpater auf bem Branbichauplate erichien, er= theilte er neue, bon ben ichon gegebe= nen abweichenbe Befehle, die aber Capt. D'Brien nicht pagten. Er erflärte, Daß feine Mannichaften bon einer günftigen Position aus bas Feuer befampf= ten, und lehnte es ab, bie legten Be= fehle auszuführen, weil feine Leute und er felbft baburch gu fehr exponirt werden würden.

Capt. D'Brien fritifirte obenbrein Mushams Plan, bas Feuer zu befam= pfen, und ertfarte einfach, bag er bie Befehle, Die Chef Smenie gegeben ha= be, ausführen werbe. Daraufhin fam es zu einem heftigen Wortwechsel zwi= fchen Beiben. Musham wieberholte feine Befehle und forberte bie Leute D'Briens auf, biefen Folge zu leiften, wogegen D'Brien Ginfpruch erhob und in ber Erregung fich foweit bergaß, Musham mehrmals in's Geficht gu fchlagen. Erfterer mar offenbar etwas angetrunten. Die Feuerwehr=Unterfu= chungsbehörbe wird fich mit berangeles genheit zu befaffen haben und, menn fich herausgestellt, bag bie gegen Capt. D'Brien erhobenen Beschulbigungen begrundet find, bann burfte bie gelinbeste Strafe Degradirung sein; möglich ift es aber auch, bag D'Brien feine Entlaffung aus bem Dienfte erhält.

gens felbft als ein Braufetopf tannt ift und burch fein häufig fchrof= fes Muftreten ichon viel bofes Blut er regt hat, ift nur leicht berlegt. Geine angeschwollenen Lippen find bie eingigen Mertmale ber "Meinungsberichie= benheit", Die er mit Capt. D'Brien

Feuerchef Swenie nahm heute Gele genheit, fich über ben Borfall babin auszusprechen, baf nicht er bie erften Befehle ertheilt habe, fonbern Chef Swenie bom 8. Bataillon. Silfsmar= schall Musham fieht aber im Range über bem Letteren, fobaß, wie Feuer= chef Smenie ertlart, es bie Pflicht Capt. D'Briens mar, ben Befehlen Mushams nachzukommen.

Bieder eine Bergögerung.

Die Arbeiten am Drainage-Canal haben heute wieber eine Bergogerung erfahren. Um acht Uhr beute Morgen brach in bem füblichen Theile bes Ma= fchinenhaufes, wo fich bie Lebgewood= Aufwindemaschine befindet, Feuer aus, und es hatte anfangs ben Anschein, als ob die ganze Maschine burch Feuer gerftort merben murbe. Glüdlichermeife murbe dies berhindert, boch beträgt ber an bem Maschinenhaufe angerichtete Schaben annahernb \$1000; ber Berluft ift burch Berficherung gebedt. GinTheil ber Maschinerie ift aber in fo schwer beschädigtem Buftande, bag es mehrere Bochen bauern dürfte, ehe ber Schaben reparirt und ber Betrieb in biefer Gec= tion bes Drainage=Canals - es ift Section 8 - wieber aufgenommen werden fann. Die Lebgewood-Aufmin= bemaschine wird von Contractor Guil= ford dazu verwendet, die ausgegrabe= nen Erbichollen und abgefprengten Felsftude fortzuschaffen.

Cheideidungetlage.

3m Superior=Gericht ift heute bon Frau Liggie C. Schaefer eine Chefcheis bungstlage gegen ihren Gatten. Philipp Schäfer, angeftrengt worben. Das Paar hatte im Jahre 1882 in Buffalo, New York, ben Bund für's Leben ge= ichloffen. Um 20. Juli 1893 verließ Frau Schaefer ihren Mann, ber fie angeblich feit Jahren in ber brutalften Beife mighandelt und fogar wieber= holt mit bem Tobe bebroht hatte. In ber Rlageschrift behauptet bie Frau, baß fie gezwungen wurde, 12-15 Stunden täglich zu arbeiten, obwohl ihre Niederkunft nahe bevorstand. Herr Schaefer hatte angeblich ein gutgeben= bes Schneibergeschäft, bas einen ziem= lich bedeutenben Gewinn abwarf. Die Rlägerin beschulbigt außerbem ihren Gatten ber Truntfucht und eines un=

Mus dem Coroners=Mmt.

Don einem Milchmagen überfahren und getödtet.

Beute, um 5 Uhr 40 Minuten Mor=

gens, ereignete fich ein höchft bebauer= licher Unglücksfall, ber basleben eines jungen Dlabchens zum Opfer forberte. Die bei Frau Johanna Johnson, Ro. 207 Townfend Str., bedienftete Silba Johnson war um die angegebene Beit aus bem Saufe gegangen, um in einem benachbarten Fleischwaarenla= ben Gintaufe für bas Frühftud gu machen. Un ber Ede von Townfend und Sobbie Str. murbe fie burch einen, in rafcheftem Tempo baherrollenben Milchwagen überfahren. Gin Rab bes Wagens ging ber Unglücklichen ge= rabe über ben Sals und brach ihr ben Halswirbel, was ben sofortigen Tob gur Folge hatte. Der unvorsichtige Rutscher des Milchwagens fümmerte fich teinen Moment um fein Opfer, fonbern fuhr im gestrecten Galopp ba=

Um 8 Uhr Morgens erfolgte burch einen Poligiften bie Berhaftung bes Milchanblers Beinrich Cherhardt bon No. 89 Rees Str. Die Beschreibung, welche von Zeugen bes Unglücksfalles bon bem Lenker bes Wagens gegeben wurde, ftimmt bolltommen auf Gber-Mis ber Boligift beffen Ber= haftung bornahm, war feine erfte Frage: "Ift bas Mädchen tobt?" Er wurde auf die Gaft Chicago Abe. Bolizei=Station gebracht, um bas Ber= bitt bes Coroners abzuwarten. Nebst ber Rudfichtslofigfeit bes Fahrers, muß man ben heute Morgen eingetra tenen heftigen Schneefall als Urfache biefes überaus traurigen Bortomm=

niffes anfeben. In bem Saufe Ro. 43 G. Bater Str. berunglüdte geftern ein 15 3ahre altes Mädchen Namens Alvina Anud= fon, beffen Eltern Ro. 221 2B. Erie Str. wohnen. Albina arbeitete für bie Firma Naumann und Bincoff, be= ren Fabrifraume fich im britten Stod in bem Saufe No. 43 G. Water Str. befinden. Gegen Abend, als bas Mab= chen fich jum Nachhausegeben anschickte, fiel fie in ben offenstehenden Fahr: stuhlschacht und wurde mit gebrochener hirnschale aufgehoben. Man brachte bas ungliidliche Mädchen nach Haufe und rief einen Urgt berbei. Rettung war jedoch nicht möglich und nach ei= nigen Stunden that Albina ihren lets=

ten Athemaug. Während ber Beichenfteller James Runton geftern in ben Sofen ber Chi= cago, Milmautee und St. Baul-Bahn an ber Weftern Abe. feinen Dienft ber= fah, wurde er bon einer Rangir=Loco= motive zu Boben geschleubert. Er wur= be babei innerlich fo schwer berlett, bag er im Laufe ber Racht im Bennett Hofpital, wohin man ihn gebracht hat= te, verstarb. Runkon wohnte an der Ede von Artefian= und Fulton Str.

Warum nicht eher?

Geftern erließ ber Betriebsleiter bes Transportwefens auf ber Weltausstel= lung, herr holcomb, eine Ordre, ber= aufolge es armen Leuten gestattet fein soll, sich das Abfallholz unentgeltlich aus bem Jadfon Bart gu holen. Bare biefer Befehl minbeftens acht Tage frü= ber ausgegeben worden, so würden biel= leicht hunderte babon Gebrauch ge= macht haben, fo lange bas Wetter fcon

und troden war. Immerbin bietet fich noch jest für beschäftigungslofe Fuhrleute bie Gele= genheit, ein paar Dollars zu verdienen, indem sie das Holz wegholen und in der Nachbarschaft zu annehmbaren Preisen vertaufen. Die Erlaubniß, mit Fuhr= werten in ben Jacfon Part ju gelan= gen, muß in ber Office bes herrn hol= comb im britten Stock bes Bahnhof= Gebäudes (meftlich vom Administrati= onsgebäude) erwirtt werden.

Feuer in Late Biem.

Behn Minuten nach fünf Uhr heute Morgen brach in bem breiftodigen Badfteinhaus, welches bie fübweftliche Ede ber Cheffielb Abe. und Montana Str. bilbet, ein Teuer aus. Das Ge= bäube ift Eigenthum von Beinrich Rhein, und wird bon bem Möbelbandler Michael Weber, No. 1349 Montana Str. wohnhaft, als Gefchäftsniederlage benutt. Da es ber prompt am Plage erschienenen Feuerwehr alsbalb ge= lang, die Flammen zu lofchen, wurde gludlicherweise fein größerer Schaben berurfacht. Die Entstehungsurfache bes Branbes ift unbefannt.

Beinahe ertrunten.

Capitan D'Neil bon ber Feuerwehr= Compagnie No. 4 entging heute Mor= gen nur mit fnapper Roth bem Tobe bes Ertrinfens. Auf einem Bagger= Fahrzeuge, bas im nördlichen Flußarm bor Unter lag, war aus unbetannter Urfache Feuer ausgebrochen. Mährend ber Löscharbeiten that ber Capitan einen Fehltritt und fturgte in's Baffer. Erst nach vielen bergeblichen Bemühungen gelang es, ben mit ben Wogen Rampferben glüdlich ans Land ju bringen. Gin Batrolmagen befor= berte ben bollig Erschöpften nach fei= ner Bohnung, wo er fich nur langfam erholte. Das Feuer felbft tonnte bald barauf gelöscht werben. Der angerich= tete Schaben ift berhaltnigmäßig ge-

Berungladt oder ermordet?

Der 18 Jahre alte Beinrich Sanger wird feit Samftag Nacht vermißt. Der jungeMann entfernte ficham Abend bes genannten Tages aus ber Wohnung feiner Eltern, Ro. 1233 State Str., und liek feither nichts bon fich horen. fo daß die überaus beforgten Eltern befürchten, er fei das Opfer eines Un= gludsfalles ober Berbrechens gewor= ben. Beinrich Ganger pflegte nie eine Racht von Saufe weg zu bleiben, und ift weber Spieler noch Trinfer. Er hatte gur Beit, als er bas Saus berlieft, nur \$10 und feine golbene Uhr bei fich, mahrend er einen größeren Geldbetrag, der fich in feiner Bermahrung befand, gurudließ. Schon aus biefem Grunde fchliegen bie betrübten Eltern, daß ber junge Mann nicht bie Absicht hatte, für längere Zeit von Saufe fortzubleiben ober gar gu ent= laufen. Die Polizei, welcher bon bem Berichwinden des jungen Mannes Mittheilung gemacht wurde, befaßt fich mit ber Sache, ift aber bisher noch gu feis

nem positiven Ergebnig getommen. Burde angeblich beichwindelt.

Gine recht intereffante Rlage wird bemnächst im Rreisgericht gur Bera handlung tommen. Der Rläger ift ein gemiffer John Bed, ber im Jahre 1889 zu achtjähriger Zuchthausstrafe verura theilt, aber fürglich bom Gouverneur Altgelo begnabigt murbe. Der Bers flagte ift Arthur R. Riftenbroter. Den Cachverhalt ift in ber Rlageschrift fola genbermaßen bargeftellt: Bed hatte, als er in's Gefängnig wandern mußa te, eine Shuld von \$300, Die burch eine Sypothet auf ein Grundftud ficher gestellt war. Riftenbroter besuchte bem Gefangenen in Soliet und berfprach ihm, Die Schulbforderung gu begahlen, wenn Bed ihm das Grundftud abtres ten wolle. Auch ein Angestellter bes Buchthauses legte fich in's Mittel und ließ angeblich einige geheimnigvolle Binte und Drohungen fallen, woburch ber Befangene fo eingeschüchtert murs be, baß er endlich feine Buftimmung gab, um fo mehr, als ihm bas in Fra= ge tommende Besigthum als ziemlich werthlos hingeftellt murbe. Er nahm bie 300 Dollars und übertrug bas Land an Riftenbroler. Mis Bed fpaten feine Freiheit zurückerlangte, machte er bie Entbedung, bag bas Grundffüd gum Mindesten einenWerth von \$3000 repräsentirte. Riftenbroter aber meis gerte fich, ben Bertrag rudgangig gu machen. In der Rlageschrift behauptet Bed, bag er nur aus Furcht bor Strafe und auf Grund falfcher Angaben ben Raufbrief ausgeliefert habe. Er fordert beshalb, daß Riftenbroter auf gerichtlichem Wege gezwungen werben foll, auf das Besitzrecht des Grundstüs des Bergicht zu leiften.

Gin Maffenverwalter verlangt.

William C. Ferguson und B. Morig Schwart hatten feit längerer Zeit gemeinfam ein fleines Commiffionsges chaft betrieben, bas fich anfangs eines guten Erfolges zu erfreuen hatte. Um 11. November trat Herr Schwart eine Reise nach bem Often an, bon ber et bisher nicht gurudgetehrt ift. Der gurückgebliebene Fergufon behauptet in einer heute eingereichten Rlageschrift. baß fein abmefender Geschäftstheilha= ber eine beträchtliche Summe Gelbes, bie ihm nicht gehörte, mit fich genommen habe und nicht gurudgutommen beabsichtige. Er will einen Brief erhalten haben, worin herr Schwart offen die Absicht ausspricht, fein Seim in irgend einer Stabt aufzuschlagen. Die ber Kläger vermuthet, hat fich herr Schwart nach Toronto, Canaba, begeben. Um weiteren Berluften borzubeugen, hat Ferguson bas Gericht erfucht, einen Maffenberwalter gu ernennen, ba er felbst unter biefen Uma ftänden angeblich nicht im Stande ift. bas Geschäft fortzuführen.

Muß in's Zuchthaus.

Richter Brentano verurtheilte beute den John P. Lane zu 2 Jahren Zuchtbaus. Lane unterschlug eine Summe bon \$6000 während eines längeren Zeitraumes, in welchem er bei bem Land= und Affekuranz=Agenten John Sweenen als Geschäftsführer und Caffirer angestellt war. Er entschuldigte fein Berbrechen bamit, bag er trot feis nes verantwortlichen Postens nur \$15 wöchentlich betam, was nicht ausreichs te, um feine Familie, fowie eine trante Schwester, zu erhalten.

"Abendpoft", taglice Auflage 39,000.

An ber Ede ber 49. Str. und Centre Ave. wurde geftern Abend ber No. 4915 Centre Abe. wohnhafte Arbeiter Thomas Rhan bon einem Zuge ber Grand Trunt Bahn überfahren und getöbtet.

* Um brei Uhr heute Morgen ents ftanb in bem Milchgeschäft bon &. Truefner, im Saufe Rr. 426 63. Str., melches bas Eigenthum eines gewiffen Saples ift, ein Feuer, welches erft gelofcht werben fonnte, nachbem am Bebaube ein Schaben von \$300 angerich tet war. Außerdem verbrannten aber auch brei Bferbe nebit Sattelzeug und Stallutenfilien, mas einen weiteren Schaben von \$500 zurFolge hatte. Auf welche Beife ber Brand jum Musbrud

Studtrathssitzung.

Mayor Swift und das Deficit.

Interessante Debatte, an der sich Madden und Micfillen betheitigen,

Louis D. Koht zum Mitglied des Schulraths ernannt.

Zwei Velos des Mayors.

Große Greigniffe werfen, wie man u fagen pflegt, ihre Schatten voraus! bevorftehende Mayorswahl ift in ber That das "große Ereigniß". Das tann man jest recht beutlich aus ben Berhandlungen bes Stadtrathes er= feben, wo bie berschiebenen großen und Kleinen Politiker bereits anfangen, ih= re Reben "aum Fenfter binaus" gu halten. Den Anfang machten gestern Abend bie Republifaner. Schon Die langathmige Begründung, welche Mahor Swift zu feinem Beto in Be= ug auf die "Mutual Electric Light": Orbinang gab, fah mehr barnach aus, als ob er sagen wollte: "Seht, solch' eine Politit werde ich als Manor verfolgen, wenn Ihr mich wählt." Aber eine noch beffere Gelegenheit, fein gu= Kunftiges Programm zu entwickeln, hatte Manor Swift in feiner Erwiderung auf Alb. Madbens Erflärung über ben Stand ber städtischen Finangen. MIb. Mabben war geftern Albend in fehr triegerischer Stimmung. Gin in einer hiefigen Morgenzeitung erschiene= mer Artikel, worin er als Vorsiger bes stadträthlichen Finanzcomites für bas Deficit hauptfächlich verantwortlich gemacht wird, hatte ihn fo in Sarnisch gebracht, daß er gegen ben Schreiber bes betreffenden Artitels mit Schimpf worten, wie "Schuft", "Schurke" und abnlichen schönen Namen um fich warf. Um ben Vorwurf zu wiberlegen, als ob er für die ungunftige financielle Lage verantwortlich fei, hatte er ferner ei= men langen Bericht ausgearbeitet. In bemfelben sucht er nachzuweisen, daß bie Einkünfte ber Stadt infolge ber niedrigen Steuereinschätzung und bei bem rapiden Wachsthum ber Bevölfe= rung in ein bon Jahr zu Jahr größer werbenbes Migberhältniß zu ben Ausgaben gerathen. Des Weiteren find nach Alb. Madbens Ansicht gewisse De= ficits gar nicht zu bermeiben. In ber= chiebenen ftädtischen Departements, im Bolizei= und Feuer=Departement, im Singenieurs = Departement, find übri= gens Ueberschüffe am Ende bes Jahres gum Gesammtbetrage bon nahezu \$300,000 gu erwarten. Die Berichulbung bes Waffer=Depts. fei eine Folge der fortwährenden Annexion der Vor= orte, überdies werbe auch ber Waffer=

tleinen Ueberschuß aufweisen. Den Ertlärungen Mabbens gegen= liber blieb Mayor Swift babei, bag ein Deficit von \$1,334,000 vorhanden fei. Der Bericht bes Comptrollers ha= be ein Deficit von solcher Höbe consta= irt. Die Thatfache sei ba und man muffe mit ihr rechnen. Der Mahor for= erte ben Stadtrath auf, Mittel und Bege vorzuschlagen, wie dieses Deficit u beseitigen sei. Sparsamteit sei bas ingige Mittel, und wenn es nöthig ware, bie Gehälter ber ftabtischen Un= geftellten zu redugiren, fo muffe man en reduziren. "Den genauen Stand ber städtischen Finanzen weiß ich noch nicht." fagte ber Manor, "aber ich werde ihn wissen." Das war die erste Brogrammrebe" Swifts, ber befannt= ich von ben Republikanern als Man= precandidat in Aussicht genommen ift. Mib. DeGillen war anderer Unficht.

ond am 31. December wieder einen

Den genauen Stand ber Finangen verden Sie nie erfahren, fo lange bas genwärtige Spftem ber Buchführnug in Herrschaft bleibt," rief er Herrn wift zu. "Rein Menfch tann aus ber etigen Buchführung flug werden und genau fagen, wie hoch bas Deficit wirt=

In einigen Tagen wird übrigens herr J. H. Kingwill, ber vom Mahor als Bücherrevisor angestellte Sachver= tändige, seinen Schlußbericht über ben Stand ber Rinangen erftatten. Rach er Zusammenftellung bes Bücherreni= ors find von 1887 bis 1893 im Gan= en \$1,175,504 für bie Bezahlung on Zahlungsurtheilen bewilligt mor= ben, tropbem beläuft ber Gefammibe= rag der nichtbezahlten Bahlungsurthei= le fich auf \$590,945.

3m Gingelnen ftellen fich bie Be-

rage wie folgt: Richtbezahlt. Bewilligungen. 1887..\$ 23,000.00 1888 . . 165,025.92 281,474,40 889 . . 17,192.50 59,044.30 1890 . . 37,194.16 118,339.00 1891 . . 55,208.65 169,690,30 1892 . . 235,326.89 255,000.00 1893 . . 57,997.54 80,000.00

Total . \$590,945.66 \$1.175,504.00 In einem Schreiben theilte ber Day= bem Stadtrathe mit, bag er an Stelle Herrn Wm. Boldenwecks, ber hon unter Carter Harrison resigniren Mte, aber jest erft feine Refignation villigt erhalten hat, Louis D.Rohy, 18 bekannte Mitglied ber "Chicago urngemeinde" und ber "Germania lannerchor" gum Mitglieb bes bulrathes ernannt habe. Die Ernen= ng wurde vom Stadtrath ohne Weies bestätigt. Herr Koht ift ein jähriger Bewohner ber 25. Warb. Much bie Sparr= & Weiß=Orbinanz bom Magor mit feinem Beto an ben tabtrath gurudgeschidt morben. Die rbinang gewährt ber gebachten Fir= bas Recht, elettrische Leitungsbrähan ber Milwautee Abe., in ber Ra ber Salfteb Str., gu legen. Der aupteinwand bes Mayors richtet sich egen, baß bie Drahte über bie Saugelegt werben follen. Er empfiehlt it beffen unterirbifche Leitung. Die binang ging an bas ftabtrathliche mite für Beleuchtungswefen, und ed bier ebenfo wie bie "Mutual Glec-Bight and Bower"-Orbinang amen-

Alb. Tripp brachte feinen bereits geftern in ber "Abendpoft" angefundigten Antrag ein, wodurch ber Dber-Baucommiffar angewiesen wirb, ben fogenannten "Bafferpalaft" an ber Late Front unberguglich nieberreißen gu laffen. Der Antrag wurde angenom-

Das Comite für Stragen und Mens ber Weftfeite brachte eine Empfehlung betreffs Berlangerung ber Late Str.= Hochbahn ein; doch wurde dieselbe ab-

Die Bewohner bes fürglich annektirten Vorortes Norwood Part haben bas Recht, bei ber nächsten Manorswaht mitguftimmen. Wie ber Gecretar ber Wahlcommiffare, William M. Taplor, bem Stabtrath mittheilte, ift ber 28. November als besonderer Registrirungs tag festgesett worden, und das stadt= rathliche Wahlcomite wird zu beftimmen haben, gu welcher Barb bie Norwood Parter gehören follen. Alb. Conway will ben annettirten Diftrict ber 27. Warb zugetheilt haben und brachte eine biesbezugliche Orbinang ein. Diefelbe murbe bem Bahlcomite überwiefen.

Die englischen Theater.

Alhambra. Haworths wohlbefanntes Charafterbild "A Nutmeg Match" fteht für biefe Woche auf bem Repertoire. Die Sauptrolle liegt in ben Sanden bon Frl. Budlen, einer febr fähigen Bühnen-Rünftlerin.

Chicago Opera Soufe. "Walker, London", ein Stück, bas halb Poffe und halb Drama genannt werben burfte, hat fich mabrend ber letten Woche gang portrefflich bewährt und bleibt beshalb auch für diese Woche auf bem Spielplan.

Clart Str. Theater. Geit Conntag wird hier bas beliebte Delo= brama "The Stowawah" aufgeführt und allabendlich mit lebhaftem Beifall aufgenommen. Das Stud berbleibt bis auf Weiteres auf bem Repertoire.

Grand Opera Soufe. Gine neue Ausstattungs-Operette, betitelt "Ufrica" wird biefe Woche allabend= lich aufgeführt. Das Enfemble befteht aus nicht weniger als 80 Darftellern, wobei ber 56 Ropfe ftarte Chor felbft= verständlich eingeschloffen ift.

Saberlens. Sier finden, wie gewöhnlich jeben Abend bie beliebten Minftrel-Borftellungen ftatt.

Sahmartet. Die bon Robert Graham nach bem Französischen bear= beitete Boffe "After the Ball" fteht für biefe Woche auf bem Spielplan und wird bon einer tüchtigen Truppe all= abendlich aufgeführt.

Soolens. Diefe Boche fest bie beliebte Rünftlerin, Frl. Rofina Bofes, ihr Gastspiel noch fort. Die mit großem Beifall aufgenommenen Einakter gelangen nach wie bor gur Aufführung.

Marlow Theater (Engle= wood). Tonn Karell tritt biefe Boche in ber hauptrolle bes ftets mit großem Beifall gegebenen Ausstattungsstückes "Min Colleen" auf.

McBiders. Bor faft ausber= fauftem Saufe wurde geftern Abend hier zum erften Male bas befannte Luftfpiel "Blue Jeans" gegeben. Das Stud erfreute fich ber gunftigften Auf= nahme und berbleibt bis auf Beiteres auf bem Spielplan.

nenwerk Chas. H. Honts beluftigende Boffe: "Braf Monten" wird hier Diefe Woche allabendlich aufgeführt. Das portrefflich ausgestattete Stud hat bereits früher feine Zugfraft bewährt und wird dieselbe auch hier beibehal=

Fügte fich gutwillig.

Corporationsanwalt Rraus hatte geftern Nachmittag eine furge Befpredung mit herrn Grinnell, bem General=Anwalt für die "Chicago Cith Railway Company". Es handelte sich um die Entfernung ber Stragenbahn= geleise an ber Cottage Grobe Abe. und 39. Str. Sier war bor mehreren Tagen ein Mann bon einem Rabel= bahnzuge überfahren und getödtet wor= herr Grinnell mußte gugeben, baß bie Gefellschaft feine Erlaubnig hatte, die Geleise zu legen. Er ver= fprach beshalb, für bie fofortige Entfernung berfelben Gorge tragen qu wollen und bas Strafenpflafter ausbeffern gu laffen. Die Arbeit foll fo= fort in Angriff genommen werben.



Dr. Schoop, Racine, Wis. Enibeder ber Urjage bon

Chronischen Krankheiten.

Das Bublitum nahm bisher "GlubArinigungsmittel" und wunderte fich barüber, daß dadurch leine danernde. Dinberung erzielt imuyde. Dr. Schoop hat alle Kuderen dadurch überfügelt, daß er die Urfache der fo sehr überhand nehmenden chro-sieden Kraulheiben einem speziellen Studium unter-vor!

Weiten, das gewiffe Nerben vollständige Car-er fand, daß gewiffe Nerben vollständige Car-krolle über ben Magen, die Leber, die Ricren und alle imeren Organe beilgen. Wenn diese Vervon geschmädt ober erlähöft find, in verdaut der Nagen die Nahrung nicht, die Leber wird selähmt und das gange Soltem wird duch diesen Nangel an Nerbenftärle untergraben. Dr. SCHOOP'S Restorative iff eine Megens, Lebens und Vieren Cur, indem es auf die Retven einsicht, weichte diefe Dague controlliten Kerben einsicht, weichte diefe Dague controlliten Kein, "Kerdine," sondern ein Retven-Sichtungsmittel. Es farbert die Berdauung, curit Lispofia und Dert leidigfeis durch Beise is it gung der Urf afre. In dies nicht vernüuffig? Em Berjuck wird Dich hierven feberausen.

Bei Apothetern ober france per Appres für \$1.00. Frei! Ber Doft, Proben und Entbedung für 2c in Briefmarten.

Bedeutende fenersbrünfle.

Die Stammen zerfloren ein Theaterge-

Verhängnisvoller Mangel an Wasser.

macht wurden.

Gin Feuer, welches bie Nachbarschaft auf minbeftens eine Meile in berRunbe erleuchtete, wüthete geftern Abend von 9 Uhr ab an ber 49. Str. und John= fon Str. Die Reparatur=Werftätten, bie Schmiede= und die Del-niederlage ber Grand Trunt-Gifenbahn war in Brand gerathen und ba ber nächfte Alarm-Apparat eine Meile von bem Plat entfernt ift, fo berging geraume Beit, ehe bie Feuerwehr gur Stelle war. Biel trug bazu auch bie schlechte Beschaffenheit ber Strafen in jener Rachbarschaft und ber Mangel an Maffer bei.

2118 bie Größe ber Gefahr fich be= mertbar machte, murbe ein Special= Marm gegeben, ber eine größere Un= gahl Sprigen gur Stelle brachte. Es gab für biefelben jeboch wenig zu thun, ba es, wie gefagt, an Waffer fehlte. Die Flammen berbreiteten fich bon ben Reparatur-Werkstätten nach ber Schmiebe und bon ba nach ber Del= und Farben-Nieberlage. Bon einer fuftematifchen Befampfung bes Teuers war feine Rebe und bas Wüthen bes Glementes ließ erft nach, als es feine Nahrung mehr fanb. In ben Repa= ratur=Werkstätten verbrannten 35 bort befindliche Frachtwagen und einige haufen Bauholg wurden ebenfalls ein Raub ber Flammen. Der Gefammt=

In Steiners Salle, an ber Ede bon

Das noch unvollendete Wohnhaus bon John Schnigler, No. 4339 Dregel Boulevard, gerieth heute Morgen um 1 Uhr in Brand. Gin vorübergehen= ber Mann bemertte bie Flammen im Innern bes Gebäubes, boch ba basselbe fest verschloffen war, tonnte er nichts weiter thun, als um Silfe rufen. Niemand tam indeg, weshalb ber Mann einige Revolverschüffe abfeuerte. Jest wurde es in ber Nachbarichaft lebendig und fogar einige Poliziften er=

Niemand wußte jedoch recht Be= scheib und so tam es, bag, als bie erfte Sprige antam, genau eine Stunbe feit ber Zeit vergangen war, ba bie Flam= men guerft entbedt wurden. Lettere hatten fich inzwischen im ganzen Ge= baube ausgebreitet und brachen bereits burch bas Dach. Es fonnte von bem gangen, ichonen Bau nichts gerettet werben, als bie nadten Banbe. Der

Bictor Garwood, ber imgotel Gleneve, 343 Michigan Abe., eine Art Runft=Atelier eingerichtet hat, erleibet burch ein geftern Abend bort ausge= brochenes Feuer einen Schaben bon \$5000. Gine Sammlung bon Ge= malben, bas Refultat jabrelanger, mii= hevoller Arbeit bes genannten Berrn, wurde theils durch die Flammen, theils burch Baffer zerftort. Das Feuer war burch bie Ueberhigung einer Lampe entstanben.

In Folge ber Explosion eines Ref= fels in bem Gebaube Do. 4046 3n= biana Abe. entftand geftern Feuer, bas jedoch gelöscht wurde, ehe es größere Ausbehnung annehmen tonnte. Fenfter und Thuren bes Gebaubes find in Folge ber burch bie Explosion herbor= gerufenen Erschütterung ruinirt mor-

Als ber No. 786 Lincoln Ave. moh= nenbe Tonn Poppe geftern mit bem Füllen eines Gafolin-Behälters beschäftigt war, entzündete sich die ge= fährliche Fluffigteit und binnen weni= ger Minuten ftanb bas gange Saus in Flammen. Das benachbarte Gebände gerieth ebenfalls in Brand und ob= gleich die Feuerwehr prompt zurStelle war, murbe boch ein Gefammtichaben

In bem Eugene Pife-Gebaube, Ede ber State und Monroe Str., wurde geftern Abend Feuer bemerkt. Dasfelbe war in ber Office bon 3. Rofen= thal im 7. Stodwert burch einen Betroleumofen entstanden und richtete eis nen Schaben bon \$1000 an.

Die fenster- und Thuren-fabrit von Hines Bros. eingeäschert.

Aafolin-Explosion.

heute Morgen furg bor 2 Uhr brach in ber Thuren= und Fenfter=Fa= brif von hines Bros., No. 3643 State Str., Feuer aus, bas glüdlicher Weife scinen herd beschränkt blieb, ba bas Fabritgebäube bolltommen frei ftand. Letteres, ein zweistödigerholz= bau, brannte allerbings trop bes prompten Gingreifens ber Feuerwehr bollftanbig nieber. Die Befiger fcha= gen ihren Berluft auf \$25,000, ba auch fammtliche in bem Gebäube be= findlichen Maschinen unbrauchbar ge-

berluft wird auf \$100,000 gefchätt.

Marion und Late Av., wird vorläufig tein Theater eröffnet werben, wie es für ben Dantsagungstag in Aussicht genommen worben war. Das Gebäube wurde nämlich mahrend ber legten Nacht burch Feuer zerftort und bas nahebei befindliche Wohnhaus ber Familie Steiner erlitt basfelbe Schid-In bem unteren Stodwert bes Hallen-Gebäudes befand fich bie Fahr= rad=Nieberlage ber Gebrüber Schönau und hier war bas Feuer aus unbefannter Urfache entstanden. Die in bem Wohnhause befindlichen Familien hatten geniigend Zeit, ihre bewegliche Sabe zu retten, so bag ber Gefammtschaben nicht mehr als \$7000 betrug. Das Miller'sche Wohnhaus an der Marion Abe. wurde ebenfalls von ben Flammen ergriffen und um \$2500 be-

schienen auf ber Bildfläche. Schabenbeträgt bier \$25,000.

von \$8,500 angerichtet.

* Die .2tbendpoft" legt nicht mur auf ben Inhalt, fonbern auch auf bie außere Ausstattung bes Blattes

PABST MILWAUKEE BIER GEWINNT.

er Pabit Brewing Co. sind die höchsten Auszeichnungen auf der columbischen Weltausstellung für jeden Artifel, welchen dieselbe herstellt, zuerkannt worden. einzelne Bier hat alle ähnlichen Biere in seiner bestimmten Classe geschlagen; Babit's Hofbran erwies sich als besser, als das vom Königlichen Hofbranhaus in München, und "The Best Tonic" war bas einzige Bran-Produft, welches 100 Points für feine Borzüglichkeit erhielt.

Obiges gibt Babit in Milmantee einen Sieg über die ganze Belt, bestehend ans einer Auszeichnung für 10 verschiedene Produtte. Ein Sieg, vollständig und absolut unerreicht in der Geschichte von Ausstellungen. Diese Ankündigung des ersten und einzigen Berichtes ber Preisrichter wurde zum ersten und einzigen Male am Mittwoch, den 15. November 1893, Nachmittags halb sechs Uhr, durch 3. Bond Thacher, Borsikenden des Preis-Bureans. befannt gemacht. Daber find alle früher gemachten Angaben aus irgend einer Quelle unautorifirt und falich.

Chicago Relief & Mid Cocietn.

Die "Chicago Relief and Aib Go= cieth", beren Hauptoffice sich in bem Haufe No. 51-53 La Salle Str. be= findet, hat geftern ihren jährlichen Be= richt beröffentlicht. Danach find mah= rend bes berfloffenen Fiscaljahres bom 1. November 1892 bis ebendahin 1893 - rund \$54,000 an Unterftü= hungsgelbern zurAuszahlung gelangt. Dieselben vertheilen sich auf die ver= schiedenen Nationalitäten wie folgt:

	Familien	Rind
	857	429
Brija	787	383
	680	262
Standinabisch		236
Englisch		126
Böhmisch	. 197	98
Bolnisch	. 220	89
Italienisch	. 190	83
Französisch	. 80	24
Schottifch		53
Andere Nationalitäte	n. 35	16
120	-	

Die Gefellichaft hat an folgenden Plagen Zweig-Bureaus eingerichtet: No. 420 Lincoln Ave.: No. 1105 Milwautee Abe.; No. 780 G. Halfteb St.; No. 3670 Wabash Ave.; No. 529 B. Monroe Str. und No. 5433 Lake Ave.

Concert in der Columbia Salle.

In ber Columbia=Salle, 5322-26 State Str., fand am bergangenen Sonntag bas erfte einer Reihe von Concerten ab, welche ber neue Befiger biefer Salle, herr Julius Balentin, porläufig alle 14 Tage zu veranftalten beabsichtigt. Das Concert mar fehr gut befucht und die Durchführung bes reichhaltigen und vorzüglichen Programmes wurde burch reichen Beifall belohnt. Die Befetzung bes aus 20 Rünftlern bestehenden Orchesters war eine ansgezeichnete und machte bem Arrangeur alle Ehre. Berr M. Binfler, Director ber neuen Musitschule, 404 31. Str., that fich als geübter Cornet-Gelift besonbers hervor.

Der Erfolg bes erften Concertes ber= anlagt ben Befiger ber Salle, bas zweite am Sonntag, ben 3. Dezember,

gu beranftalten. Um nächften Conntag findet in ber= felben Salle eine Theater-Borftellung ber vortheilhaft bekannten Schaufpie= lertruppe des Herrn Jean Wormfer ftatt. Bur Aufführung gelangt "Der Boftillon bon Müncheberg", Dperette in 5 Acten bon Jacobson. Unter ben Mitwirtenben befinden fich, außer herrn Jean Wormfer und berichiebenen anderen guten Rraften, Die beliebten Damen Selene und Chriftine Rothweiler. Die Ausstattung wird eine prächtine fein und die Coftine gehören mit gu ben glangenoften, melche auf einem Bolfstheater verwantt murben.

Gipfel wirb bas Gift in eurem Blut, wie es auch hineingerathen fein und in melder Zorm es barin enthalten fein meg, bunch Dr. Bierce's Golden Medical Discovery ausgerottet. Doffelbe ift eine Mebigin, welche jebes Digan gu gefunder Thätigleit enwegt, bas Blut reinigt und bereichert unb badurch bas gange Gritem aus-putt und fraftigt. Raff inde Glechten, Rrane, Chrind, Rott lauf, Beufen, Karbunielu, Drufe nanichwel-lung, die schlämmfien ierofulösen Bunden und Geschwäfte werden burch baffelbe gründluh und auf die Dauer furit. Anders wie die gervöhnlichen Frühjahre-Medizinen" ober Garjaparillas änsert das "Discovery"
das game Jahr hindurch seine
gleichnäßige Birkun , so daß auch
die Garantie das Ar jeder Zeit
übernommen wird und in Arast
bleibt. In akten Källen wird
afüt beablte Geb bas bafüt bezahlte Gelo priidegegeben, wenn es bem körper nicht helsen eser ihn nicht kurren sollte. Man gahlt nur für wirslich

ft man fomit nicht berechtigt ju fagen,

erhe ttenen Werth.

Die Arbeiter für bie McCormic Conftruction Co. im Canalbiftrict ha= ben geftern ihren Lohn für ben Monat October erhalten. Bereits gu früher Morgenftunde verliegen berGlert Tho= mas F. Jubge und harry McGinnis Chriftie, in Begleitung zweier Ge= heimpoligiften, bas Rialto-Gebäube und fuhren nach bem Drainagebiftrict hinaus, too fofort mit ber Musloh= nung begonnen murbe. Die Befürchtung, bag es zu Unruhen fommen würde, hat sich glücklicherweise nicht be= ftätigt. Im Gangen erhielten 206 Arbeiter ihren monatlichen Lohn. Die McComid Conftruction Co. hatte ben Contratt für bie Section nördlich bon Lodport übernommen. Die Gefell= schaft gerieth jedoch in financielle Schwierigfeiten, weshalb am 14. Rob. ber Cheriff bon Will County bie Betriebs-Unlagen mit Befchlag belegte. Die Arbeiter ber Company hatten feit 11 Monaten teinen Cent erhalten. Der noch restirenbe Betrag für bie erfte Salfte bes Novembers foll in ben nächsten Tagen zur Auszahlung ge=

Bom Canal=Diftrict.

Cheidungöflagen

wurden gestern solgende eingereicht: Abdie gegen Taniel Freeman, wogen granfamer Behandlung und
Berfassen; Jennie W. gegen Charles S. Singley,
wogen Gebornds; Lizzie agen Phillip Schaeler, wegen Trunsstuder, granfamer Behandlung und Gebe bruchs; Caroline gegen George Morroser von Langan, wegen Veclassens, Trunsstudt und granfamer Behandlung: Garoline gegen Ideodore Kremer, wogen Trunsstudt und Ebebruchs: Kate G. gegen Philliam B. Fernbach, wogen Lrunsstudt; Undie Douglas gegen Unnie E. Moore, wegen Gebruchs; Allie Do gen Unnie E. Moore, wegen Gebruchs; Allie Do gen Barry A. Bowman, wogen Berlassens; Kana gegen Hoarry A. Bowman, wogen Berlassens; Kana gegen Hoarry A. Bowman, wogen Berlassens; Kana gegen Hoberd Scabolin, wogen Chainianse Folgende Scheidungsberrte wurden bewilkigt: Ele-mentine von Freeeris Storf, wegen Griminal-Gens Hobe von Inames Lumene, wogen granfamer Be-bendblung: Marh von Idrabam Lepon, wogen Berlas-jensen Perlassens; Lovia von Chwards Modier, wogen Berlassens; Johanne von Daus Reison, wogen Trunssssiens; Johanne von Daus Reison, wogen Trunsssanden. purden geftern folgende eingereicht: Albbie gegen Da-

Todesfälle. Rachftehend veröifentlichen wir die Liste der Teut-ichen, über deren Tod bem Gefundheitsamte zwischen geftern und bente Mittag Melbung zuging: Barbara Rubnlein, 2957 Glias Etr.

Beirathe-Licenfen. Folgende Beiraths Licenfen wurden in der Office

bağ kein anderes Blutzeimgunga nittel "ge-rade so gui" ift? Wenn es so wi re, würde es micht ebenso verkunft werben?

Geschäftskalender von Chicago.

Mpothefer.

Merrill, Chas. D., Ede Clarf Str. und Korth Ave.
Mydde, R. E., 504 N. Clarf Str. und Korth Ave.
Mydde, A. E., 504 N. Clarf Str.
Mees, Alphona B., 311 Korth Ave.
Meber, Eugene, 445 N. Clarf Str.
Myore. W. M. 318 K. Clarf Str.
Schroeder, Henry, 445 and 467 Vilmanfee Ave.
Minhold, J., 306 Milmanfee Ave.
Minhold, J., 306 Milmanfee Ave.
Minhold, J., 306 Milmanfee Ave.
Kendal, L. M., R. Clarf and Centre Str.
Kendal, L. M., R. Clarf and Gentre Str.
Kendal, L. M., R. Clarf and Gentre Str.
Kochern, Fred. E. Go., Sedymid and Centre Str.
Kochern, Fred. E., G., Sedymid and Centre Str.
Lids G. B., Clarf and Centre Str.
Mogelfang, Robt., 351 Emedia Ave.
Golfelienbera, Frant E., 888 Chicago Ave.
Vollenbera, Frant E., 888 Chicago Ave.
Gorges M. Mechfer und daffied.
Feldman, 1127 and 1373 N. Clarf.
decletroth L., 107 E. Chicago Ave.
Gorges Albert, 1072 Vincoln Ave.

Muslandifde Bechiel. Attas Rational Bant. La Salle und Washington Str. Krift Kational Bant. Tearborn und Kourse Str. Koaninski. Chas. & Co., 164 und 186 Randolph Str. Union Rational Bant. 207 La Salle Str. Union Notional Bank, 207 La Salle Str. Koppert & Co., 181 Bachungton Str. Stoughton. W. S., & Co., 20 La Salle Str. Vitigards, E. B., & Co., 20 Lat Str. Clauffenius, H., & Co., 20 Jieth Ave. Henrich & Tiber Bank, 502 W. Madifon. Bank of Nova Scotia, Dearborn und Adams. Auftern und Fifche.

Stroemer, E., 669 Milwaufee Ave Mmninge und Belte. Murray & Co., Randolph und Jefferson Str. Badereien.

The Win. Schmidt Baling Co., 75 Clybour.1 Abe. Lyftab & Anderson, 296 Division Str. Bantgeichäfte.

National Bank of Allivois. 115 Dearborn Str. Bank of Commerce. 188—192 La Calle Str. Washansbork & Heinemann, 145 Kandolph Str. Greenebann Cons. 83—85 Dearborn Str. Dreper, G. S., & Co., Tearborn und Washburgton. Lincoln National Bank. N. Clark und Michigan Str. Lie Garben Ciny Vant & Truft Co., 161 Kandolph. American Cr. Nat Bank. Tearborn und Jackjon Str. Roch. Edvoarb. 185 Tearborn und Jackjon Str. Roch. Chaparb. 158 Tearborn etc.

Bau: und Beibvereine Phoenig Loan & Building Society, 324 E. Dipifion. Besithtitel-Untersuchung. Saddock, Vallette & Rickords Co., 107 Dearborn Sir. Title Guarantee & Truit Co., 92 Wajhington Str. Bujdwah, Peter, 538 Lincoln Ave.

Brunswick Balle Collenber Co., 263 Babajh Abe. The Brunswick Co., 84 Franklin Gir. Blumenhandlungen. Boettider, S.. 1647 91. Giart Etr Brauereien.

Brewer & Dofmann Brewing Co., 48 S. Green Str. Bopf Brewing Co., Corner Jublana und Desplaines, Weft Side Brewing Co., Ungulta und Pontina. J. Dewes Brewing Co., Hophe und Rice. Carriages. The Kauffman Lugar Co., 383 Wabafh Ave. Racine Wagon & Carriage Co., 430 Wabafh Ave. Cigarrentifien 2c.

Merz G. & Son, 209 bis 215 Superior Str. Conditoren. McRamara, 2., 885 N. Clarf Etr. Greamery. Dos Ufa, 672 Gufferton Are. Dampffdiffe-Mgenten.

Frangen, Frig, 296 Milwantee Ave. Gifenwaaren und Defen. Strauß, Geo., 1043 Milmanter Ave. Kennung Harbware Co. 195 Worth Ave. Bergenzer & Billich, 291 und 293 Korth Ave. Goeifhe, Chler, 1049 Milmanter Ave.

Roehler, Jos., 1145 Lincolu Abe. Sutter: und Mehtgeichafte. Bolk, T. L., & Co., 678 Milwaufee Abe, Smerling, Fred. 822 Milwaufee Abe, Stelom, E., & Son. 783 Milmaufee Abe, Moeiler, BB. H. & Co., 1163 Amcoln Abe. Gas: und Glectric Firtures und Plumbing. Willems, Peter, 234 N. Clark Str. Gindermain. J. C., 182 North Ave. Scribadt, Hred., 300 North Ave. Scribadt, Hred., 300 North Ave. Brener, Chas. C., 187 W. Triffion Str. Noble & Thumin. 288 Lincoln Ave. Williamion & Edwoeder. 203 Randolph Str. Gorben City Chambeller Co., 297-Wadaly Ave. Alles, J. F., 233 Lincoln Ave.

Groceries. Groceries.

Aicher. John. 241 North Ave.
Aibrecht. R. J., 188 Finderton Ave.
Lietholm. John C., 262 E. Division Str.
Christoft D. 472 North Ave.
Brost & Bertram. 201 Lincoln Ave.
Varion. Andrew Str. und North Ave.
Good. E. V. J., 384 Lieth Str.
Gelbermann, G. J., 355 Sedynoid.
Ameter. R., 124 Seminary Ave.

Grundeigenthum und Tarleben. Artoch W. D., 28 Mathington Str. 1010. H. D., 26 Co., 200 ka Salle Str. Mead & Gor; 100 Waftbington Str. Killer. Diriver, 26 Co. 97 Waftbington Str. Schrader Bros. 84 Waftbington Str. Schrader Bros. 84 Waftbington Str. Schrader, D. E. Hill Wie. Wedade & Go., 172 Lincoln Wie. Hotterman, W. E. 789 Milnouafer We. Lorde. Angell. 100 North Ave. Lander. Pront R. 724 Milwaufer Ave. Londer. Front R. 724 Milwaufer Ave. Lord. Erik. 374 Division Str. Angell. 27, & Go., 217 M. Madion Str. Keabody. Dough eting & Go., 59 Drarborn Str. Morry G., 879, Clark. Leomin W. D., 233 W. Madion. Grundeigenthum und Zarleben.

L. MANASSE, Optifer, Madisen St. PRICULES Gobaude. Importeur und Fabrifant bon

Bardware: Etores.

Arneger, Theo., 139 Millwaufe Abe.

Mugengläfern und Brillen, 1868—THE OLD RELIABLE—1893

An die Fleischer von Chicago! Wir fan ichteaden, fühlen nud liefern Schwenze für der Ab Abrenten um Ihre Aufricas und garantiem proti Bederung.
The THEOF-Springer Co.,

Sate: und Serren-Musftattungewaaren. Stauber, Bal., 173 Rorth Abe.

Shpotheten:Banten. Appotheten:Kanten.
Angminsti. Chas., & Co., 164—166 Ranbolph Str.
Engers, Goot & Polinger, 167 Washington Str.
Beterion & Ban, La Salle und Ranbolph Str.
Greenebaum, Denry und D. S., 29 La Salle Str.
Daale & Anderega, 73 Dearborn Str.
Erraus Bros. & Co., 128 Ha Salle Str.
Rhofe, Duinlan & Go., 72 Tearborn Str. Rleidergeichäfte.

Aleidergeschafte.
The National Ciothiers, Mitmantee Abe., EdeDivision, Miction, D. M., Ede North und Milmantee Abe.
Beder, Martin, 328 Division Str.
The Julierion, Ede Ciobonen und Fullerton Abe.
Manert, Kuno, 191–193 North Abe.
Mennader & Go., Madijon und Halled Str.
Strandes & Henemann, 719 Lincoln Abe. Alcider, Conittmaaren, Soube. Elephant Blod, Milmaufee und Beftern Mbe.

Leidenbeftatter.

Möbelhandlungen. Wirts & Schoffe, 202 Wabafb Abe. Cothy, J. N., & Sons, 148—154 Wabafb Abe, Harms, D. F., 105 Clybourn Abe. Mufitalienhandlungen.

Maurer, Robert, Division und Franklin Str. Summy, Clay I., 174 Wabash Wive. Rahmafdinen.

Donestic Sewing Machine. 239 Wabash Ave. White Sewing Machine, 344 Wabash Ave. Davis Sewing Machine Co., 340 Wabash Ave. Cefen:Reparaturen.

Caplen & Baum, 347 Dillwaufee Mpe. Fowlers, 38 Mabifon Str Photographen.

Rubolph, Louis, 957 Milwautee Ave. Gelt, &. B., 215 Chicago Ave. Pianos und Zimmerorgeln. Ainball, W. M., Co., Waddih Abe. und Jacfon Str. Linon Kotter & Co., 174 Waddih Abe. Ch. dering Chale Bros. Co., 219 Waddih Abe. The John Church Co., Quadafh Abe. und Abam Ctr. Steger & Co., Waddih Abe. und Jacfon Str. Chicago Music Co., Abadafh Abe. und Adams Ctr.

Bic:Badereien. Chicago Bie Co., 210 Chicago Ave Meiniger und Farber. Schwarz, August. 156—158 Jainois Str. Graf. Anton. 401 E. Division Str. Granh Fred. 398 Aucols Ave. Cate View Dre Poofe. 1638 A. Clark Str. Dehmlow Brod., 1043 Aincoln Ave. Ban Straaten S. & Son., 156 E. Chicago Ave.

Cattlerwaaren. The J. D. Fenton Co., 267 Babafh Mbe. Araf. J. G., 1900—1902 Mitwanter Ave.
Mithner, G., 418 Arrabee Str.
Mithner, G., 418 Arrabee Str.
Ertefjon, G., 1190—1192 Mitwoulke Ave.
Mitwoulke, G., 424—247 North Ave.
Mitten, G., 1190—1192 Mitwoulke Ave.
Mitwoulke, G., 424—302 Nincoln Ave.
Moell. Ghas., Cet Lincoln, Ave. und Sedgwid Six
Hashebe, Sdw., 1734 Afficiand Ave.
Meell. Ghas., Cet Lincoln, Ave. und Sedgwid Six
Masket G., 484 Addition Str.
Alswede, Sdw., 1734 Afficiand Ave.
Meterica, John. 633 Afficiand Ave.
Mitwowledge Afficiant Chnittmagren

Tiderheitsgewälbe.
Aibelity Sale Deposit So. 142 Randolph Str.
Merchants Sale Deposit So. 143 Randolph Str.
Merchants Sale Deposit So., 18 Ra Salle Str.
Gentral Sale Deposit So., 18 Dearborn Str.
Genemania Sale Deposit So., 180 Dearborn Str.
Wational Sale Deposit So., 190 Bearborn Str.
Wider Part Salety Deposit So., 1206 Milwanse We.
Dammartet Produce Vant, 143 M. Andoldh Str.
Wilmantee Ave. State Apposit So., 1206 Milwanse Noe.
Und Gerventer Str.
Shicago Salety Teposit Baults, 104 Washington Str.
Deparbanten.
American Trusk & Sadings Vansk Bauft, 184 Salle Vic.
Gentral Trusk & Sadings, Washington und Tesplaines,
Gentral Trusk & Sadings, Nashington und Tesplaines,
Gentral Trusk & Sadings, 185 Van Salle Str.
Didernitan Banting Ass., Clart und Randolph St Wilmagfer Ade., State Bant, Milwantee u. Carpen
Truse Sadings Bant, Ost Washington Str.
Dome Sadings Bant, Ost Washington Str.
Dome Sadings Bant, Datted und Washington Str.

Sivington, W. G., 235 Bells Str. Bergman, A., 115 Lincoln Abe. Tabeten. Budely, I. G., & Brod., 179 Lincoln Ave. Gieds, R., 1110 Lincoln Abe. Teppich:Meinigen.

Wilfon & Co., 405 R. Clart Etr. Thierarite. Underwood, M. S., 531 Cheffield Abe Berücherungs:Agenten. Darrow, A. D., Security Bldg. Germania Jul. Co., 127 La Saffe Str. Rollo, B. C. & Son, 210 La Caffe Str. Lock, Abolph Son & Co., 189 La Saffe Str.

Bafdereien. Berlin Steam Laundry, 108 Lincoln Abe. Fulton Laundry, 1324 Wrightwood Abe. My Laundry, 346 Lells Str. White Swan Laundry, 529 Wells Str. Beine und Epirituofen. Meger, 2B., & Cone, 75 G. Chicago Mpe. Bood Mantels. Spiegel, D. Dt., Agent, 337 Babafb Abe.

Laterna Magicas und Bilder-Mikroskopen etc. Größte Musmabi.-Billigfte Breife.

PTICAL INSTITUTE DIETH. WATRY WARRY OFTICIAN GIRJER, Goldene Briffen, Augenglafer und

(früber Affifteng-Mrgt in Berfin.) Crejtal-Arze für Gaute und Gefale att. Rrant heiten. Office: 78 State Str., floom 29. - Gree funden: 10-12, 1-5, 6-7; Countuge 10-11, 190414

- Stetten, Lorgnetten, bmibbs

Albendvost.

nt täglich, ausgenommen Sonntags. igeber: THE ABENDPOST COMPANY. poft"= Gebaube 208 Fifth Ave. Smifgen Montoe und Moams Git. CHICAGO.

Telephon Ro. 1498 und 4046.

her 921	ampter 1 Ger
r 30	mntagsbeilage 2 Cent
nfere ntlich	Trager frei in's Dans geliefert
en, p	Poraus bezahlt, in ben Ber. ortofrei \$3.0
nach	bem Mustanbe, portofrei \$5.0

Rebafteur: Frip Glogauer.

Gie geben feine Rube.

mar borauszusehen, bag ber für ben Schwindelbollar febr wieder eröffnet werden miirbe. bie Niederlage ber Silberleute im ie war bei Weitem nicht entichei= genug und wurde überdies nicht chtigen Augenblick bewerkstelligt. raftlofe Gilbernarr Bland bon uri hat benn auch icon angefün= bağ er unmittelbar nach bem Butentreten bes Congresses den Anftellen werbe, bas Freiprägungs= bom Jahre 1837 wieder ins Le= eten au laffen. Die Befchaftslage, land, hat fich feit ber Ginftellung filbertäufe nicht gebeffert. Folglich ne Begner berfelben im Unrecht, bie Silbernen im Recht gemefen. us wieberum folgt, daß Jeber=

Die Befugniffe erhalten bis 70 Cents eine 60 e anfertigen zu laffen und e als einen vollwichtigen Dollar mlauf zu bringen!

e die Erfahrung lehrt, hat es gar 3med, einen Bland und Geines= en burch Thatfachen und Zahlen eugen zu wollen. Es wird wohl auch vergeblich sein, auf die neue= Bankausweise hinzubeuten. Diezeigen, baß feit ber Ginftellung bilbertäufe nicht nur teine Beld= heit eingetreten ift, sonbern im ntheil ein Gelbüberfluß. In ben New Porter Nationalbanten albefinden sich \$66,000,000 mehr as Gefeg borfchreibt. Alle ande= anten im gangen Lande find abn: nit Gelb überhäuft. Bebentt man, noch vor acht Wochen gerade die ten Nationalbanten unter bie liche Referbe gefallen waren, fo man wohl zu bem Schluffe tom= muffen, bag ber hauptzwed bes rrufs-Gefeges, nämlich bie Wierftellung bes Bertrauens ju ben en, in gerabezu überrafchenber erreicht worben ift. Daß aber nit einem Zauberschlage auch alle ebenden Räder gleich in Bewegung ien würden, hat fein halbwegs unhteter Menich vorausgesagt ober

Beld fehlt es also jedenfalls nicht. Aanfen merden pielmehr fehr halb ungen fein, sich nach Borgern umen, während sie vor einigen Mofozufagen auf ben Rnien um Darleben angefleht werben muß= Sie fonnen auf die bon ihnen ber= eten Riefenfummen feine Binfen wenn fie felbit teine erhalten. äftsleute, welche die Krisis glüd= iberstanden und hierdurch ihren geftärtt haben, werden denfel= größere Unternehmungen einburfen. Bon beute zu morgen reilich nicht Alles wieder in's

eleise tommen. Go wenig bie über Racht hereinbrach, ebenfo fann fie im Sandumbreben berien. Wer lange frant gemefen fält auch nach feiner Genefung ngere Beit eine gewiffe Schwäche Man gibt boch aber bem Be-

n nicht Gift ein, weil er nicht vieber so start wird, wie er ehe= emefen ift. legten Wahlen haben beutlich baß ben Republifanern ihre ignahme gegen ben Gilber= el nur genütt hat. Wenn un= jen Umftänden Bland und Ge=

bie bemofratische Partei aber= ju einer Gilberbebatte brangen fo zeigt bies nur, wie einfältig b. Warum foliegen fie fich benn ber neuen Nationalpartei an? bemotratische Partei tonnte fich wünfchen, wenn fie biefe Gefell= los würbe.

Caprivis Rampf.

em beutschen Reichskanzler Ca= werben auch feine Begner einen ugsamen Muth nicht absprechen en. Trot ber Drohungen Derje-, die sich für die einzig zuberläs= Stügen des Thrones ausgeben, auf welche bie Regierung auch ächlich immer die größte Rücksicht nmen hat, will er bon feinerhan= olitif nicht um Haaresbreite ab= en. Das Gefchrei ber Conferba= und Mararier gegen bie Buge= niffe an Defterreich, Stalien und

Ber. Staaten hat ben Rangler nicht abgehalten, bem Reichstage auch belsverträge mit Rumanien, Ger= und Spanien zu unterbreiten. felbst mit Rugland will er sich in res Ginvernehmen fegen.

azu gehört beshalb befonberer , weil die Regierung fich auf feine loffene Bartei ftugen tann, bie fie ben Abfall ber Grofgrundbefiger babigen tonnte. Bang ficher ift fie ber Nationalliberalen und eines berFreisinnigen, also einer Min= eit. Auf bas Centrum tann fie bann rechnen, wenn fie bie Forbeen besselben bewilligt, und bie er'schen Fortschrittler, sowie bie albemotraten werben fie wahr= nlich icon bann wieber im Stiche Lothringen und als Gegenstand ben wenn fie ihre neuen Steuervor= einbringt. Für bie Durchfüh-Bebolterung gefagt haben würben, wenn wir ben gleichen Gebanten geer Letteren wird sie somit boch lattei in Unfpruch nehmen muffen,

Ropf ftogt. Das ift jebenfalls ein gewagtes Spiel.

Dennoch muß bie Bolitit Caprivis echt staatsmännifch genannt werben. Denn ba Deutschland nicht genug Lebensmittel gur Grnahrung feiner ftarten Bevolterung hervorbringen tann, fo ift es barauf angewiesen, bas Feblende im Muslande gu taufen. Deshalb muß es allen benjenigen Ländern entgegentommen, welche Getreibe und Fleifch zu bertaufen haben und gleich= zeitig Martte für bie beutsche Inbuftrie bilben. Mit Golb tann es unmöglich zahlen. Indem aber bie Gin= fuhr von Lebensmitteln erleichtert wird, wird auch die Industrie mitbewerbsfähiger gemacht. Es liegt auf ber Sand, bag bei fehr hoben Getreibeund Fleischpreifen entweder bie Ur= beitslöhne entsprechend erhöht, ober bie Arbeiter ungenügend ernahrt mer= ben müßten. Bismard gog bies nicht in Betracht, fondern glaubte bie Inbuftrie, bie burch bie Rorngolle gefcha= bigt wurde, burch hohe Waarengolle schablos halten zu tonnen. Lettere berschafften ihr jeboch teinen ausländi= fchen Martt, und ber heimische genügt

Welche Rolle die beutsche Industrie auf bem Weltmartte fpielen fann, wenn ihr berfelbe eröffnet wird, ift auf ber Columbifchen Weltausstellung flar gu Tage getreten. Gie erwies fich bort ber frangösifchen und felbft englischen in vielen Studen ebenburtig, in man= chen Puntten fogar überlegen. Durch eine weitsichtige Sanbelspolitit wird fie entschieben bedutenb gewinnen, und wenn es ben Induftriellen gut geht, fo wird bies auch auf bie Landwirthschaft zurückwirten.

Der Friede in frangöfifder Unffaf: fung.

Ein beutscher Correspondent in Baris fcbreibt: Es berricht wiederum ein gewaltiger Friedenslärm in Guropa. Rachbem mahrend ber ruffifchen Feste hier in allen Tonarten ber Friede, ber bewaffnete Friede gefeiert worden, neh= men bie berufsmäßigen Friebensfreun= be in England, in Stalien und auch in Spanien bas Wort und möchten auf ber gewonnenen Grundlage ihren eigenen, ben gahmen Frieben aufbauen. Der greife Senator Jules Simon, ber in biefen Igen bon einer englischen Gefellschaft, die burch eine Unnäherung amifchen ben Schriftstellern Englands und Ruglands eine Unnaherung ber Bolter anftreben will, um feinen Beitritt angegangen worden ift, erklärt im "Figaro" in gutgelauntem Scherze, man habe ihn wohl als Ruffen aufge= fordert, er fei aber auch bereit, als Englander angunehmen, icon beshalb meil man ben Englanbern bie parla= mentarische Freiheit verbante. 3m übrigen berfichert er ben englischen wie ben italienischen Friedensfreunden, Die fich hier angefagt haben, um perfonlich für bie Sache bes Friebens gu wirten, ihre Arbeit fei bier in Frankreich me= nigftens icon mehr als gur Balfte ge-"Wir find bier alle für benffriefahrt ber greise Staatsmann fort, "man glaubt uns nicht im Auslande, gumal in Stalien, aber man ift babei febr im Unrecht. Die Staliener behaupten, wir wollten bie weltliche Macht bes Rapftes in Stalien wieber Unnahme baber, bag wir in Frankreich feine geiftliche Macht zerftoren. Gie möchten uns für bie Borfalle in Migifes = Mortes berantwortlich machen, wo es fich boch nur um eine Lohnfrage ohne Zusammenhang mit ber Nationa= lität handelte. Gie rufen bon ben Da= chern, wir wollten Glfaß-Lothringen wieber erobern und biefer Bergeltungs= frieg fei ber einzige Grund unferer Rüftungen. Diefer Ginwurf ift ber einzige, ber eine Ermiberung verbient. Bie oft hat man mir in Deutschland gefagt: "Ihr feib hartnädig in ben Gebanten verbiffen, nicht bie Quittung gu unterschreiben. Findet euch enbailtig in bie Lostrennung ber bei= ben Provingen, bie' nun boch einmal vollendete Thatfache ift, und berffriebe amischen ben beiben Ländern ift ge= ichloffen." Das glaube ich wohl. 211= lein bie Breugen, bie uns biefen Rath geben, haben ihn felbft nach ber Schlacht bei Jena nicht befolgt. Sie wiffen gerade fo gut wie wir, bag bie Ehre uns nicht geftattet, barauf eingu= geben. Wir fonnen nicht in Begenri unferer wiber Willen germanifir= ten Briiber, bie ihre Arme nach bem

alten Baterlande ausftreden, Die Groberung unterzeichnen. Es iff nicht unfere Sache, Berpflichtungen für bie Butunft auf uns zu nehmen. mas uns geftattet und möglich ift, bas ift bie Bertagung aller Rache= unb Rriegsgebanten. Wir thun bas. Die öffentliche Meinung verlangt einen Baffenftillftand auf lange Frift unb furge Runbigung, auf Grundlage bes gegenwärtigen Befitftanbes. Gie ift bereit, einen Waffenftillftanb bis gum Ende bes Jahrhunderis anzunehmen in ber hoffnung, daß bie Urbeit ihr Wert ber Beruhigung und Beichwich= tiaung thun werbe. Das ift jest unfere Sprache und unfere Rolle. Das ift aber weber bie Rolle noch bie Sprache ber herausforberung. Wir find bis an bie Bahne bewaffnet, find aber bei allen Ruftungen nur Deutschland und Italien gefolgt. Wir waren bazu ge= nöthigt und gezwungen. Es ift ungerecht, uns für einen Buftanb berantwortlich zu machen, ber gegen uns burch bie beiben Sauptfeinbe Frantreichs, Bismard und Erispi, herge= ftellt wurbe. Es find neuerbings Berausforberungen borgefommen. Mo= her tommen fie? Bon benjenigen, bie uns für ihre eigenen 3mede alsBrands ftifter ber 3wietracht barftellen mochten.

Einfall in Frankreich gewählt. 3ch

frage, was die beutsche Regierung und

bilb ber Ereigniffe bes Jahres 1870 fich abfpielen laffen. Der Bring bon Meapel war in Lothringen und genehmigte und bestätigte bie por 23 Nahren bon ben Deutschen vollzogene Befigergreifung. Er hat fich am Schaben betheiligt, ohne Theilhaber bes Bortheils zu fein. Frantreich hat gefeufat bariiber, bat aber feinen Born guriid= gebrängt. Es hatte fobiel Rraft über fich felbft. Es hat foeben erft burch glangende Wefte bas Bunbnig gefeiert, bas Deutschlands Allmacht ein Enbe fest. Es hat bei biefen Weften ungah lige Reben gehalten. 3ch fage es offen, ich habe bie Länge ber Zeit und bie Berboppelung ber Feste als eine Unflugheit betrachtet. 3ch tannte ben Billen ber Regierung und bie friedliche Strömung bes Lanbes, allein ich fürchtete bie unüberlegten Worte, ben Ungeftiim bes einzelnen. Alles ift in mufterhafter Befonnenheit berlaufen gum Erstaunen, gur Bewunderung ber

Welt. Frankreich hat feine Probe be= ftanben und gut beftanben." 3m weitern berliert fich bie Betrach tung bes Genators, ber unfern ber Achtzig fteht, in einer gewiffen Unflarheit. Er bedauert Diefe Anftren= gungen für ben Krieg, die fteten Rü= ftungen, weil man barüber verfaume, ben gesellschaftlichen Frieden herzuftel= len und baburch ben Socialismus, ber einft nur ein Traum gemefen, gu einer mächtigen Partei heranwachsen laffe. Das neunzehnte Jahrhundert fei bas Jahrhundert der exacten Wiffenschaf= ten, wie das achtzehnte das der Philo= sophie gewesen, aber es biete bas trau= rige Schaufpiel, bag es burch eigene Schulb bes Gelbes und ber Arbeits= frafte beraubt fei, um feine Geschiche gu erfüllen. "Es wird in Baris", fo schließt ber Artikel, "im Jahre 1900 eine Ausstellung geben, die eine Bufam= menfaffung ber Ergebniffe bes Jahr= hunderts barftellt. Gie wird zu gleider Beit beffen bochften Glangpuntt bilben. Sechs Jahre trennen uns nur mehr bon biefem Greigniß. Das ift ein furger Waffenftillftanb. Er wirb ber Gottesfriebe fein." Man fonnte vielleicht bezeichnenber Schonzeit bafür

Lofalbericht.

Edmanfon gewählt.

Das officielle Wahlrefultat.

Die Revifion ber offiziellen Bahlung, welche geftern gum Abschluß tam, ergab eine wichtige Beranberung gegen= über bem querft befannt geworbenen Wahlrefultat. George Edmanson, ber bemokratische Candidat für ben County=Rath, ift mit einer Mehrheit bon 54 Stimmen über feinen republi= tanifmen Gegner Daniel 3. Deafp ge= mabit. Er=Corporationsanwalt Miller hat allerdings gegen Lie Wahl Ebman= fons formell ber ben Bablcommiffaren mroteft erhoben. Es wird geltend gemacht, bag bei ber Abftimmung im 29. Precinct ber 30. Ward, too 122 Stim= men für ben bemotratischen - und 22 Stimmen für ben republifanischen Canbibaten gegahlt wurden, Betrüge= reien borgetommen feien. Wie bie of= fizielle Bahlu. g ferner ergibt, ift Beo. Rerften nur um 205 Stimmen hinter einbrachen und Gilbergeug im Berthe feinem Begencanbidaten für bas Rich herstellen. Bahricheinlich ruhrt biefe | teramt, Freeman, gurugeblieben. Er | unter vorgehaltenem Revolver im Schach fterer erhielt 73,338, Letierer 73,543 Stimmen. Bas bas übrige Refultat betrifft, fo find bie Ma oritaten ber fiegreichen Canbidaten erheblich gerin= ger, als anfänglich gemelbet. Der Republifaner Blante erhielt 72,315, fein Gegner Showalter 72,118 Stimmen, Chetlain 73,418, Sexton 73,359 Stimmen.

Die offizielle Bahlung ber für Strudman und Ebmanfon, als Candi= baten für bas Umt eines Brafibenten bes County=Raths, abgegebenen Stim= men hat folgenbes Refultat ergeben: Studman 73069, Ebmanson 71,259 Stimmen.

* Als ber 40 Jahre alte Arbeiter Beter Thompfon geftern Abend bieGe= leife ber Minois Centralbahn in ber Nähe bon Dauphin Part überschreiten mollte, überborte er bas herannaben eines Berfonenguges, ber in ichnellftem Tempo bie Stelle paffirte. Der un= gludliche Mann murbe gu Boben geworfen und eine Strede weit fortgefcbleift. Er hatte fchwere Berletungen babongetragen und mußte mittelft Um= bulangwagens nach feiner Bohnung, No. 12,527 Michigan Abe., transpor= tirt merben.

Rad Californien in 3} Tagen.

Ueber zwei Drittel ber Strede zwi= fchen bem Atlantifchen und bem Stil-Ien Ocean in einer halben Woche. Go lauten Die Berichte Reifenber gwifchen Chicago und ber pacififden Rufte auf ber Rorth Beftern Gifenbahnlinie, ber ichnellften für Besucher ber Binter= ausftellung. Palaft Salon-Schlafma= gen berlaffen täglich Chicago und laufen ohne Bagenwechfel bis Can Francisco burd; in ben Speifewagen met= ben alle Mahlgeiten während ber Fahrt ferbirt. Touriften=Schlafmagen, welche eine ausnahmsweife gunftige Gelegenbeit bieten, die Reife in ber bequem= ften und billigften Beife gu machen, merben ebenfalls fahren. Bollftanbig ausgerüftete "Berths" fonnen bon ben Baffagieren, welche entweber 1. ober 2. Klaffe Tidets haben, benutt werben, für nur \$4.00 per "Berth" bon Chi= cago bis San Francisco und anberen Bunften Californiens. Die Zeit ber Abfahrt von Chicago gewährt prompte Berbindung mit Bügen bom Often und Guben. Erfter Rlaffe einfache und Ercurfions-Tidets, gultig für Rudreife 9 Monate bom Datum bes Ber-Das beutsche Reich hat jum laufs an, auch zweiter Klaffe Tidets Schauplat ber herbstmanober Gliag- | ju augerft billigen Preifen. Schlafmagen-Refervationen und volle Informa-tion tonnen von jedem Tidet-Agenten erlangt werben, ober wenbet Guch an M. M. Thrall, General Baffagier- und Tidet-Agent, Chicago & North-Dee burch ihre Sanbelspolitit bor ben | habt hatten? (Reine Silbe!) Frant- ftern R'p., Chicago, 3u. bi-30bec Pofitiv identificirt.

James Pruntys Mörder in der Wohnung des Enichoffenen den familien-Ungehörigen porgeführt.

Undere ihnen gur Caft gelegte Der= brechen.

Die Mörber bon James Brunty find

endlich geftern aufs Bestimmtefte iden-

tificirt worben. Befanntlich murben

nur wenige Stunden noch Entbedung bes Mordes brei ber That bringend berdächtige Männer berhaftet und nach ber Marivell Sir.-Station gebracht. Ihre Ramen find Thomas Burte, alias Bilfon, alias McRally; Arthur Mut= rah, alias Rurg, und Freberid Sall, alias Ebward Barren. Obgleich bie Bolizei von bornherein überzeugt mar, bag fie in ben Berhafteten bie wirt lichen Schuldigen ermifcht habe, martete Capitan Blettner bennoch bis nach ber Beerbigung bes Ermorbeten, bebor er Die Berhafteten ben fammtlichen Brunty'fchen Familienmitgliebern gur Ibentificirung porführte. Diefer Att erfolgte geftern Nachmittag. Die brei Gefangenen wurten bon CapitanBieitner und 5 Boligiften nach bem Gdau= plage bes Berbrechens geführt und noch einmal einem eingehenben Berbor un= terworfen. Dasfelbe fanb im Golaf= immer bes Ermorbeten ftatt. Die Berhafteten hatten sich augenscheinlich aut Alles wohl porbereitet und zeigten, aufer einer gemiffen nerbofen Mufregung, auch nicht bie geringfte Furcht ober Ueberrafdung. Giner berfelben erflarte bem Capitan mit fefter Stimme: "Wir wiffen über bas Berbrechen nicht mehr. als Gie felbft, und Gie follten mirflich mit Ihren Unichulbigungen borfichtiger fein." 2018 FrauBrunty, ihre brei Loch ter Sabie, Maggie und Ellen, fowie ihr Cohn Beter Brunty bas Rleeblatt er= blidten, riefen Mue einstimmig: "Das find die Mörber." Frau Prunty fagte, auf Burte zeigend, "bas ift berMann, welcher neben meinem Bette ftanb, als ich erwachte. Der anbere Mann - ba= bei beutete bie Frau auf Murran ftanb nur wenige Schritte entfernt. Gie hatten beibe Revolber in ihren Sanben und bedrohten mich mit bem Tobe, wenn ich nur einen Laut bon mir ge= ben würde. Als ich bennoch aufschrie, und mein Gatte aus bem Bette fprang, feuerte ber jungere ber beiben Ginbrecher einen Schuf ab. Balb barauf fchof

auch Burte, und mein Mann fturgte

töbtlich getroffen zu Boben. Ich bin po-

fitib babon überzeugt, bag biefe beiben

Männer bie Thater waren." Go weit

Frau Pruning Ausfage. Auch Peter

und Cadie Arunty, Die betanntlich felbit

verwundet wurden, identificirten Mur-

ray und Burte als bie Mörber ihres

Baters. Tropbem rerharrten bie Ber-

hafteten bei ibrenllnichulbsbetheuerun=

gen. Gie wurden fpater nach ber Mar-

well Str.-Station gurudgebracht, mo

noch einmal ein icharfes Rreugberhör

ftattfand. Uebrigens haben biefelben

unzweifelhaft noch eine gangeReihe an-

berer Berbrechen auf bem Gewiffen.

Thomas 3. Griffin hat bie B:fange=

nen mit Bestimmtheit als Diefellen

Manner wiedererfannt, we'che nur we-

nige Stunden por ber Ermordung

Bruntys in fein - Griffins - Saus,

an ber Congreß Str. und ber Bowern,

bon \$200 erbeuteten. Er fe bit murbe

gehalten. Um 12. November hatten

iibt, wo fie gang wie in bem obener-

in ibrem Schlafzimmer g:feben hatte.

Warren, alias Sall, mit bem Bruntn'

fchen Morbe fteht, tonnte bisher nicht

mit Sicherheit in Erfahrung gebracht

werben. Capitan Blettner vermuthet

jeboch, baf ber Rerl bor bem Schlaf-

gimmer Wache hielt, mahrend feine

Spieggefellen im Innern ber Boh=

Hoods Sarias heilt.

Mrs. C. S. Southwick

"Ein heftiger Anfall von Dishferitis machte neine Frau und drei Ainder sehr ichwach nich vernriachte Lädmung des Salies und vereigte fie überhannt m eines freitichen Juinald. Die derzie waren machties. Auf den Ralb eines Rachbarn begann sie

Hood's Sarsaparilla

an nedmen, und Morte tönnen die Frende nicht beidrei-ben über das. was diese Medigin für sie gethan hat. Sie wurden wieder völlig bergestellt: Geschlässgefeit und Lädmung verichwonson guich und sie erfrenen sich eines guten Appetitä. Federmann lagt, es ist wurderbar." C. S. Sonthwid, Groce, North Madion, Ohio.

Modifou, Ohio. 12
Avodo Pillen cartiren Leberleiden. Gelbiucht. Bladungen, gaftrifches Kopfwell und Partieibigfeit. 25c.

Victoria-Tunnel,

Rendez-vous aller Nationen. 340-348 S. STATE ST.

Geben Abend Contert und muffaliche Bortrage. De bienung bon iconer Sand. Hern. Quandt, Brop. 21nlm

Chefinul-Weichkohlen für \$2.60

und Indiana Emp-Kohlen . far \$2.90

E. PUTTKAMMER,

OOD SALARIES
Secured by young Men and Wolnen graduates of
BRYART & STRATTON
BUSINESS COLLEGE,
Washington Stork, Cor. Wabash Ave., Chicago,
austiness , no shopy mand counters
Largest in the World. Magnitioent Chalogue
Largest in the World. State grounds Saturdays
Free. Can wisit World of Fair grounds Saturdays.

GOOD POSITION

dig:

Schiller Bulidg., 103 Randolph Str.

Wenn Ihr die besten

haben wollt, fendet 2luftrage an

nung ben Morb berübten.

Ungewöhnlich preiswerth. Diefe 3uftrumente jeigen feine Cpur vom Gebraud.

Rabetbahufförungen.

Drei Derfonen von einem Wagen

gefdleudert und perlett.

ginnt für bie Bewohner berjenigen

Stadttheile, welche auf bie Rabelbahn

als Berfehrsmittel angewiesen find,

bie Gaifon unaufhörlicher Scherereien.

Schon heute Morgen gab es an ber

Nordseite Störungen in Menge und

biejenigen, welche nicht gar zu weit von

ihren Arbeitsplägen entfernt wohnen,

zogen es bor, ju Tuß zu geben, anftatt

au warten, bis die Perfes'fche Befor-

berungsmaschine in Ordnung war.

Wie bas im Winter bei eintretendem

ichweren Froft wieder werben wird,

bas wiffen nur biejenigen, welche bie

borjährige Saifon mit allen ihren Lei-

Ede bon Wells- und Minois Str. ei-

nen Ungludsfall, ber gludlicher Beife

verlief, ohne bag bie Betheiligten ernft=

haft berlett murben. Führer bes

Greifwagens No. 790 hatte mahrschein=

lich an ber bortigen Rabelfreugung bie

Bange nicht frub genug gelöft. Mus

biejem Grunbe lief ber Bug in bas

faische Geleife und tam mit einem fo

heftigen Rud jum Stehen, bag circa

20 Personen bon ihren Gigen geschleu-

bert wurden. Frau G. Chea, mohn=

haft No. 75 Dregel Boulevarb, mar

am bebentlichften verlett. Ihre bei=

ben Urme maren ausgerentt und au-

Berbem trug fie eine Bunbe im Geficht

bavon. Der No. 309 D. Chicago Abe.

mobnhafte Barbier 3. B. Bettis fturgte

bon ber Plattform, berrentte fich eben=

falls einen Urm und verlette fich über

bem linken Auge, und Frau Annie

Fragier, Nummer 427 Divifion

Str. mobnhaft, erlitt ebenfalls Ber-

letzungen im Geficht. Die Bermunbe-

ten wurden nach ihren refp. Wohnun-

gen geschafft und berbunden. Es bau-

erte gegen brei Stunben, ehe ber Ber=

Berichiedene specielle

UPRIGHT

tehr wieber hergestellt murbe.

Beftern Nadmittag gab es an ber

ben burchgemacht haben.

Mit bem heutigen Schneefall be-

\$125 Rem England, Ebenholy Binifb. \$138 Betit Bijon, Fancy Giden: Gaje. \$150 Dem England, Burled Balnug. \$175 Lubwig & Co., Mahagony Cafe. \$190 Peaie, fehr zierliches Mufter. \$200 Bafbburn, neueftes Dobell.

\$200 Sallet & Davis, Gbenholg-Cafe. \$225 Braumuller, ausgearbeiteter Cafe.



Todes-Musciae.

Freunden und Befannten birmit die frurice flachricht, daß uniere gelichte Tocher und Schwefter in Roman Morgen, um illbr im Alter bon 20 Jahren 10 Monaten fanft utfolgten ift. Beerdigung Riffwoch, 2 Uhr Rachcolor im Airer von 20 Jahren 10 Monafen fauft Glafen ift. Beervigung Mittwoch, 2 Uhr Rach-tags, vom Trauerhaufe, 374 R. State Stc., nach Emma und Selena, Schweftern.

Todes-Ameige.

ameifelios Diefelben Berbrecher einen unden und Befannten jur trautigen Rachricht, eiteen, den 19. Robember, nach langem Leiden theure gelicht Tochter Abele Schull; lier von 17. Jahren, 8 Monatru und 8 Tagen, liefer Welt dernicht wurde. Das Begrähnist eine auf im Mittmoch, den 22. Robember, Nachmit auf mit Mittmoch, der 22. Robember, Nachmit libt, vom Tamerhaufe, Af R. Panfina Siterifik Theilmadne bitten die trautiden sofiterifik Ginbruch in die Wohnung von Frau DeLabe, No. 920 Sawher Abe., ber= gahlten Falle ju Werte gingen. Much Frau Delabe hat in ihnen positib Die jungen Diebe wiebererfannt, we'che fie

Todee-Mugeige.

In welcher Berbinbung Ebwarb Geftorben am 19. November 1803, Senty Dreife fiams, geliebter Gatie von Abelina, im Alter von 65 Jahren. Die Beerdianng füstet fatt am Michvoch, den 22 November, vom Trauer-banie, 101 Fowler Etr., Wider Barb nach der edu-gelischen Jones-Kieche, Este door Ave. und Jona Etr., und von da in Antiden nach Rose hill. moi

Todes:Mingeige. Teanden und Befannten die trautige Nachricht, daß unfer lieber Bater 30 h u Laufes am Montag Mittag um 12 Uhr, im Alter von 71 Jahren, 17 Montaten und 20 Tagan, nach lursen Lieben seing im Hern und 18 Teie Berdigung imbet start am Mittneod, den 22. Neventder Mergens Hilbs vom Traurchouse, No. 267 Clevsfand Mer, nach der El. Middels Alteck und von de nach dem C. Boarlachus-Fraedenhof, Um fille Ihellnahme birsten die traurenden sinterbliedenen, 30 den Lunda deitert, Tochter, Mana deitert, Tochter, Mana deitert, Edwisgeriochter, 30 den P. Deitart, Edwisgeriochter, 30 den P. Deitart, Edwisgeriochter,

Todes:Mingeige.

Freunden und Befautten jur Radeicht, daß unfere quie Mutter. Großmutter und Urgroßmutter Rathart na Eterun im Aller das Stadten und 10 Monaton am 20. Robember gestorben in. Beredigung finder hatt Mittwood 2 flor, von Frauedaufe, 2011 Parnell Ave. Et eithebetüben Ander. Frau, Statu, Sciurid, und Ida Gord.

Geftorben: William Boges, Mit lied des Ancora Inconcerius und Wider Bait Lodge Ro. 1967, R. of H., am 19. November 1839, im Alter von T Jabren und 7 Monaten. Das Begräbnik sindet tatt Mittwood, den 22. November, I Ibr 90 Minuten, om Trancedonie, 1080 Milwatter Ave. Die fran-

Dantfagung.

Allen Fremten und Befannten, insbesondere der Late Liem Loge Ro. 580, fl. & L of D., ferner der Gener Loge Ac. 756, N. C. C. F., fowie der bentschen Ariege-Kameradidaft von Chicago, fage ich diermit meinen berglichften Dant für die rege, Berbeiligung bei der Berbulaum unterer innight gelichten Gattin R. Krueger, nebft Kindern.

Warnung! JOHN H. PELZER. wohnhait Ro. 380 Gedawia Etr.,

it nicht mehr in meinem Geichäft und bat L. v. d. LECK, 70 Clybourn Av. General-Agent für Columbia Seigots.

NATIONAL TURN-VEREIN. Yom 7. bis 30. Novbr. großes Preisschießen

ieden Dienstag, Wittwoch und Donnerstag Abend, von 7—12 Uhr. 10we Conntag Nachmir-tage, von 2 die neude 12 Uhr. 1018:21.28 20 in Gold: 2. Preis, 210 in Gold: 3. 4. und 5. Kreis: je ein Buncheiter-Gewehr; außerdem eine große Angahi anderer Preise. Das Comite.

Theo. Schwengel, 747 Wells Str.

Sür Miltwoch, Donnerstag und Freitag.

COR. HALSTED - & 14 TH STS.

Diese niedrigen Preise,

Mittwoch, Donnerstag und Freitag

gelten, follten binreichend fein, um Taufende bon Leuten gu beranlaffen, bem Beifpiele der Taufende, die uns lette Boche befuchten und noch bebejuchen, zu folgen und nach biefem Laden zu kommen, wo "Dry Goods" und andere Waaren billiger verfauft werden, als in irgend einem andern Gefchäft in Chicago. Lefet nur die Breife. Für das llebrige jagen

Aleiderstoffe.

30gollige boppelte Plaids, Bourettes, Streifen und Diagonals, in ben genanen Muftern ber importirten Rleiber-ftoffen, ju bem lächerlichen Breife von, Die Do.

BGgölliges Bool Sading in allen Mian cen und ichmary . Duneub auberer Muffer von 383ölli: gen Waaren zu bem lächerlichen Breife bie Darb.

Mchtzehn Cente. 38godige reinwollene . bas beißt bie fein= ften reinwollenen Cords, Muffian Cadings u. Storm Gerges, 74c 2Baare und 98c Baare,

für, bie ?) aro . . Dreiundvierzig Cents.

Muf einem bejonberen Tifch-Ginige menige Rener von ichmargen Rlei-berftoffen, 5, 6 und 7 Daros lang, 3u & weniger als bie reg. Breife

Spudnapje and beutidem Por-36c gellan, werth 64c, 3u

Hausansstattungs=

Waaren.

5000 Bafferglafer, in verichiebenen 10

Sut: und Rodhafen, werth 10c und 7c

Gruftal Rfeffet: und Galgbehälter, 3c

Ladirie Spudnapie mit ichwerem 50

Fancy Chelf Papier in allen Far-ben, 24 Bogen für

Facons, werth Bc, 311

bas Baar gu :.....

2 Quart Blecheimer,

Schwere eiferne Borbangeichlöffer, 2c werth 10c, zu 100 importirie Chamber Gets aus engli ichem Borgeitan, 10 Stude, in 6 verichiebenen Decorationen, iraenbmo unter \$3.50 perfauit,

Strumpiwaaren.

deripute nahtlofe Kinderstrümpse, mit Mexino Fersen und Jehen, werth Ioc, das Paar jür.

ic

14c

18c

21c

34c

Drogueu: Dept.

ahtloje Merino Manner-Zoden.

Extra feine nahtloje Damen - Etrimpfe,

Merino Ferien und Sehen werth 40c, für

Wollene gerippte Chafer Goden

Wollene gerippte Kinderstrümpfe mit Merino Ferien n. Jeben, nahttos — 20c werth, das Paar für.

Unferzeug.

Alles in einer großen Bartie: Dobs anb Ende pon feinen Semben und Unter hofen für Manner : Rameelbaar, Ratur: Extra fdmere, extra fein wollene ge-rippte nahtlofeRinderstrumpfe, werth 50c, bas Baar für

wolle- Edjarladjfanen geftreift, alles aufammengemorien : 74c Baaren, 98c 29aaren nub \$1.24 Waaren find alle auf rer Auswahl ausge=

55 Dugend Ratur arbige mben und Unterhojen jur Rugben bie 30c werth

Drei Gorten von jeinen Garbigan: Saden für Manner, 51. \$1.38, \$1.48 n. \$1.98 Ona: Manner, Die

Schuhe.

the find bee Engrens

Stridwolle. oge Beet Schuhe Gine riefige Bartie

Bfund Etrange, far 15c Jebermann weiß, bag be

Blanfets. 100 Paar \$1.25 Blanfets, für

Beiß, braun u. grau

22c nticura Rejoivent. 702

bas Paar. niedrigite Preis irgent wu

Das einzige Geschäft dieser Art in ben Vereinigten Staaten.



APOLLO 316 State Str. & 161 5. Ave.

hofen auf Bekellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Seit den gleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Maß gemachter hofen von irgend welchen

Stoffen in unferem Saben. Upollo Beinfleider : fabrifanten,

316 State Str. & 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON. Corcibt wegen Sampled. Bijabbilt

Bifligfter Plat auf ber Rordweftieite un Haushaltungs:Baaren zu kansen. — Cich ne Vettstellen SI, Röchenfühle 20e, elegante Comioci is, volle Gröge (weige Motic). GOc, Bettsüher 25c, gute Feberkissen SOc. Große Answahl bei Barter und Bette gimmer-Ginrichtungen, Teppice, Tefen, in verhatnigmäßig niedrigen preifen. Anctions-Bertante jeden Samstag und Monta; um lo Uhr Bormittag. The N'thw'st Auction & Commission House

Berfteigerungen beforgt. Sujendungen entgegenge-commin und Borichuffe gewährt. Linim

22. Stiflungsfefterher Loge am Dienftag den 21. Movember, in ber Arbeiter-Balle, Ecke 12. u. Walter Str. mi

Dr. H. EHRLICH, Leutlder Ungen- und Ohren-U-3t, best scher alle Angere und Ohren-U-3t, best sche alle Angere und Ohren- Ungen und Glüfer berraft.

G p recht und ben: 1 102 Majonic Zempla, un 10 bis 3 Un. — Wohnung, 642 Bincoln ling.

But 9 Der Mornstlagt, 6 vil 7 Uir Chend. — Constitution for.

Dentiche Anfiedlung Hüd-Californien.

Lakeside Building, Gudweft-Ede von Mamo und Clarf Gir., Jimmer Ro. 47, 24ochibolalist ober brieftich durch herrn F. GOETZ, c. c. Jamsis Staatsalg.



Petritode, 13 day and a comment of the control of

Bergnügungs-Begweifer.

Alhambra-A Rutmeg Match. Ebicago Opera Houle-Baller, London. Clarf Str. The ater—The Stowalvab. Columbia Theater—Schonians. Grand Opera Houle-Beorg Thatper. Saberins Cajino (Gen Mujeum)-Minftrels hooley's The ate-Mofina Botes. Warlow Th. (Englewood)—Mir Colleen. Mc Wider's Theater—The Road to Ruis. Schiller Theater—The Road to Ruis. -Mufifer und Tanger. Binbior-A Brag Montey.

Spielerelend.

Schon in ben ältesten Urfunden ber Menschheit hat das "Spielerelend" er= greifenden Musbrud gefunden. In ben Sommen des Riaveda, jener uralten in= bischen Liebersammlung, die über 1000 Sahre b. Chr. gurudreicht, findet fich Die Rlage eines Würfelspielers, ber fei= ner Leidenschaft nicht wiederfteben tann, fobald er die Würfel auf bem Brette rollen bort. Diefelben find aus ben Früchten eines Baumes gefertigt und heißen beshalb die "auf windbewehtem Ort Geborenen". Sie haben nicht ganbe und find boch ftarter, als ber mit San= ben Berfebene. Gie beugen fich bor tei= nes Gewaltigen Born, und fogar ber Ronig erweift ihnen Berehrung. Gie find falt und boch brennen fie. auf bas Spielbrett geworfen, wie Rohlen bas Berg aus. Saten und Stachelitod ba= ben fie, und bamit qualen und bernich= ten fie felbst ben Sieger. "Ins Spielhaus geht ber Spieler und fragt fich. brennend am Röper, "werd' ich wohl gewinnen?"" Die Bürfel halten fein Berlangen bin und bem Gegner wen= ben fie ben Gewinn gu. Berlaffen qualt fich ab bes Spielers Frau, die Mutter härmt fich um ben Cohn, welcher boll Schulben, in Furcht, Gelb fuchend, Die Racht in andere Baufer geht." Gemif= fensbiffe foltern bann ben Leichtfinni= gen, wenn er fein Weib fieht, und Weib und wohlbestallte Wohnung ber Unberen. "Gie hat mich nie beleidigt, nicht mir gezurnt,gludbringend mir und ben Freunden mar fie; ber Bürfel allein, ber mir über Alles ging, war schuld, baß ich bie treue Gattin mir entfrem= bete. Es haßt mich ber Schwieger, bie Frau halt mich ferne, in meiner Bebrangniß finde ich feinen Trofter. Wie ein Pferd, bas altert und werthlos ift, finde ich nicht, wogu ber Spieler aut ift. Unbere tröften bie Gattin beffen, ber eine Beute ber Bürfel geworben ift. Bater, Mutter und Brüber fagen bon ihm: wir tennen ibn nicht; führet ibn gebunden hinweg." Zum Schlusse bes Liedes heißt es bann: "Spiel nicht mit Würfeln, pfliige bas Aderland, freue am Erworbenen Dich und halt es für biel", fo befiehlt es Gott Savitar. Lei= benichaft für Spiel ift es, bie auch ben Rönig Nala verführt, Königreich und Gattin gu berfpielen. Es fei Jebem empfohlen, Die herrliche, bon Rückert

"Abendpofi", taglide Auflage 39,000.

meifterhaft übertragene Epifobe aus

bem Mahabharata "Nala und Dama=

panti" zu lefen.

Beftrafter Anwalt.

Der Anwalt Charles Gulliban er= hielt geftern bon Richter Dunne wegen Migachtung bes Gerichts eine fechs= nwnatliche Gefängnißstrafe zubictirt. Sullivan hatte einen gewiffen Michael Horowit bertheibigt, ber unter berUn= flage bes Aufruhrs bei Gelegenheit ber fürzlichen Arbeiterunruhen verhaftet worden war. Horowit wurde dem Criminalgericht überwiesen und, ba er bie erforberliche Bürgschaft nicht stel= Ien tonnte, in's County=Gefängniß ge= bracht. Der Gefangene hatte eine Summe bon \$328 auf einer hiefigen Bant beponirt. Daburch wurde Gul= livans habsucht erregt. Er versprach, bem Gefangenen bie Freiheit zu verschaffen und ließ benfelben zu biefem Zwede verschiedene Papiere unterzeich= nen. Darunter befand fich angeblich auch bie Uebertragung bes obenge= nannten Bantbetrages an ben Anwalt. Horowit will jedoch von bem Inhalte ber Dofumente feine Ahnung gehabt haben, ba er felbst ber englischen Sprache nicht mächtig war. Sullivan erhob bas Gelb und weigerte fich, als fein Client fpater aus bem Gefangnig entlaffen wurde, ben Betrag gurudgu= zahlen. Auch eine Aufforderung Rich= ter Dunnes, unverzüglich mit bem Gelbe herauszurücken, wurde nicht be= achtet. Gulliban wollte nicht mehr als \$150 zurückgeben und beanspruchte ben Reft als Belohnung für feine Bemühungen. Daraufhin erfolgte bie oben genannte Berurtheilung.



Musgezeichnete Gifenbahndienft nach New Dort und Bofton auf ber Didigan Central-Bahn: New Yorf und Bofton Special=Zug (Nr. 16), North Shore Limited (Mr. 20), und Schneller Atlantic Expreß (nr. 10).

Elegante neue Abtheilungs=Wagen auf bem North Shore Limiteb (Nr.20). Stabt=Baffagier= und Tidet=Office: Rr. 67 Clart Str., Ede Ranbolph,

Da bie "Abendpost" ihren eige nen Draht hat, fo werben ihr bie De= pefchen birect in's Saus geliefert. Gie hat ferner Sehmaschinen, Schnellpreffen, welche vier-, fechs-, acht= und amolffeitige Blatter bon einer Rolle berunter bruden, tleben unb falgen, eleftrifche Motoren und überhaupt bie befte Betriebseinrichtung, bie in irgenb einer westlichen beutschen Zeitung zu finden ift. Deshalb tann fie alle uigfeiten fo fonell wie nur irgend

Fort mit den Gasmotoren !

Die Bewohner der Mordseite halten eine Maffenversammlung in Rretlows halle ab.

Rahlreiche Bewohner ber Nordfeite

hielten geftern Abend in Aretlowshalle,

Dr. 403 Webfter Abe., eine Berfamm= lung ab, um bas Basmotoren=Spftem energisch zu befämpfen. Es hatte fich mahrend ber letten Tage bas Gerücht berbreitet, baß herr Pertes bie Ab= ficht habe, bie berüchtigten Gasmotoren, allen berechtigten Unfechtungen gum Trog, wieder in Betrieb gu fegen. Bei ber geftrigen Berfammlung führte Berr John T. Lang, von No. 291 Webster Abe., ben Borfit. Das bereits bor lan= gerer Reit ernannte Grecutip=Comite berichtete, bag es bie Unwälte Zeisler und Mad gewonnen habe, um die Intereffen bes Bublicums ber Strafen= bahngesellschaft gegenüber zu vertreten. Berschiedene Bürger hielten langere Unsprachen, in benen bas Gasmotoren= Shitem mit ben icharfften Ausbruden berbammt wurde. Die Stimmung ge= gen herrn Bertes war augenscheinlich eine fehr erregte, wie gahlreiche, nicht gerabe fcmeichelhafte Ausbrücke gur Genüge bewiesen. Bekanntlich ift bereits bor langerer Zeit bon einem Grund= eigenthumsbesiter ber Nordseite eine Ginhaltstlage angestrengt worben, bie wahrscheinlich noch im Laufe bes heuti= gen Tages bor Richter McConnell gur Berhandlung tommen wird. Die Un= mesenben* berpflichteten fich gestern Abend einstimmng, ben Rlager in jeber Weise zu unterstügen. - Schlieflich wurde beschloffen, aus ben Bewohnern ber 20. und 21. Warb eine permanente Organisation behufs gegenseitiger Un= terftützung zu bilben. Man erwartet, baß gum Minbeften 1000 Berfonen ber neuen Berbindung beitreten werben. Das Beitrittsgelb murbe auf \$1 per Sahr feftgefest. Mus bem baburch ge= monnenen Kond follen alle Ausgaben, bie im Intereffe bes Bublicums gur Befämpfung bes berhaften Suftems gemacht werben muffen, bezahlt werben. Man wird nicht, wie bisher, in der De= fensibe fteben bleiben, sondern angriffs= weise borgeben. Die geftrige Berfamm= lung hat gur Genüge bewiefen, bak fämmtliche Bürger in Diefer Frage ein= muthig zusammenfteben. Bu Beamten ber neuen Organifation wurden bie folgenden Berren gewählt: BenryRide, Bräfibent, John M. Uhrens, Biceprä= fibent; B. J. Beber, Secretar, und S. I. Johnson, Schahmeifter.

Meberfahren und getöbtet.

Geftern Rachmittag fuhren Robert Charrard und Richard Jones, erfterer No. 1370 B. Dhio Str. und ber anbere No. 1180 2. Late Str. wohnend, in einem Buggy an ber Fullerton Abe. über bie Geleife ber "Ban Sanble"= Babn. Die Barrieren maren offen, unb feiner ber beiben Manner hatte be= mertt, baß fich ein Frachtzug in un= mittelbarer Nähe befand, ber fich mit bebeutenber Geschwindigfeit ber Rreugung näherte. Noch ehe Jones, welcher als Rutscher fungirte, im Stanbe war, über bie Geleife hinweggutommen, wurde ber hintere Theil bes Gefährtes bon ber Locomotive erfaßt und mit gro= ber Gemalt 211r Seite geschleubert. Beibe Männer flogen in weitem Bogen amischen die Schienen; Jones mit fol= cher Gewalt, bag er einen Schabelbruch babontrug, an welchem er zwei Stunben fpater ftarb. Charrarb tam mit unbedeutenden Berletzungen babon.

Der an jener Kreuzung stationirte Bahnmärter behauptet, er habe ben beiben Männern bas Zeichen gum Salten gegeben, boch fei basfelbe bon ih= nen nicht beachtet worben.

Der 10 Jahre alte John Green, bef: fen Eltern in bem Haufe No.686Cheft= nut Str. wohnen, wurde gestern Abend bor genanntem Saufe bon einer Equipage überfahren und fo schwer verlett, bag er eine Stunde fpater berfchieb. Mis ber Ruticher bes Gefährtes fah. was er angerichtet hatte, hieb er auf feine Pferbe ein und entfam.

Sonell-Jug nach Des Moines.

Die lange Reihe bon Stäbten im Weften und Nordweften, welche ohne Wagenwechfel auf ber North-Weftern= Gifenbahn erreicht werben tonnen, ift burch Des Moines bermehrt worben, bie hauptstadt bes großen Staates Jowa, und Reifende nach biefem Puntt fonnen jest Chicago zu einer gunftigen Beit am Abend berlaffen und am fol= genden Morgen in Des Moines gur Frühftudszeit antommen. Der Bug entfpricht volltommen bem hohen Magftabe, welchen die North-Western Gifenbahn fteis aufrecht erhält, und ift mit Palaft=Schlafwagen nach neueftem Mufter, und Wagen mit um flappbaren Stühlen berfeben, in wel= chen letteren Site nicht ertra berech= net werben. Rarten, Fahrplane und allgemeine Austunft können bon irgenb einem Tidet-Agenten erlangt merben, ober wendet Guch an 28. A. Thrall, General Paffagier= und Tidet= Agent ber Chicago & Northwestern= Eisenbahn, Chicago, 311. bi-30nob

* Der zeitweilige Burgermeifter Swift wird zweifelsohne bon ben Republitanern für bie Stellung bes "per= manenten" Bürgermeifters nominirt. Er-Mayor Roche hat fich noch geftern Abend ausbrudlich von ber Bewerbung zurückgezogen.

Bau-Erlaubniffdeine

Batt-Erlaubnisscheine
ivurden gestern folgende ausgestellt: Aubber Paint
60., Adod. und Baiement Brid Andauten, 36—38
Boston Anc., \$5000; Dr. Faderney, Livid. und Baies
ment Brid Andau, 1063 Barecen Ave., \$2500; John
Elinestil, Livid. und Beiemeut Brid Flats, 914 S.
Welkern Blud., \$2500; doseph Medraup, Livid. und
Baiement Frid Flats, 4419 Bostone Livid. And
Baiement Frid Flats, 4419 Bostone Livid. And
Baiement Brid. Franze Blats, 4518 Marthield
stor., \$2100; James Waclest, Phôd. und Baiement
Brid. Flats, 6148 Ruy Str., \$2500; Gustat
destructured Blats, 6148 Ruy Str., \$

Die große Turdaugs Linie.

Es ift eine wohbefannte Thatfache, baß bie Rorthwestern-Linie (Chicago & Rorthwestern Gifenbahn) in Sinblid auf Musruftung und Bugbienft, in Bejug auf allgemeine Ginrichtungen für Die Unterbringung Reifenber aller Claffen und in Bezug auf ihreMethoben für bie Sicherung und Wohlfahrt ihrer Paffagiere zu forgen, fich ben erften Gi= fenbahnen ber Welt an bie Seite ftellen

Der Durchzug-Dienft ber Bahn erftredt fich von Chicago nach St. Paul und Minneapolis, die "Zwillingsftädte bes Nordweftens", nach Duluth, Die Superiors, Afhland, Marquette, und nach ben wundervollen Gifen= und Ru= pfer=Regionen im nördlichen Wiscon= fin und Michigan; nach Winona, Bierre und ben reichen aderbautreibenben Ge= genben von Minnesota und ben Dato= tas: nach Des Moines, Siour City, Council Bluffs, Omaha, Lincoln, die blühenden Städte von Jowa und Re= brasta; nach Deadwood, nach Datota Sot Springs, und bie berühmten Mi= nen-Regionen ber Blad Sills; nach Denber, Galt Late Cith, und bie Er= holungspläte ben Colorado und Utah; nach Can Francisco, Cal.; Portland, Dregon, und Bacific-Rufte und Buget Sund-Blate.

Die tabellos ausgestatteten Bestibuleb Büge ber Northwestern=Linie bringen ben Reifenden comfortabel, ficher und fchnell nach faft jedem Puntt bes We= ftens und Rordweftens, und währenb Remand reifen fann, umgeben bon allem Lugus ber prächtigen Schlafmagen, Buffet, Rauch= und Lefe=Maggons. ben abgetheilten Schlafmagen und ben fconen Eftwaggons, wird bem Com= fort und ber Unnehmlichfeit ber Baffagiere, bie mit geringen Roften gu reis fen wünschen, Rechnung getragen burch bie Unhangung bon Tourift-Schlafwagen, freie Reclining=Stiihle und be= queme Tagwaggens für ihre Benuhung.

Mit einem Wort, wenn Gie eine Reife nach faft irgend einem Theile bes Westens und Nordwestens machen wollen, fo follte Ihr Tidet bia ber North= Western-Linie lauten. Rarten, Fahr= plane und fonftige Gingelheiten find bon jebem Tidet-Agenten ber Ber. Staaten und Canaba qu erlangen, ober wenn man fich wenbet an 2B. A. Thrall, General=Raffagier= und Tidet=Mgent ber Chicago & NorthwesternR'n., Chi= cago, II.

* Der 63jahrige Arbeiter James Sammon wurde geftern nachmittag auf einem Neubau an ber Gde bon State und Mabifon Str. burch ein herabfallenbes Stud Solg fchwer am Ropfe berlett. Man ichaffte ben Ber= unglückten mittelft einer Drofchte nach feiner Wohnung, No. 66 Nachson Str. wo ihm fofort argtliche Silfe gu Theil murbe.

Binlvergiftung! Brinate, ferumdare der tertidre Sphilis in 15 bis 35 Tagen dauernd geheift. Wir icherben alles Gift aus dem Sphem aus, iodag feine Rückerbe der Kranstbeit in trgende einer Form eintreten fann. Aufeinten konnen zu Saufe sowohl ine here faum felden Breis und unter derelben Garantiele behandelt werben, aber diefenigen, welche dorzeischen, hercher zu tommen, verpflichten wir uns zu furrer, ober ihnen alles Gelb zurückziecht und hoptetrechnungen zu beadien. ant ind at interen. bort ninen ause Von unternatien, sowie alle Betientfoften. Eisendophiabet und Hoteltechnungen zu bezahlen.

Unser "Magic Remedy" ist acht Jahrauch und verfehlte nie, kloßt die barinäcigiten Fälle zu heilen. Bir fordern die Weit berand hinschild einen Falles, den wir nicht fruiren können. So sange die Bedigin eristit, suchte man nach einem wabren Spezialmittel gegen Butwerg stung und sand es nie, die unter Wagic Suphiener einbect wurde. Bir denen nicht die hartnäckigken wähle eine his untere Wagic Suphiener einbect wurde. Wir denen nicht die hartnäckigken wähle nich bei horten die Kruft der ind siehe die Kruft der hervorragendken Aerzie zumichte germacht. Solos oder daruntie. Ebs

COOK REMEDY CO., Zimmer 307 Masenic Temple, Chicage, III.

Berein Teutider Referviften. Erfles Großes Sliftungs-feft,

Concert, Theater und Ball, in der Arbeiter-Salle, Gde 12. und Waller etr. Eamftag, ben 25. Rov. '93. - Anfang 8 Uhr Eintritt für gerr und Dame 50c. bif

vom Reichstangler gur argilichen Muterfuchung militarpflichtiger Deutscher ermächtigt, wohnt jest

435 Centre Straße.

Officeftunben: 8-9 Bormittags, 1-3 Radm., 6-7 Abend&

Telephon: N. 1029. Todes-Anzeige.

Bermondten, Freunden und Bedannten die trautige Kachricht, das mein geliedter Gatte German Fredt auf mit et eine Abracht, 10 Monaten und 10 Lagen im St. Elisabeth Holpital sanft entschilden ikt. Das Begradnis findet kaat von seines Kruders Abohnung, 729 R. Harifeld Mee, um 1 Uhr, Donnerstag, den 23. Rovember, nach Weldschim Friedhof. Die trauernde Gattin.

Emilie Freytag, nehft Kindern.

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben.

Berlangt: Gin junger Mann, welcher ichon in einer Baderei gearbeitet hat. 398 Armitage Abe., Fins Berlangt: Rablen=Teamfter. 1490 Milmautee Abe.

Berlangt: Erfter Rlaffe Goien: und Weftenmacher. 797 B. Division Str.

Berlangt: Gin guter Rodichneiber. 245 Unftin ab. Bertangt: Gin Mann mit Pferd und Wagen, um Baaren ju bedblen. 942 2B. Rimball Abe. Bir suchen gute Leitte, um Rahmafdinen zu ver-faufen, find im Stande Cash und bobe Commission an gabien, afte Agenten werden gut thun bei uns worgusprechen. D. Wagner & Co., 1981 Milwaufer

Berlangt: Junger Mann um Fenster zu reinigen und Janitor-Arbeit in Gebäuben zu übernehmen. 576 E. 43. Str. Berlangt: Ein junger Rann in jedem County, um Schiber anzunageln und Circusare zu vertbeilen. Calboun County Abbertising Co., Battle Creek, Mich. 13nolm

Berlangt: 100 Arbeiter für bas neue Univerfitäts-Gebaude in Rem Orleans, auch für Dani-Arbeiten und Schwelleniegen im Siben, Pfliftge Tidets nach Remebls, Rem Orleans und allen jüblichen Burf-ne über hieren Friedens Berlangt: 100 Wreelter für ms neue Uniberfreis-Gebaube in Rew Orleans, auch für Quai-Arbeiten und Schwellenfegen im Süben. Billige Lidets nach Remphis, Rem Orleans und allen fiblichen Bunt-ten iber birecte Eifenbohnlinten, im Ars Asbortigenen,

Ginige Borte gefunben Merichenberftanbes über eines ber berbreitetften und am wenigften berftanbenen menichlichen Leiden find noch recht mobl am Plage, tropbem gange Banbe voll barüber gefdrieben murben und argtliche Theorien in Betreff beffelben fo gahlreich borhanden find, wie Sand am Meere. Man weiß der hand find, wie Sand am Meere. Min very jekt, daß das sogenannte Wechtelsteber in seuchten, niedrig gelegenen Segenden durch das Eindringen don niedrig gelegenen Segenden durch das Eindringen don niedrigen Organismen berdorgenten wird, welche unter dem Annen Mirtoden oder Ancillen desannt sind. Man weis aber auch, daß diese Walaria-Frostanfälle und Fieder nur beienigen defallen, deren Bint durch Unmäßigkeit im Essen der Arenaungsstörungen 1. s. wernfach werden, verunreningt oder entartet ist. Sie sonnen Leuten mit reinem Blut, gelunden Vedern der Arenaus der entartet ist. Sie sonnen Leuten mit reinem Blut, gelunden Vedern der Verden von Kandons die Wehandlung dom fieder und Weckelsstörungen der Minden die Wehandlung den fieder und hie Kaffin von Einschaus die Wehandlung den sieder und kachelste der Anfalle die Fiele ab die geste geder geden Eindedung in welder Auftregung. Der wundervolle Erfolg der alten St. Vernsprichter-Widicke Verden und nur der Verdamblung jener Aralbeiten von ebenfalls lange ziet ein Kathel. Lief Wönde heilten nicht nur de bartnäckgifen Falle, sondern der gegen der der verdamp und der der verdamp, ungestinderen Sierularichen reinen Uniese und Enristenung absessorberen, verdwandter Stoffe jest, bag bas fogenannte Bechfelfieber in feuchten, hinderes Circulation reinem Blutes und Enterenung abnestorbener, verbrauchter Stoffe aus dem Röeper bie drei weientlichen Gelundbeitsbedingungen sind, nud miemals hatten die aus den beiten medicinichen Kräutern und Wurzesch der Alben bergestellten St. Bernbard-Billen als Plutreinigungsund Spstemereneuerungsmittle einen Rivolen gehabt. Pliemand, der den Magen, die Leber und die Darme mit St. Bernach Kräuterhillen in Ordnung halt, dernach Andaleria giellichten In seber guten Aporthefe zu 25 Cents der Schadtel zu haben.

Berlangt: Männer und Rnaben. Berlangt: Gin guter Legbiigler an feinen Shop= hojen. No. 34 Julian Str., nordwestjeite. bmibo Berlangt: Gin fraftiger Mann für Sausarbeit und Pferd ju beforgen. 310 Cedgwid Str. Berlangt: Gin junger Mann in einem Saloon, Barbier. Nachzufragen 88. Place und Cottage Grove

Berlangt: Ein fraftiger junger Mann, ber bie Butcherei erlernen will, kann fich melben 310 Sedg-vid Str. bmi mid Etr. Berlangt: Junger verheiratbeter Dann als Teamser, Rorbfeite. 127 Biffell Etr. Berlangt: Gin Junge, ber bas Apothefergeichöft erseren will, 17-18 Sabre, mit guter Schulbilbung, nuß englisch und beutsch ibrechen. 146 Fullerton Ab. Berlangt; Gin Cafebader. 167 31. Str. Berlangt: Gin englisch iprechender Treiber, ber it Mobeln umgugehen berftent. 106 2B. Abams

Berlangt: Erfter Claffe nuchterne, intefligente beuts fc. Mgenten, Beite Gelagen zeiten für bie richtigen Man-ner. 234 LaSalle Str., Zimmer 41. 4. Stur. 23agbm

Berlangt: Lofal- und General-Agenten für eine dined verfäuftliche patentirte Neubeit, 100 bis 150 drocent Berbienft. Gute Agenten fönnen klod bis 300 den Monat machen. FreiesTerritorium. Schreibt mit Einzelheiten. The Obis Rovelty Co., D 170, inchinant, O. Eineiniari, D. 4011;
Berlangt: Energische Agenten von gutem Anfe, um Actien eines Rau: und Leid-Bereins erfter Classe ju verkaufen. Der Bauwerein kann irgend eine Ruftpuns betieben. Sprecht vor oder abressirt: Secretar, 909 Albland Blod, Chicago.

Berlangt: Starfer Junge von 16-18 Jahren für Baderei, einer ber ichon barin gearbeitet bat, borge gogen. 169 Milmaufee Abe. mil

Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter Diefer Rubrif, 1 Cent bas 2Bort.) Baben und Gabrifen.

Berlangt: Junge Sandnaberinnen an Mantel. 1089 Milwaufee Abe. Berlangt: Strumpfftriderinnen an Lamb= ober Rundmajdinen. 319 Clobourn Abe. Berlangt: 3wei Madden, um Retall poliren gu ernen. 2437 Archer Ave., oben. Berlangt: Gin Madden in Familie bon zwei Ber-fonen und mitgubelfen in Fabrit. 681 Larrabee Str., Ede Garfield Abe., oben. Berlangt: Gin Mabden, bas Rleibermachen gu er-ernen. 2527 Brairie Abe. mb Berlangt: Als zweites Mabden, jur Beforgung bes Telephons, ein anftanbiges junges Mabchen, das englisch und bentlich ibricht, gute Referengen unbedingt nöthig. 456 La Calle Abe. mbi

Bausarbett. Berlangt: Ein gutes beutides Mabden, bas Ro-den verfiebt, guter Lohn wird bezahlt. 174 B. Randolph Str. Berlangt: Gin beutiches Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 4322 Berfelen Abe. Berlangt: Gin beutiches Mabden für allgemeine Sausarbeit. 3214 G. Part Abe. bmi Berlangt: Gine alte unabhängige Frau findet ein gutes Deim. 556 Domas Str. Berlangt: Gin beutides Mabden für Sausarbeit. 6332 Epans Abe. ordentliches Dabden. ftanbig tochen fann und Sausarbeit berft Bajde. Buter Lohn. 2347 G. Canal Str.

Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausarbeit n einer fleinen Familie ohne Rinder. 530 Barfielb Abe., 3. Flur. Berlangt: Gin junges Mabchen für gewöhnliche Sausarbeit. 361 Milmaufee Abe., im Store. Berlangt: Gin Dlabchen für Sausarbeit, fleine Fa-milie. 3442 Emerald Abe. bmi Berlangt: Gin nettes jubifches Mabden für allges meine Sausarbeit, nut toden tonnen, fieine Familie, guter Lohn. 365 E. Divifion Str., Store. Berlangt: Ginfaches Mabchen für allgemeine Saus-arbeit. \$3. Mrs. Reiß, 3226 Cottage Grove Abe., Berlangt: Gin gutes Mabden für allgemeine Saus-arbeit, waichen und bügeln. 1725 Port Place, awi-ichen Clarf und Evanfton Ave., Lafe Biew.

Berlangte Madden für gewöhnliche Gausarbeit. 2165 Archer Abe. Berlangt: Ein Mädden für leichte Gausarbeit. Caffen, 482 Lincoln Abe. Berlangt: Gin gutes Madden für Sausarbeit. 586 B. Abams Str. bmb. Berlangt: Gin Mabden jum Rochen, Bafchen und Bugeln, Familie bon brei. 3355 G. Bart Abe. Berlangt: Gin junges Mabden für gewöhnliche Saus. arbeit. 1481 Milmaufee Wive.

Berlangt: Gin Dabden für Sausarbeit. 13 Ufter Berlangt: Ein tiichtiges Dabden, muß gut tochen, walchen und bugeln fonnen, bei finderlofen Leuten. 497 La Salle Ave. Berlangt: Gin qutes beutiches Rindermadden, muß auch im Saufe mithelfen. Empfehlungen werden ers wartet. 3362 Calumet Abe.

Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausarbeit, 606 LaCalle Abe.

Berlangt: Gin gutes beutides Madden für allgemeine Sausarbeit. 4796 Afbland Ave. Berlangt: Madden gur Gilfe in allgemeiner Gauss arbeit. 5050 Afhland Abe. Berlangt: Deutiches Madden für allgemeine Saus-arbeit, fofort. 628 Milmautee Ave., 3. Glat.

Berlangt: Mabchen für Rinber und im Gausbalt ju belfen. 621 30. Gir., nabe Ballace Gtr. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit, muß englijch iprechen fonnen. 2437 Wentworth Abe. Berlangt: Eine gesette Saushälterin mit beicheibes nen Unipriiden bei einer einzelnen Dame. Borgus preden von 9-4 und 6-8 lbr, 353 Bells Etc., eine Arche erchts.

Berlangt: Gin beutsches Madden für Sausarbeit, 88 G. Salfted Str. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausars beit. Ro. 600 B. Taylor Str. Berlangt: Gine Frau, um einen Tag in ber Boche Fliden und Stopfen gu beforgen. C 3, Abendpoft. Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausar-beit. 1248 George Str., nabe Racine Abe. mobi Berlangt: Gine altere Fran füt leichte Sausarbeit. Bu erfragen 267 Sirich Str. mot

Berlangt: Meltere Frau gur Stube ber Sausfrau ind bei fleinen Rinbern. 106 Diverfeb Blace, Late Beflangt: Mabden bas einas bom Roden berftebt und allgemeine Sausarbeit, findet gute Stelle.
93 hammond Str., nabe Wisconfin Str. mbi Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine Saus-arbeit, guter Lobn. Bu erfragen 34 Eming Blace, policen Robeh Str. und hopne abe. mom Berlangt: Madden für gute Krivatsamilien nom Berlangtisdaufer. Serridatien bekommen unentgeltich Beidafitsdaufer. Serridatien bekommen unentgeltich eutes Dienstpersonal. 587 garrabee Str., Telephon North 612.

Berlangt: Gute Mabden in Brivatfamilien und Boardingbaufer für Stadt und and. herrichaften be-eichen borzusprechen. Duste, 48Milivautee be. Gran-ieben borzusprechen. Duste, 48Milivautee be. Berlangt; Gute tichtige Maden für alle Arten Dausarbeit für Stadt und Land, Derrichaften belies Dausarbeit für Stadt und Land, Derrichaften belies ben vorzulprechen. 187 S. Dalfieb Etr., Schollis. 25oclm

Berlangt: Sofort, Röchinuten, Mödden ihr Danisardeit und zweite Arbeit, Kindermödden und einges arbeit und zweite Arbeit, Kindermödden und einges kandelten fide die besten Aldge in den feinsten Kantliten au der Sildeite, bei hobem Esde. Frankeiten sider, ichnell und dauernd geheilt. Tr. Kantliefen au der Sildeite, bei hobem Esde. Dauernd geheilt. Tr. Beitig eingewandertes beitig aranulisten Augenliden, Auflich gen geden geheilt, aranulisten Augenliden, Auflich gen geden geheilt, aranulisten Augenliden, Auflich gen geden geheilt, aranulisten Augenliden, Auflich beit Gaatel. Top & Sout, 199 andersete de generalisten. Et der geheilt generalisten.

Cottolene

Das neue begetabilifche Badfett erhielt Die

Söchste Auszeichnung

Welt= Ausstellung.

Berfucht es in Gurem eigenen Beim. Sutet Guch por Rach= ahmungen. Das Echte wird in 3= und 5=tb=Buchien bon allen Grocers verfauft.



Berlangt: Frauen und Madden. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Gent bas 2Bort.) Sausgrbeit.

Berlangt: Gin Mäbchen, 15—16 Jahre, für ein Rind und im Saushalt mit auszuhelfen. 627 BB. Chicago Abe. Berlangt: Gin Dabchen, bas gut mafchen und bugeln tann, in einem fleinen Saushalt. 1800 Frede-rid Str., Ede Larrabee. Berfangt: Gin fraftiges Mabden für allgemeine Sausarbeit. 361 Mobawt Str.

Berlangt: Gine Frau ober Mabden für Sausarbeit, 398 Urmitage Abe. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit, nuß etwas englijch fprechen. 829 S. Salfteb Err.

Stellungen fuchen: Danner. (Angeigen unter biefer Rubrif, 1 Cent bas 2Bort.) Bejucht: Treiber, ber langere Zeit in verichiebenen Badereien thatig war, und alle Stragen ber Gibfeite tennt, jucht Stelle. 4854 Dearborn Str., 2. Flur.

Gefucht: Beichaftigung im Saloon, Opftercounte ober bergleichen. Weber243 Illinois Str., Top Flat Befucht: Ein junger beuticher Mann, 20 Jahre alt, fucht Stelle, fann auch mit Pferden umgeben. Abr. 4708 S. Ajhland Ave.. Gefucht: Gin erfter Rlaffe Conditor und Cafebader fucht Stellung. 20 Beed Str. Gefucht: Ein fleifiger junger Rann, ber feine Ar-beit ichent, fuch Stelle in einem Saloon, verfieht auch icon binter ber Bar ju arbeiten 3. S., 2800 S. Wallace Er.

Befucht: Junger Bader fucht Stelle. Lintner, 222 Befucht: Ein in größter Noth befindlicher Fami-lienvater fucht irgend welche Beichäftigung. Offerten erbeten unter C 6, Abendpoft. Cejucht: Ein Cafebäder, ber felbststänbig arbeiten ann, sucht Beschäftigung. 13 Jabre Erfahrung im Beschäft. Zu adressiren C 8, Abendpost.

Befucht: Stelle als Correspondent ober Ueberfeger ir Englisch, Frangofisch und Deutsch. Abreffe 21 19, Gefucht: Ein junger kaufmännisch gebildeter Deutscher lucht Stellung in irgend einem Ceichaft. Demsielben ist es hauptiächlich darum zu thun, sich ber englischen Sprache zu bemächtigen und eine Weichaftigung zu baden; er sieht deshalb weniger auf Lobn. Auch verftebt derfelte wohl mit Pferden umpugeben. Abresse E 20, Abendpost.

Befucht: Gin beutscher Cattler, 26 Sabre alt, ein mit Pferben umgehen. Abr. B. 3., 448 Milwe., Glat 2. Gesiucht: Ein erfter Alaffe Catebader und feiner Draumenter (Deutscher) Conditor, gut an Beibe nachtsarbeit, jucht Stelle. Aberffe G. Stall. 717 66. Str., R.S.-Ede Cottage Grove Abe. Befucht: Gin Rnabe anftanbiger Eltern, wünsch ie Malerei gu erlernen. 209 Bine Str., Mr. Berg.

Gefucht: Ein fräftiger junger Mann, 2 Jabre im Laube, ber englischen Sprache mächtig, suchr unter bescheiten Ansprichen irgend welche Beschäftigung. Abresse A. 22, Abendpost.

Stellungen fuchen: Frauen.

(Angeigen unter Diefer Rubrit. 1 Cent bas Bort.) Bejucht: Gine Frau fucht Arbeit jur Aushilfe ober Rudenarbeit. 243 Townsenb Str., 2. Flat, hinten. Gefucht: Gin beutsches Mabchen sucht Stellung in Meiner Familie. Rachzufragen 1066 Lincoln Ave. Gefucht: Familienwäsiche wird auf's sauberfte ge-waften und gebigelt bei Frau. Frau Gurte, 591 R. Park Ube. Gefucht: Ein Madchen sucht Stelle in einer Ja-milie. 2430 LaSalle Str.

Gejucht: Eine junge Frau mit zwei Rindern, augenblicitich in sehr bedrängter Lage, bittet eble Menschen um Hilfe aus ihrer bedrängten Lage, dies felbe würde gerne alle mögliche Ruparbeit übernebz men, auch Kleidermachen. Offerten unter E. 19, Ubendpost.

Beindpost. bini Gefucht: Ein jübisches Madden wünscht eine Etelle in eben solcher Familie. Keine Wäsche. Nachzufragen 111 Loomis Str., hinten.

Sejucht: Eine Wittwe in mittleren Jahren sucht einen anfändigen Plat als Sausheiterin. 848 25. Str., eine Treppe. Befucht: Ein Blat bei einzelnen Leuten ober als-Birthicafterin bon einem alteren Mabden. 865

Taplor Str. Gefucht: Gine Frau wünscht Bajde in's Daus. 104 Belmont Abe., Sinterhaus. Dmi Gesucht: Suche für Montag und Dienstag einen Bajchplat. Frau Bolf, 124 Orchard Str. bmi Befucht: Gin Blat jum Scheuern ober Baichen in Office ober Familie. 365 B. Taplor Str., 2. Flat. Befucht: Gine Wittve wunicht Blage jum Saus-Befucht: Mabden winfcht Plat, leichte Sausarbeit in fleiner Familie. 67 Some Str. Gefucht: Gine junge Frau winfcht irgend welche Arbeit, will auch Bochnerinnen pflegen. 2327 Cot-tage Grove Ave., im Store. sage Grobe Ave., im Store.
Sesucht: Junge Frau mit 5 Monate alrem Anaben jucht Platz als Säugamme oder Hausarbeit. 302 Sacramento Ave.

Sesucht: Eine Frau wünscht Wäsche in's Haus zu nehmen. 110 W. 13. Str., hinten, unten. mbimi

Moiguett: Erfter Klaffe Röchin jucht Stellung. Reftaurant, ober Lunch zu tochen. Beste Empfehlungen.
113 R. Clart Str., Zimmer 20. Gesucht: Wittme municht Bläge Wöchnerinnen aufguwarten. 572 Market Sir. mb!

Gesucht: Eine Frau mit einem Jjährigen Kinde, such Stelle als Wirthichafterin, auf gute Behandlung wird mehr gejehen, wie auf hohen Lohn. 394 R. Robeh Str. mb

Angeigen unter Diejer Mubrit, 2 Cents bus (Bort.)

Mediginisches Inkitut für Frauen. Unter Leitung bon lang etablirten erfahr, nen Argeten und Argeitenen. Specialität: Gebarmatterleiwen Zumors, Unregelmähigfeiten, behandelt mit sichrem Erjolg ohne Operation. 742 Mitwauke Abe. 2Inolm Dr. Dathawab & Co., leitende Specialiften in Manner:, Grauen:, gebeinen, Dant-, Aluft- und nerwisen Renteren Conjultation frei. Nebtenen geliciett. 70 DearbornStr. Stunden: 9 More, bis 9 % Sonntags 10-4 libe. Deutich gesprochen. Leiet unfer grobeAngeige in nachfter Ausgabe ber Abop. 25jibbil Frauentranfbeiten etselgreich behandelt. Bojdbrige Erfahrung. Dr. Rolch, Jimmer W. 113 Abams Str., Ede ben Clarf. Sprechtunden von 1 bis 4. Sonutags von 1 bis 2.

Gefdäftsgelegenheiten.

\$125 faufen meinen \$250 Cigartens, Canbys, As-bats, Rollons, Spielmagen, und Schul-Store, nabe Schule, gute Einrichtung, Miethe mit Wohnung \$15. Bu vertaufen: Gutgebenber Saloon, mit brei Wob-mungen, \$30 Mowatswiretbe, alles bezahlt, für nur \$159. 3614 S. Galfteb Str. 3t berfaufen: Gutgebende Canbh-Route, gute Ge-legenbeit gur ruftigen jungen Mann, wegen Rrant-beit billig, wenn jofort genommen. Abreffe @ 21,

Bu bertaufen: Ein guter Meat Marfet, robne Bferd und Bagen, 233 G. Canal Str. Bu verkaufen: Edfaloon im besten Gange, frant-beitshalber, beste Lage. Miethe \$40 ben Monat. 191 Dapton Str., Ede Millow.

Bu berkaufen: Saloon, billig. Ein guter Alas für einen Deutschen, welcher auch Boarders halten will. Abresse A. Kaijer, 510 Ashland Blod. Dmi Bit verfaufen: Ein alt etablitter Saloon auf ber Subjeite, neue moberne Gintidtung, fleine Baargablung, leichte Zermine. Sprund & Co., 215 Christoffen burdo burdo burdo Seitene Gelegenheit: Sine \$1000 Grocern muß los-schilden für \$625, theilweise an Abzahlung, großer Bageenwarath, elegante Sturidung, gutes Pietd, Bagen und Geschiert, Miethe mit Staffung, \$20, ne-zahlt dis 1. December. Gutgelegener Platz und dichte bebölferte Andhoxischiert, komme rasch und überzeugt Such, 1334 Milwaufee Abe.

Bu bertaufen: Einer ber beftgelegensten Grocert Stores an ber Rorbfeite, mit großem Waarenlag, nub fooner Ginrichtung, nub ju febem annehmbare Breife unbedingt fofert losgestolagen werben. Spreche bor in 272 Biffell Str., nabe Garfield Abe. Bu ertaufen: Billig, ein aut gebender Saloon, alt befannter Blat, Figenthumer bat ein anderes Geigaft übernommen, 575 G. Salfted Str. mbi Bu vertaufen: Billig, fleine Mildroute mit Bierd und Bagen. 383 Glenwood Abe., Sinterhaus. mb

Bu verfaufen: Gin erfter Rlaffe Caloon. Abreffe momi Induit In verfanten: Gelegenheitstauf, ein eben neu einges richtetes Cafe. Billard- und Jundroom ift waen Abreile jebr billig, Raberes 369 B. Harriso Str. 2. Stod. Bu bertaufen: Guter Cafoon, \$300; Dieje Boche; auch ju Renten. Rachgufragen bei 2B. Sambrecht 4729 Loomis Str. 20n1: Bir vertaufen: Wegen Familien-Berhaltniffen, Ed-

glaton mit 10 möblirten Bimmern, berbunden mit faloon mit 10 möblirten Bimmern, berbunden Mrs. Reftaurant, 2 Barrel Bier täglich, 3u erfragen Mrs. Edliew, 94 Cipbourn Abe., ober 9368 Ewing Abe. mbimi In bertaufen: Abendpoft-Route, Bestjeite. 1012

Bu verfaufen: Gin guter, gangbarer Saloon fig. Altes Geichatt. 95 Clybourn Place, Ede Sport Abe. ort Abe. jamor Bu verfaufen: Rranfheitshalber, ein altes gutgeben-ind Bu vertaufen; Billig, frantbeitshalber, C. Farmers Some. Rachgufragen Bader & Birf

Bu verfaufen: Bortheilbaft, ein hubicher, qut ges heuber Saloon, Reftaurent und Regelbabn. Gebe in anderes Geichaft. Offerten: C 27, Abendpoft 17nlm An vertaufen: Unter günstigen Bedingungen, med-rere gute Ed. Saloons, Wirden biefelben auch gegen Lotten ober andere gute Sicherheit ausfauschen. Ju erfragen bei O'Donnell & Duer Babarian Breibung Co., 40. und Wastace Str. 311 verkaufen: Im Geschäftsviertel ber Stadt, einer ber besten Salonus mit lebbastem Berkehr, taniden benselben ebent, gegen I. Klasse Grundbeits. O'Don-nell & Duer Babarian Brewing Co., Ede 40. :ind Wallace Str.

Qu permiethen und Board. (Mageigen unter Diefer Rubrif, 2 Cents bas 2Bort.) Bu vermiethen: Front : Schlafzimmer, \$1.50 Die Boche, mit Raffee, 353 Sedamid Str., 2 Treppen.

Bu bermiethen: Doblirte Bimmer. 650 Dilwautee Bu vermiethen: Gin Bimmer für eine anftandige Frau. 131 Dobatof Str. Bu vermiethen: Gin freundliches Bimmer. 246

Bu vermiethen: 3mei Front : Bimmer. 523 B. 12. Berlangt: Roomers. 193 13. Str. Bu bermiethen: 6 Bimmer, borne, unten. 11 Do-baiof Gir. Din guote Ser. Bu bermiethen: Ein Frontzimmer mit Bettzimmer am zwei oder der Werren, sowie ein einzelnes Im-mer. 146 LaSalle Ave. dm

Bu bermiethen: 3mei Gerren sinden gutes Board und warmes Zimmer in einer Brivatsamilie. 177 E. Quron Str., nabe Wells, I Treppe. Bu bermiethen: Schone, nublirte Frontgin

20nitw Bu vermiethen: Möblirte Zimmer mit Heigung, Gas, eleftrifchem Atcht und allen neuern Einrichtungen, ju ermätigten Preifen in Fris Jacques Limits Sotel, Ro. 1722 Sberman Place, pwijchen Orchard und R. Clarf Str. Bu bermiethen: Schönes, heizbares Frontzimmer, mit allen Bequemfichfeiten, für zwei herren, auch für Ehepaar. 343 Wells Str. 15nobw Bu vermiethen: Ein Schlafzimmer, 75 Gents woschentlich; Board \$3. Gutes Geim. 64 Blue Island

Bu miethen und Board gefucht. Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

bares Zimmer in paffender Gegend. Abr. M. R., 949 R. Washtenam Abe. Bu miethen gesucht: Ein Zimmer für gwei Frauen, mit Rodeinrichtung. Gubfeite borgezogen. Bu ersfragen 302 Sacremento Abe.

Bu miethen gesucht: Ein 16 bis 20 3immer Saus, eingerichtet für möblirte Jimmer, mit Stallung, Abreffe an Die Expedition ber Abeubpoft unter Ziffer E 26, mit Angabe bes Preifes.

Perfönliches. (Angeigen unter vieier Aubrit, 2 Gents bas Wort.)

Alegan bers Gebeim polize eill gentur, 18tl. Abdijon Eir, Cee hafted Ste.
Zimmer 21, beingt irgend einas in Friadrung auf
pritatem Wege, b. B. incht Verifodundene, Gatten,
Gattinnen ober Verlobte. Alle unglidlichen Schefandsfälle unterluch und Beineig eglommeit. And
alle Jälle von Diebtabl, Randerei und Schoninolei unterjucht und die Schuldigen zur Archenichaft graogen. Ablien Sie irgenenso Erbichafts-Anzeiche grace gen. Ablien Sie irgenenso Erbichafts-Anzeiche getath machen, so werden wir Ihnen un Ihren bertreiten und Erbur und kreibe genach Berichte gefeset. In und Thun und Treiben genaue Berichte gefestet. In irgendobelchen Beetegenbeiten fommen Sie zu uns, und wir werben die vichtigen Schrifte für Sie ihrn. Freie-Rath in Rechtsfachen vorm erheilt. Wir find die ein zige beutsche Bolizei-Agentur in Ebicago. Aus Gonns tand plus Erre Und eine Lederich Schriften Spall Schule Bolizei Agentur in Ebicago. Aus Gonns aus Fren die Norte Stern Der and Refeide er-

tans offen bis 12 Uhr Mittags. 9agit
Schule für Jusch neiben und Kleibermachen von Krau Orga Golbzier,
599 R. Clark Str.
Gemalige Leiterin der berühmteten Schättzeichenichnie in Wien. Damen, welche ihren Geschmad ausbiden und fich transössichen "Edic" aneignen wollen,
bringen sich ihre Tolfen mit in die Schule und kertigan sich dort ihre Tolfenten an. Frauen, welche sich
ihre Meider mi Sauch berfellen wollen, erdaten dieselben zugeschnitzten und ausprobiet, was eine grobe
Eripatufs ist. Schülerinnen können töglich eintreten.
Lönobm

Wafnung: Da mich meine Frau ohne Urfache ver-laffen hot. fo warme ich hiermit Ieben, ihr eines auf meinen Ramen zu borgen. Sermann Schienemann, 862 B. A. Ste.

Bei anftanbigen Leuten findet ein Rind liebevolle Miludme, bafelbit Jann auch eine Dame ibre Rieber-funft erwarten. Dierten erbeten M. 19, Gennbott. Alebersenungen ind ichriftliche Arbeiten aller Art begitte jud englisch, werden proutet und gufrieden-tentind impefertigt. 337- gudion Ave., nabe Center

ftefend ingefertigt. 37. anoben eine jabibofa Str. Moolf Plume. Bader aus Steinberg, Broving Sadjent, wird erjudt, feine Aberfie unverziglich an die Abendock gelangen zu laffen, ober perfonlich ber puriorden.

Berlangt Damen, welche Wöchnerinnen auswarten und Debammen werden wollen. 512 Roble Str. 16moant

Bluich-Cloats werden gereinigt, gefteamt, gefüttert und mobernifirt. 212 S. Galited Str. 19febm Mile Mren Saararbeiten fertigt R. Cramer, Danen-

Angeigen unter Diejer Rubrit. 2 Cents bas Bort.

Englischer Unterricht (auch Damen) in Klein-liasten gründlich ichnellt ebenso Buchhaften, Rech-nen u. s. w.; Zags und Abends, Ammeldungen zu neuen Rlassen jehr erheien. Aros. George Zensen, Krincidal, gebrüfter Lebert, Wildfrige biefige Er-tahrung. Dambelzschiefe. 844 Milmaufer über, Ede Division. Mößtge Kreise. Englijch lehrt in 20 Stunden ein erfahrener Lebrer, Bection 50 Cents. 2716 Babafb Mbe., oben. fabibo Antericht im Englischen für Dauem und herren, 6 Stunden wöchentlich, 82 per Monat. Auch Budilbrung, Appetentiting, u. i. m. Beste Lebere, fleine Classen, Lags und Bebend, Alfens, Bunneh College, 467 Milwaufer Ave., Ede Chicago Abe., Dereinus teile.

Grundeigenihum und Saufer. Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bal Wort.)

Stadtlotten für \$5-\$10

The Columbia Improvement Co.* besit 60.00.

Ares besten Landes in Central Wisconsin und dat an der Arctigung der Chicago and Northwestenn-Essabht und des Hall Rivers die neue Stadt Columbia angelegt. Um dieselbe ignest aufgebaten und dadurch den Werth des angrenzenden Landes zu ers böben, werden wir auf ture Zeit Bankellen in der Räge des Bahnboses sur ers böben, werden wir auf ture Zeit Bankellen in der Räge des Bahnboses sin es des Bahnboses sin es des Bahnboses sins des Bahnboses sins der Bahnbose von der Keipering der Kontrollen.

Dellfändiger Kauscontrast und Besignisel direkt den der Regierung ofvort ausgeliefert. Keine Steuern mährend der ersten drei Jahre. Icher Lotefäuser dat die Gelegenheit, 160 Acres Land softenfrei zu erhalten.

erhalten. Sprecht jofort bor und mablt bie beften Lotten gu

Bu berfaufen: Saus, 9 Zimmer, 6 Ader Land it einem fleinen Stadtchen, Chicago in zwei Stunder au erreichen. Raberes B. D. Bog 208, Rem Buf falo, Mig.

Bu bertauiden: Gin Saus und einige Lotten weit von Chicago gegen einen erster Rlaffe Sal Abreffe is 40, Abendpoft.

Chicago gegen einen guten Salson. Ubreffe

Bu taufen gefucht: Ein in gutem Zustande befind-liches Wohnbaus auf der Nordseite in guter Lage. Burde auch ein solches von einem Bauberein über nehmen. Nam abreifure gell. mit näheren Angaden über Größe, Lage, Preis, Angablung an D. S. R.

Bu perfaufen: 4-3immer-Brid-Cottage an gepfl fterrer Straße, einen balben Blod von Rorth Ave. Car. Breis \$1700. Nachzuiragen 843 B. North W

Geld. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Engetgen unter biefer Aubeit. 2 dents das Asert,

Och da und verleiben
auf Möbel, Piamos, Pierde, Wagen u. f. w.
Rleine Anleiben
bon \$20 bis \$100 uniere Specialität.

Bir nedmen Ihnen die Möbel nicht weg, wenn wir
die Anleibe machen, sondern lassen beie Anleibe machen, sondern lassen beie Anleibe machen, sondern lassen des Frögen der Seiste.

Bir daben das
größte der der de Geschäft
in der Stadt.

Alle guten, ebrlichen Deutschen sommt zu uns, wenn
Ihr Gelb borgen wollt. Ihr werder ist zu Euren
Vortheil finden, dei mir vorzuprechen, ebe Ihr andere

g jugengert. 2. B. French, 128 La Calle Str., Bimmer

Benn 3hr Geld gu leiben mituich i auf Mäbel, Bianos, Pierbe, Bagen, Autichen u.j.w., iprecht bor in der Di-fice ber Fidelith Mortgage Boan Ca, Selb gelieben in Betragen bon \$25 bis \$10,000, su een niedrigften Raten. Prompte Bedienung, obne Cef-entlichtet und mit bem Borrecht, bag Guer Eigen-hum in Eurem Befig verbleibt.

Fibelity Mortgage Boan Ca.

94 Bafbington Str., erfter Slut, jwijchen Clart und Dearborn, ober: 351 63. Str., Englewoob.

Bünicht Ibr \$100 bis \$500 au borgen? — Die Commercial Loan & Truit Co.", incorporirt, bon Bbiladelphia, bat ein Spitem aum Juede von Darie ben an veranmortliche Aerjonen eingeführt, gegen innerdalb des Bereichges eines Jeden befindlichen wöchent. Atzahinngen. Viele ber in den Baubreiner beliebenden Ginrichtungen ind in unier Spitem aufgenommen. Um sich ein Darlehen von \$100 bis \$500 an vertöglisen, dat der Boogee eingad \$2 bis \$410 ver Bache in gablen. Das Spitem wird Ench erflärt, und seine Vortheile werden ichnell erfannt worden.

Bu berleiben: \$1000 bis \$50,000 zu 6 Procent a Nord-Chicago Grundeigenthum. A. L. Kraus To., 291—293 E. North Abe. Bu verleiben: Auf erfte Sicherbeit, \$400. Fire U. 100, care of Rems Depot, 282 Rorth Ave.

Bu berfaufen: Erfte Mortgage, \$1800, Intereffe 7 Broc. Abreffe & 40, Abendpoft. imol Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort. Bu verfaufen: Guter Top Magen, gufes TopBuggo, gahmes und gefundes Ronn, Buggh-Bejsirr und eir Doppel-Arbeitsgefchter, muß zu jedem Preis berfaufen, da feine Activebung bafür habe. 272 Biffel Str., nahe Garfield Ave.

Muß vertaufen: 3wei gute Pferbe, billig, tein Arbeit. 527 R. Paulina Str. Bu vertaufen: Billig, Badermagen. 349 R. Lin. 311 verkaufen: Sofort, ein gut erhaltenes Carriage Baar lunge Pferde, Geichirr n. f. w., halber Preis. J. Ipifowsfi, 610 Roble Str. 17nolu

Rauf- und Berfaufs-Angebote. Mingeigen unter biefer Rubrit, 2 Cente Das Wort.

Bu taufen gefucht: Gine grobe Lot für Baar in Balbeim- Friedhof. 3 31, Abendpoft. Dmid Bu berfaufen: Counter und Cheives . 715 %. Saifted Str. Bu faufen gefucht: Butchergeicaft, ober ju miether gefucht. 29 Cornelia Grr., Sumbolbt Bart. bmi Bu faufen gefucht: Gin guter Bachthund, bon 28m. Bu taufen gefucht: Gebrauchte gute Lamb Stridma-ichine. 319 Clybourn Abe. Alte und neue Saloons, Stores und Office-Gin-richtungen, Mallelaies, Schaufalten, Andentifche, Selebing und Grocery-Bins, Eischeunfte. 229 C. Morth Abe. Union Store Figture Co. 22agl

20 faufen gute, neue "Sigle-Arm"-Rabmaidine mitiuf Schublaben; fünf Jabre Garantie, Domeftic \$25. Seinger \$10, Wheeler & Wilfen fill Elbridge \$15. Poblie \$15. Domeftic Office, 216 Shalled Etr. Aberds offen. Alle Sorten Rahmaschinen, garantirt für 5 3abre, Preis bon \$10 bis \$35. 246 S. Salfteb Str., Ed Congres. B. Goutebenier.

Möbel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter Diefer Anbrit. 2 Cents bas Bort. Bu verfaufen: Mobel, wie: Kochofen nebst Zubehö für Schaugutbe und Rüche, geeignet für Frau un Mann ohne Kinder, änserst billig, Mietbe \$5, notd weftlich gelegen. Nachzutragen S.-W.-Gde Clart an

Stod.
311 vertaufen: Eine fast neue 6 3immer-Einrichtung im Ganzen ober einzeln. Sehr billig. 10 Beethoven Place, nabe Sedgwid Str., 2. Flat. bml

3n verlaufen: Billig, ein fleiner yaushalt. 37 Suborfaufen: Begen Todesfall ift ein ganger Soushand inclusive gut erbaltenes Piano zu verlaufen. 90 Sigel Str., 3. Flat.

3u verlaufen: Eutes Federbett. 1140 Milwaufer Ebe.

Ben Ihr Euch ein De'm ju gründen wünicht, werd ich Guch drei, bier ober jechs Jimmer für die Saffte bes Breijes möbliren, als Guch irgend jonftne berechnet würder ober wenn Ihr ein großes Hang ausftatten wollt, werde ich Euch jo behandeln, bot es Euch leib thun wied, nich früber icon ju mir gefommen zu ein. Ich abe allbright Rangs und Orgeln, bot eich zu weniger als zum balben Breise verfaufen will. Schneibet dies gefälligt aus und erinnert Auch am Skicharbson, 134 G. Rabijon Str., Jimmer 3 und 4.

Pargain! Schöner Bfeiler-Sbieget W. feiner Detzelen 26.50, elegantes Uright Folding Bett, Paiffeler Teppiche, feines Piano. 108 W. Banns Str.

(Angelgen unter diefer Aubrit. 2 Ernts bag Wo Derloren: Ein glatter, fchrarz-weit und bem Japbund, bitte abzullefern, gute Belschung.

(Fortfegung.)

Mis ich auf ber Bant anlangie, ichidte ich turge Antworten auf meine Briefe ab, und jebe biefer Antworten hatte im Befentlichen benfelben Inhalt, nämlich, baß ich gur beftimmten Beit im Officiercafino in ber Raferne fein würde. Ich will ben Lefer nicht mit Mittheilung ber berichiebenen Ber= Hleibungen läftig fallen, worin ich biefe wichtige Mittheilung bullte. Darauf hatte ich einen heftigen Zusammen= ftog mit Jones. Das Geschäft ging flau, und Jones war bon einem fündhaften Berlangen erfüllt, Die fich ba= burch bietenbe Gelegenheit zu benügen, eine gründliche Feststellung unferes Caffenbestandes borgunehmen. Die

Bartnädigfeit, mit ber ich barauf beftand, es fei nicht bie bagu übliche Zeit, war ihm unverständlich, und ich fürchtete icon, gu ber Erflarung gegwun= gen gu werben, nur über meine Leiche tomme er an ben Gelbichrant. Enblich aber gelang es mir, ihn badurch abzu-Tenken, bag ich ihn überrebete, mit Mrs. Jones eine Landpartie gu machen, und fo in Frieden gelaffen, befchäftigte ich mich mit ben letten Vor= bereitungen. 3ch verbrannte vieleBriefe und fchrieb einen rührenden Abschieds= gruß an meinen Bater, in bem ich un= ter bem Schleier großmiithiger Bergei= hung bie Gelegenheit benütte, ihm flar gu machen, wie fehr fein thorichtes Berhalten bie Schwierigfeiten feines getreuen Cohnes bermehrt habe. Gin Teftament machte ich nicht, weil die Untlugheit, eine solche Urfunde durch Beunen befräftigen zu laffen, boch gu flar am Tage lag. Dann berbrachte ich eine Stunde fieberhafter Erregung bamit, Schuffe aus meinem ungelabe= nen Revolber abzugeben, um mich gu überzeugen, ob bas Ding in gehöriger Ordnung fei. Endlich um fünf Uhr folof ich bie Bant, begab mich nach ber Piagga, wo ich ein leichtes Mahl einnahm und in toller Saft eine Gigarre nach ber anbern rauchte, bis bie Beit cotommen waren, mich gu bem Fest effen angutleiben, und nie im Leben war ich froher, als ta ber Augenblid aum Sanbeln endlich ba war. Wah= rend ich mit bem Ungiehen beschäftigt war, wobei ich jedes Rleidungsftud liebeboll gogernd mit bem Gefühl betrachtete, baß ich es vielleicht nie wieber anlegen ober wieber ausgieben werbe, erhielt ich eine zweite Mitthei

lung bom Oberft. Gie wurde bon ei= nem Boten auf ichaumenbem Pferbe überbracht, ber bor meine Thure gefprengt tam. Ich fannte ben Reiter bon Anfeben febr mohl, es war ber Rammerbiener bes Oberften. Mein Serg ftanb ftill,als ich ibm ben Brief abnahm - benn ich war felbft die Treppe bin= abgeeilt. Der Rerl mar augenscheinlich in umi: Bebeimnig eingeweiht, benn er grinde nerbos, als er mir bas Bapier ibergab.

"Ich follte fo rafch als möglich rei= ten," fagte er, "und ben Brief bernich= ten, wenn mir Jemand zu nahe fame."

3ch nidte und erbrach bas Schreiben. Es lautete: "C. ift gegen fechs Uhr Abends ausgefniffen. Man glaubt, b er auf fein Gut gegangen fei, G hat Berbacht. Wenn Gie ihn feben. ichießen Gie ihn auf ber Stelle nieber. 3ch wandte mich an ben Boten.

"Satte Mr. Carr ein Pferb?" fragte

"Nein, er ift gu Tug fortgegangen." Aber auf feinem Gut bat er Pferbe?"

"Rein, ber Berr Dberft hat fie alle geliehen. "Weshalb glauben Gie, bag er

borthin gegangen ift?" "Die Straße nach Whittingham fonnte er nicht einschlagen, Die wird bewacht."

Es war immer noch Hoffnung borhanden. Die Entjernung bom Gut bes Oberften nach bem Johnnys betrug auf bem Landiveg gehn Meilen, und bie bon Johnnys Besitzung nachWhittingham fechs. Der Mann errieth meine Gebanten.

"Schnell fann er nicht bormarts. Berr, er ift am Bein bermunbet. Wenn er gunächst nach Saufe geht, was er je= benfalls thun wird, ba er nicht weiß, baß alle feine Pferbe abgeholt find, tann er früheftens um elf Uhr hier eintreffen."

"Wie fam es, bag er verwundet worden ift?" fragte ich. "Erzählen Sie mir, was ihm ber herr Dberft gethan hat, faffen Gie fich aber turg."

"Bu Befehl, Berr. Der Berr Dberft hat uns gefagt, Mr. Carr folle bie Racht über auf bem Gute bleiben, er burfe es lebenbig nicht verlaffen, fag= ten ber herr Dberft. Bis geftern berlief alles gang gut und freundschaftlich. Mr. Carr war nicht gang wohl, und bie Argnei, bie ber Berr Dberft ihm gaben, fcbien ihm nicht gu helfen - gang im Gegentheil. Geftern Rachmittag aber wurde er rappeltopfifch und erflärte. er wolle geben, frant ober gefund. Er fiand alfo auf und fleibete fich an. Wir hatten ihm alle Baffen fortgenommen. und als er heruntertam und nach fei= nem Pferd berlangte, fagten wir ihm, er fonne nicht fort. Er fagte weiter nichts, als "Macht, bag ihr aus bem Wege fommt," und ging auf bie hausthure los. 3ch tann Ihnen fagen, herr, wir waren fehr in Berlegenheit. Bir mochten nicht auf ihn schiegen, wie er fo baftand, und ich glaube, wir hatten ibn borbeigelaffen, aber gerabe als er bie Thur erreicht hatte, tamen ber Berr Oberft bagu. "Solla, Johnny!" fagte er, "mas foll bas?" "Gie haben eine Teufelei im Berte," entgegnete Dir. Carr. "3d glaube, Gie haben mir etswas eingegeben. Mus bem Weg, DC= Gregor, ober ich zerschmettere Ihnen ben Schabel." "Bo wollen Gie benn bin?" fragte bre bert Dberft. "Rach Whittingham jum Brafibenten," antwortete er. "Seute nicht," antwortet

ber herr Dberft. "Rommen Gie ber, Johnny, feien Gie beiftanbig. Morgen werben Gie wieber gang wohl fein. "Oberft McGregor," ermiberte er, "ich bin unbewaffnet und Gie baben einen Revolver. Sie können mich über ben haufen ichiegen, wenn Gie wollen, aber wenn Sie bas nicht thun, gehe ich fort. Sie haben mir irgend einen Streich ge= spielt, und bei Gott, Gie follen bafür bugen." Damit fprang er auf benherrn Dberft los. Diejer aber trat gur Geite und ließ ihn borbei. Dann ging er bin= ter ihm her an bie Thur, wartete bis er etwa fünfzehn Schritte gemacht hat= te, hob bann seinen Revolver fo falt= blütig wie möglich und schoß ihn gang ruhig in's rechte Bein. Mr. Carr machte einen Burgelbaum und lag eine Minute ober fo was laut fluchend ba, und bann wurde er ohnmächtig. "Lest ihn auf, berbindet feine Munbe und legt ihn in's Bett," befahlen ber Berr Dberft. "Es ift nur eine Fleischwunde, herr, und wir machten's ihm gang behaglich, und ba lag er die ganze Nacht."

"Und wie ift er heute fortgefom=

"Wir waren alle fort - auf Mrs. Carrs But, um feine Pferbe gu bor= - Sier grinfte ber Rerl wieber. "MIS wir bie Pferbe hatten, ritten wir um bie Stadt herum und tamen swifchen hier und unferem Gute wieber auf bie Strafe. Wir hatten gehn Pferbe und ritten borthin, um ben gehn Mann, die bie Strafe abpatrouilliren, frifche Bferbe au bringen. Bon benen hörten wir, bag niemand bie Strafe vaffirt habe. Alls wir nach haus famen, war er feit gwei Stunden fort."

"Aber wie hat er bas fertig gebracht?

"Gin Frauenzimmer, Herr," entgeg= nete mein Rrieger mit erhabener Ber achtung. "Gab ihr einen Schmag und gehn Dollars, bag fie bie Sausthur aufichloß, und futich war er! In ben Stall zu gehen, um fich ein Pferd zu holen, fonnte er nicht wagen. Er war also genöthigt, auf feinem angeschoffenen Bein fortguhumpeln."

"Armer alter Johnnn," fagte ich. "Sie find ihm nicht gefolgt?"

"Reine Beit, Berr. Wir burften bie Pferbe nicht anstrengen. Augerbem, wenn er gludlich nach Saus getommen war, bann hatte er bort ein Dugenb Leute, und bie hatten uns bie gange Racht zu schaffen gemacht. Aber ich muß fort, Berr. Saben Gie eine Untwort für ben herrn Dberft? Er wird um elf Uhr bor bem Golbenen Saus fein, und wenn Mr. Carr fpater eintrifft, wird er nicht hineinkommen."

.. Sagen Sie ihm nur, er fonne fich auf mich berlaffen," antwortete ich. Aber trogbem bachte ich nicht baran, Johnny ohne witeres niebergufchießen, wenn ich ihn fabe. Go machte ich mich höchft beunruhigt auf ben Weg nach ber Raferne, mir ben Ropf gerbrechenb, wann Johnny wohl in Whittingham eintreffen und ob er wohl bem Dberft bor bem Golbenen Saus in bie Sanbe fallen werbe. Gine fehr unangenehme Bahricheinlichkeit war es mir, wie mir schien, bag er tommen und mir bie Stimmung verberben werbe. Ram er querft bort an, bann würde bie Berschwörung wahrscheinlich schon fehr früh auf meine schätbare Wirtung bergichten muffen. Was aus mir werben follte, war mir fchleierhaft. 2118 ich ablegte, budte ich mich und untersuchte noch einmal meinen Revolver.

9. Capitel.

Das Westeffen an jenem Abend werbe ich nie vergeffen, so lange ich lebe. Schon lediglich als gefellschaftliche Ber= einigung betrachtet, wurte es erin= nernswerth genug fein, benn niemals porher ober nachher habe ich mit gehn fragwürdigeren Gefellen gu Tifch gefeffen, als es meine Birthe maren. Die Officiere ber Urmee bon Aureataland waren eine fehr gemischte Gefellichaft amei ober brei Spanifch-Umeritaner, brei ober bier Brafilianer und ber

Reft Norbameritaner bon ber Gorte, worauf ihre Landsleute am wenigsten ftola find. Menn wirklich ein ehrlicher Rerl barunter war, bann gab er fich Die größte Mühe, feinen Unfpruch auf biefelluszeichnug forafältig zu berber= gen, gang bestimmt aber weiß ich, bag fein einziger nüchterner barunter war. Die Menge ber Fluffigfeiten (aber fein Maffer), Die vertilat wurde, war unglaublich, und ich fah mit einer fünd= haften Freude, wie Mann für Mann fich in einen Buftand verfette, ber ihn au einer, wie es bie Diplomaten nen= nen, "quantite negligeable" machte. Die Unterhaltung bedurfte aller Rachficht. bie bie Belegenheit bot, und bieBige, bie geriffen murben, waren felbft für eine gemeine Schnapsfneipe ungewöhn= lich roh gewesen. Alles bies ware mei= nem Gebachtniß entichwunden ober bat= te fich mit meinen allgemeinen Erinne= rungen an Aureataland zu einem bar= monifch abgetonten Bilb bereinigt, hätte nicht bie eigenthümliche Lage, in ber id mich befand, mir eine besonbere Scharfe ber Wahrnehmung berlieben. 3wifden biefer Banbe betruntener Becher faß ich machfam, rubelos unb ungebulbig, und that fo, als ob ich ber Rabelsführer ihrer ausschweifenben Luftigfeit mare, mabrend ich in Bahrheit nüchtern, gefammelt und bis in bie Fingerfpigen wachfam war. Gorg= fam beobachtete ich ihr Benehmen unb ihren Ausbruck. Ich brachte das Ge= spräch auf ben Präfibenten und jubelte innerlich, als ich offenes Murren und verftedte Drohungen über feine nieber= trächtige Unbantbarteit gegen bieDan= ner hervorlodte, bie bie Stuben feiner Macht maren. Geit feche Monaten batten fie teinen Gehalt befommen und waren gu jeber Schandthat reif. Debr als einmal trat bie Berfuchung an mich heran, bem Oberft guborgutommen und bie Revolution auf eigene Sanb zu beginnen; nur bie Unmöglichfeit, ihnen Ueberredungsmittel bor Augen gu ftel=

len, bie Ginbrud auf fie machen würs ben, hielt mich gurud. Gertfebung folat.

Rede des Ronigs Ostar am Unions: tage.

Man ichreibt aus Chriftiania am 5. November: 3m foniglichen Schloffe fand geftern gur Feier bes Jahrestages ber Bereinigung Norwegens mit Schwebens eine Galatafel ftatt, bei welcher RonigOstar eine bedeutungsvolle Rebe bielt, ber man allerfeits mit um fo größerer Spannung entgegenfah, als biefer Tag noch niemals unter so un= erquidlichen Unionsverhältniffen wie gerade jest begangen worben ift. Bei biefem Teftmahl fprach Ronig Osfar ungefähr mie nachstehend:

"Heute geht die in 1814 abgeschloffene Union amifchen Norwegen und Schweben in ihr 80. Jahr. Riemanb, ber bas Berhältniß mit flarem Blide betrachtet, wird leugnen fonnen, bag burch biefe Bereinigung große Borthit le errungen find für bie beiben Rach= barbolter, Die einft in gegenseitigem Rrieg gelebt, bie jest aber in ber Beit ber Bereinigung ununterbrochen Ruhe und bie Gegnungen bes Friedens ge= noffen haben. Was die ftandinabifche Salbinfel im Beginne Diefes Jahrhunberts gemefen, babon zeugt bie Beschichte. Was fie heute ift, haben wir bor Mugen; Die Fortichritte, nicht gum minbeften in Norwegen, find fo groß, daß fie die Anerkennung und Bewunberung ber Gegenwart erweden. Wohl ift die Bereinigungsacte nicht in jeder hinficht vollkommen, auch nicht fo beutlich abgefaßt, wie zu wünschen mare; bie Grundprincipien aber find quie und mabre. Gewiß fonnen in beiben Reichen Fehler begangen worben fein, benn bie menfclichen Thaten tra= gen bas Gepräge ber Unbolltommen= beit. Jest wende ich mich indeffen in erfter Linie als Ronig von Rorwegen an bie Norweger, wenn ich in biefer feierlichen Stunde mit ber gangen Rraft ber Ueberzeugung fage: Saltet fest an bem, was ber erfte Baragraph bes Grundgeseges ausspricht, bag bas Königreich Norwegen nicht blog "ein freies, felbftftanbiges, untheilbares unb unberäußerliches Reich", fonbern auch "mit Schweden unter einem Ronige vereint" ift. Wahrer Patriotismus ift volltommen mit einer unionsfreundli: chen Gefinnung vereinbar. Ohne 3meifel tann man ein Unbanger ber Union fein und gleichzeitig forbern, baf ben Rechten beider Reiche innerhalb bes Rahmens ber Union Genüge gefchebe. Dagenen fann man fein mahrer Unionsfreund fein, wenn man bas Ronigthum gu untergraben fucht, bas Rormegen mit Schweben gemeinfam hat. Jebe politische Union fest ja ftets einen gemiffen 3wed gum Rugen ber Betheiligten poraus. Die Union bom 4. November 1814 will burch erhöhte Bertheidigungsfälligkeit Die Sandlungsfreiheit ber vereinigten Reiche ficern und unter etwaigen europaischen Berwicklungen Die Reutralität fichern. Meine Beftrebungen find unabläffig barauf gerichtet gemefen, unfere bolle Handlungsfreiheit zu bewahren, und bisher mit Glück; ich hoffe, bag bies auch in Zutunft fo fein werbe. Um aber biefes große Biel gu allen Zeiten gu erreichen, muß für beibe Reiche biefelbe Politit bes Auswärtigen maßgebend fein, und folglich muffen fie einen gemeinfamen Minifter bes Meukern haben. Diefes Umt felbft follte feiner Ratur nach unionell fein, und es ift auch mein warmer Bunfch, bag man burch gegenfeitige Bestrebungen bahin tommen moge, eine beibe Reiche gufriebenftellenbe Lofung gu finben,

bie bem Rönig ba SRecht verschafft, bas Umt bes Minifters bes Musmartigen entweber mit einem Rorweger ober Schweben zu befegen. Gine Aufhebung ber Gemeinsamteit auf Diesem Gebiete aber ift gleichbedeutend mit Auflöfung ber Union. Als nicht unionsfreundlich muß ich ben Rormeger ober ben Schweben betrachten, ber es unterläßt, fcul bige Rudficht auf billige Forberungen bes Bruberreiches zu nehmen, fei es in Bezug auf Rechte ober auf Pflichten. Rur burch Berfohnlichfeit werben Begiehungen gwifchen freien Bolfern geförbert, nur baburch tann bie Bufunft unferer Bereinigung gefichert und beren Entwidlung eine gludliche werben. Bevor ber nächfte vierte Rovember fommt, fteht bier in Nortvegen bie vielleicht bedeutungsvollste Wahl feit 1814 bebor möchten ba alle treuen Männer für bie Union in bie Schranten treten! Sier gilt es nämlich nichts Beringeres, als bie Sicherheit ber ftanbinavifchen Salbinfel und bas Glud biefer beiben ebeln Bolter. Gollte es bentbar fein, baß biefes burch einen feierlichen Uct

besiegelte Band zwilchen ben Bruberbolfern jemals gerreißen tonnte, bann würde bieGelbitftanbigfeit beiberReiche in eine größere Gefahr tommen, als ich hier aussprechen will. Dies aber berbute ber Mmächtige! Deine Aufgabe und bie Pflicht aller berfaffungstreuen

Werthvolle Empfehlung

Mitburger in beiben Reichen bleibe in

jedem Falle, eine folche Gefahr nach

beftem Bermögen abzuwehren. Dagu

helfe uns Gott! Es lebe bie Union!"

Emulsion enthaltenZuschrif-



Praxis aussert. Scott's Emulsion

von Leberthran mit überphosphorsaurem Kalk lässt sich anwenden, wo einfaches Oel nicht mehr hilft. Es ist fast so schmackhaft wie Milch - aber leichter verdaulich als solche.

Enbereitst von Scott & Bowns, N. Y. Alle Apotheker.

Lefet die Sonntaasbeilage der Abendpoft.

Genug Dearline

murde verfauft, um einen Gurtel rings um die Erde legen gu fonnen, und ein gutes Theil darüber. Bunderte von Millionen Padete mahrend der letten fünfzehn Jahre, haben Millionen unterschiedlichen frauen die Wafche erleichtert. Dies wirft eine frage auf - an angstliche frauen, melde

denfen, da Dearline foviel Urbeit erfpart, muß es auch einigen Schaben thun. Batte foviel Dearline in diefer Seit verkauft und verbraucht werden fonnen, wenn es schädlich ware? Und noch eins, an alle frauen gerichtet: Ift es nicht beffer, mit Dearline ficher gu gehen, dem Driginal Wafchpraparat, das fo erprobt ift, als Machahmungen gu risfiren, von denen Ihr nichts wift?

Schiefet Daufirer und unglaubwurdige Brocers werben Guch fagen, "bies ift so gut wie" ober "baffelbe wie Pearline." Es ist falfch — Pearline es gurud wird nie haufirt, und follte Cuer Grocer Cuch etwas Anderes für pearline schiefen, seib gerecht, — schiefen gen Ander Bulle Bem Nort.



Beffert Appetit und Berbauung, fraftigt tie Rerben, erhöhet die Dausfe fraft und erfüllt bie Abern mi reichen, gefundem Blit. Gir bi fomadliche Jugend ein Starlungs, für das Atter ein Verjungungs-Mittel, Berfucht's, und die bochften Gludsguter find Guer.

Gefundheit, Kraft und Bchönheit.

Eefet Unweifung. Allein echt zu haben in

ARENDS DRUG STORE, Madison St., Ecke 5. Ave.

371 MILWAUKEE AVE.,

gegenüber Murora Turn: Salle. Dentiche Specialiften für ichnelle unb grundliche Beilung aller geheimen, dro-niichen, nervojen, Saut- und Blutfrantbeiten ber Manner und Frauen.

Mur \$5.00 pro Monat. Mebicin und Gleftricitat eingerechnet. Sprech ft un ben: Bon 9 bis 9 11hr, Conntags von 10 bis 3 Uhr Rachmittags.

Reine Furcht mehr vor dem Gtuhl des Jahnarstes.



Wir ziehen Jabne bestimmt ohne Somers; fein Gas und feine Gefahr. Bolles Gebig 26; feine besteren gu irgend einem Preise. Goldkronen und Bridge arbeit eine Specialität. 20-farat. Goldplatten ISO. Wir garantixen sie passend oder keine Begastung. 29tr garantien je pajjeno over teine Bezahung. 10 Procent Discount werben alen Mitgliedern ber Erbeiter-lluions und ihren Kamilien erlaubt. Jahi-anszieben frei, wein enbere Arbeit getban wird. Wir geben 18000, wenn Jemand mit unieren Preisen und Arbeit concurrient fann. Gold-Killung die auf-wärts. Offen Abends und Sonntags. Sprecht NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Rommt und last Guch früh Morgens Guere gabne unsziehen und geht Abends mit neuen nach Saufe. — Bolles Gebig Sc. 16fpbibofabm



Drs. McCHESNEY, Ecke RANDOLPH und CLARK Str.
Sähne ohne Platten. Sie waren die Erften, welch die hohen Brate abidaften und fie bedienen in fein ich einer zweifelhaften Methoben, um das Judinaum in fanigen. Beile Fähne we das Set. Reine Schmer, ic. Kennte Solviellungen zum talben Preis. Deufsche Wedienung. Deutsch gesprochen. — ubends affen.
Sähne ohne Platten.

Dr. E. KAYE, 3immer 203, 70 State Str., Gede Manbolph Str., 1 Treppe. Allerveite Habnärstlich Arbeit zu niedrigsten Prei-fen. Beites Gebig für \$7. Goldfüllungen \$1.00 und aufwärts. Offen Sonntags,

Dr. ERNST PFENNIC

graftiider Jahuarat,

18 Clybourn Ave. frein fte Gebiffe, bon natürlichen gabnen nicht zu untericheiben. Golb und Emaille-gallungen gu mäßigen Pretfen. Gomerg. tofes gabugieben. 23no,bbfe, ij

Menn ihre Adme nachgesehen wes-ben mussen, sprechen fie auerst bei Dr. GOODMAN, Bahnarge, bor. — Bange etablirt und durchaus gu-berläffig. — Befte und billigfte Sabne in Chicago. Edmerglofes Gullen und Musgieben ju halbem Wreife. Dr. GOODMAN,
Difice: 155 29. Madifen Gtr.

Dr. SCHROEDER.
Anertannt der beite, zwertäffigste Zahnarze. 824 Milwaukee Ave., nahe Divilion Str. — Freme Jahne No und anstrak. Jahne some sinderenlog gezogen. Jahne ohne Biatten. Gold- und Subervällung zum dalben Preik. Unte Arbeiten garantirt.—Countags offen. 15vlj Dr. SCHROEDER.

Bidtig für Manner! Schmitz's Geheime Mittel turren alle Geldichle, Kerbens, Blud, Dauts ober drout e Krantheten jeder Art ichnels, sicher, bilita, Manten dein der in den ist danel, sicher, bilita, Manten keiden n. f. m. werden durch den Gebrauch umferer Mittel immer erfolgreich furit. Sprecht der und er oder ichnet Gurch fere durch feet Muslunft über alle unser Mittel. E. A. SCHMITZ, 2600 State Str., Ecke 26, Str.

Dr. A. ROSENBERC
Bilt sich auf Sichtrige Kraps in der Behandlung asbeimes Krantheiten. Junge Leute, des durch Jugendsinden und Musikmeitungen geschandat sind. Danen,
bie an Hunktonsidrungen und anderen Frauenkrandbeiten leiben, werden deren nicht angerinde Kintel
gründlich gebeilt. 225 S. Clark Str. Csitroscommen:
gründlich gebeilt.

Reine Rur, Beine Baffung Dr. KEAN Specialist. 59 C. Giart Gre Chicaga Die besten und beligsten Bruch-bander fauft man beim fiedere-fanten OFFO AALTEICH, Immer L 123 Clark Ste., Co. Madrin. DR. SANDEN'S

Elektrischer Gürtel



Staaten.

Stanten.

Ben Art. J. A. Belk, Carbin, Kans.

Torbin, Ran., 15. Nob. 1892.

Dr. A. S. an de u. Wertter Gerr. - Nachdem ich von einem Ihrer eleftrischen Gürtel vor salt dret Vadren gehelft worden bin, din ich jest im Sinde, dieselben Jedermann zu einhöfelben. Ich wurde fürzelich ich zehem meiner Witarbiter gernfen, und sand ihn so siewach, dass er als unheitlar fall Konn ausgegeben worden war. Er war bleich und lah aus, als ob er nur noch einze Tage leden wörde. Ich leige meinen Gürtel 40 Meilen weit berholen, deusschen, die ich mit zahre 1889 von Ihren gekauft dabe, und nachdem er ihm Jahre 1889 von Ihren gekauft habe, und vinderen Genen der er, er mitt jelbig einen dieser Gürtel haben. Als ich ihn besucht, konnte er weber essen noch ichlasen, der sich und zwei Wochen konnte er nicht genug esten, und ich lasse ihm heute einen Gürtel konnen. Is da latweit die der beder einen Gürtel konnen. Is da latweit die her Belte sie das Gelb im Partl. Er baben die Erlanden.

Und ingeloof, konnte er verber este für des Gereiben jederzeit als Referenz zu gebrauchen.

Uch ungeloof, konn. den der der der der der Ledennagkon, konn. de 12. Gerbin, Kan.

Unfer fruftiges, berbefferies Guipenfordum, bas Befte, bas gefchwäcken Männern femals gegeben burbe, frei mit allen Gurteln. Gefundheit, Eraft und Stürft ir 60 bis 99 Tagen garantiet. Man wende fich an ben Erfinder und habrifanten, und laffe fich das große illustriete beutiche Pamphlet tojtenfrei tommen.

Br. A. T. SANDEN. 58 State Str., Chicago, III.



Mule geheimen, dronifden, nervojen und belifaten Rrantheiten beiber Gefchlechter werben von bemahrten Mergten uuter Garantie geheilt. Behandlung (incl. Debicin) ju nieb-rigften Raten. Dacht uns einen Befuch, (Confultation frei).

Sprechftunden von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Ibends. Sonntags von 10 bis 4 Uhr; beutscher trat kets anmelend. Argt ftets anwesenb.

MEDILL'S NEW PILE CURE



beilt Samorrboiben, Fisteln. some alle Mastdormteiden, ohne Saneiden, Achen. Ein-sprigungen, Blutungen ober Schnerzen. Sofortige Er-leichterung. Bezahlung nach erfolg: Beronen, weiche nicht bor-ipreden können, werben un ihrer Wohnung toftenfrei unterlicht, Confutation frei, Srechtunden 8 Uhr Mar-Sprechftunden 8 Upr Mor-gens wis 10 Uhr Abends. — Chicago Office: 189 B. Madifon Str. 4nibblm

Berlorene Mannestraft ! Berlorene Mannestraft !
Gefclichtstranthelien!
Folgen ber Ingenbfünden!
nach einem wemen und einzulg fideren Berteinberun, genindlich und bauernd zu belein, zigt ber "Weibungs Mutter." Arnatte, felbst bier jentgen weiche an verdiete, antheiluend

DEUTSCHES BEIL-INSTITUT, No. 11 Clinton Place, New York, N. Y. (18786363636363636363636

Der "Rottungs-Anker" ill auch ju haben in Chicags 311., bet herm. Schimpfty, 282 North Abe.

Schwache Männer, welijk ihre valle Manusbirgeft undlieilröfrische mieber ju erfanzen nünften, folien nicht verfamen, ben "Jugendbresud" ju lefen. Las mit vielen krautenzeischicken erkuterle, reichtig ansterlasses Wert, abt Auffaluf über ein nened heilbers fahren, wobund Laufende in Nepeler zeit sine dierrissitärung von Geichlechtskrautheiten und ben Polgen der Zugendfünden vollfähnig wiederherzeitellt murben. Schwache Franen, and trainen, explore present and trainer of the second continues of the second

Maden Gie felbft einmal einen Berfuch mit der SANTA CLAUS SEIFE, fo merden Gie ausfinden, weshalb fie fo populär ift. Rur fabrigirt bon N. K. FAIRBANK & CO., Chicago. Revolution in der Beilfunde.

Gine Erfindung bon weit= tragender Bedeutung.

Die Beilung verfchiedener Rrant. heiten auf höchft einfache und billige Beife bewertftelligt.

Rüdfehr zur Natur das Losungswort!

Wie ein Maturproduft, bas in einigen Gegenden Deutschlands gefunden wird, fich leicht ju Daufe von Jedermann herftellen und vortheilhaft in ben meiften Rranfheits. fällen vermerthen läßt.

Daffelbe findet Anwendung: Bei Fettsucht, Leberseiben, dronischer Leibesverstopfung, Samorrhoiden, Fisteln, Rervosität, Männerdmade, unnatürlichen Entleerungen, wie Broftatorrhoe, Spermatorrhoe, ac., Baricocele, eiterigen Ausflüffen, Ohrenleiben, Taubheit. Reuralgie, Rafen- und Sals-Ratarrh; außer bem bei allen Frauenfrantheiten, wie Bleich Bebarmutter-Leiden, Beifflug, Rinder tofigfeit, Spfterie u. f. w.

Wer fich für unfer neues beilverfahren, bas von ben hervorragenbiten Aerzten ber alten und neuen Bett erprobt und für gut befunden wurde, interefürt, ber fchief feine genaue Abreffe nebst. Briefmarte, worauf wir ihm eine ausführliche Befchreibung über berfiellung und Anwendung biefer neuen Erfindung frei gufenden werden.

MEDICINAL GAS CO., 835 Brondway, New York, N. Y.

Private, Chronische Nervöse Leiden

fowie alle Saute, Blute und Befchlechtstrants bet en und bie folimmen Wolgen pugenblider aus het en und die folimmen Polgen jugendies und-Russichweijungen, Rerventichwäche, vertarene Wannesdraft u. f. w. merben erfolgreich von ben lang etablirten deutiden Merzien des Illinois Medical Dispensarv behandelt und unter Garautite für im-mer furir. Frauentkaufteiten, allgemeine Schwäche, Gedärmutterleiden und alle Unregeinästig-feiten berben prompt und ohne Operation unt bestein Ersolge bebandelt.

uriolge bedandelt.

Arme Leute werden feri behandelt und baben
für Argueten gu begabten. — Consultationen frei.
Unswärfige werden briefich behandelt. — Sprechlumben: Bom 9 Uhr Worgens wie 7 Uhr Abendelt. — Sprechlumben: Bom 90 to 180 Worgens wie 7 Uhr Abendelt.

Illinois Medical Dispensary. 183 S. Clark Str., Chicago, Ill.

Medizinisches Frauen - Institut.

(Unter Lettung von gefehlichen, alten erfahrenen Mergten und Mirginnen.) 353 WELLS STR., Ecke Hill Str Sprechftunden bon 9-5, frei von 9-11 Uhr Borm., Abends 6-8 Uhr.

Neues, wissenschaftliches Natur-Heilverfahren! Reine Operationen - feine icablicen Re-Diginen. Rheumatismus, Camorehvibal-Beiben, veralfetellebel,

orgeninatismus, gamoreputoal-veroen, veraireleueoe, Deraireleueoe, Pacitindis, Gedinantitelleben Zunor, Softwade, Unfrustbarteit, Weifflug, Unregelniätigefeiten, Bleienleden i.c., durch unere neue Geinnelbobe unter Garantie gebeitf. Voffnungsfofe Hölle weifen vor zurich und nedinen feine Bezahdung. Lägen Sie Lein Meffer anseigen bevor Sie und confuterie.

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE. 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211.

Di Merate biefer Anftalt find erfahrene beutiche Che-Di Nezze bieter Anflatt find erfahrene deutliche Gerglaisten und detwagten es als ihre Ehre hier leidendem Ditimenschen so chmell als möglich von ihren Gebrechen yn beiten. Sie beiten gründlich, unter Carantie, alle geheimen Frankeiten der Mäuner, Francen-leiden und Menstettationsstämmigen sinne Oberation, alte officm Seichwüre und Munden, Knachentraß ze., Nückgraf:Berkrimmungen, Säder, Krüche und verwachsene Stieder. Behandlung, incl. Medizien, nur drei Dollars

den Monat — Chnerdet diefes aus. — Ctun-den: 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends; Connings 10 dis 12 Uhr.



THE O. E. MILLER CO. 1106 MASONIC TEMPLE, CHICAGO. 3mal Senfalls auf ber Weltausstellung im Gomöodathio Danptquertier gerade westlich vom Frauer- aude.



Dr. Rob't. Wolfertz, 66 Atfab Wbe., Das größte und einzige beutige Gelgalit beier Art in Chicago. — Conntags offen bis 12 Uhr Mittaas.

Brüche geheilt!

Tas verbesterte elastische Bruckband ist das einzige, welches Tag und Va i mit Branentschert getragen torch, indem es den Bruch auch der der schäfften Abreed derbeugung größföllt und jeden Bruch beitt Gatalog auf Bertaugen frei zugesandt. Improved Electric Truss Co., Broadway, Cor. 12. Str., New York.

84 La Salle Street Passagescheine,

Zid, tid, jo jagt ber Draht .-

Co mauche Depefche wie biefe er hat

Für Ranfmann und Rramer in Gile gefandt,

Mn N. K. FAIRBANK & CO., Chicago, adreffirt:

Bon überall ber im gangen Land

3hr SANTA CLAUS SEIFER

war ftets wie garautirt;

ber Draht tidt nach.

Berboppeln Gie mir lette Befiellung boch !

Und ber Bote läuft und

Cajute und 3wijmended über Samburg, Bremen, Autwerpen, Rotterdam, Amfter bam Stettin, Savre, Paris re. Deutiches Rechtsbureau.

Bollmachten mit confularifden Beglaubts gungen, Erbichafts : Collettionen, Boftaus jahlungen u. f. w. eine Spezialitat. General-Algentur der Sanfa-Linie zwijden Hamburg-Montreal-Chicago. Extra gut und billig fur Zwifdendede-Baffagiere. Reine Umfteigerei, fein Caftle Garben ober Ropfftener. - Raberes bei 2fpbm

ANTON BŒNERT, Generalagent, Rechtsconsulent & Notar. 84 LA SALLE STR.

Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 175-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Einkauf bon Febern außerhalb unferes Saufel bitten wir auf bie Marfe C. E. & Co. ju achten, welch bie bon uns tommenben Sachen tragen.

Rechteanwälte.

JOHN L. RODGERS Coldzier & Rodgers, Reditsamvätte, Redzie Building, 120 Randolph Str.

GEORG KERSTEN, Pentides Friedens-Gericht der Aardfeite. 57 91. Clart Gtr., Bimmer 2 und 3. Mortgages, Roten, gerichtliche Documente, u. f. 100., ausgefertigt und beglaubigt. 27oc, Im

J. M. LONGENECKER, früher Staatsonwalt. R. R. JAMPOLIS, 8 Jahre lang hilfs-Staatsanwalt. Longenecker & Jampolis, Rechte : Auwälte, Zimmer 406, "THE TACOMA". Rorboftede Lu Salle u. Mabifonfir., Chicago. 1306m

MAX BEBRHARDT Frederictifter. 142 B. Madijon Str., gegenüber Union Str., Todpung: 498 Addard Bonlebach. lijalj

Gifenbahn-Mahrplane.

Allinois Central: Gifenbahn | Sincap. Waro & Teras | 3.00 p | 7.20 p |
Shicago. Waro & Teras	3.00 p	7.20 p
Shicago. & New Oricans Mimiteb.	2.00 p	4.25 p
Shicago. & New Dyins	2.00 p	4.25 p
Shicago. & New Dyins	2.00 p	4.25 p
Shicago. & New Oricans Control	3.00 p	8.10 p
New Oricans Polizago.	3.00 p	8.10 p
Shicago. & Shicago.	3.00 p	12.20 p
Sairo & Sh. Xonio	8.40 p	4.25 p
Shirago. & New Oricans Copres.	7.45 p	7.20 p
The Control of the Contr New Crisans Botique.	2.00 2	11.20 B Cairs & Ex Louis

Burlington:Linic. Galesdurg und Streator + 8.30 B + Nockford und Forrekon + 8.30 B + Nockford und Forrekon + 8.30 B + Nockford und Forrekon 1,3000 *11.20 B *1.000 M *11.20 B *1.000 M *1.000 M *11.20 B *1.000 M *1.000 M

Baltimore & Chie. Bahnhofe: Grand Central Bassagier-Station; Oinde Office: 193 Glarf Str. Keine extea Hahrbeise verlangt auf ben B. & D. Limited Jügen. Absahrt Antuns Reine ertra Fahrbreise verlangt auf ben B. & D. Lemited Ligen.

Botal
Pocal
Piew Porf und Washington WestDusch Lemited Ligen.

Bitsdourg Lemited.

F. 2.5 92

F. 2.3 92

Bew York. Washington.

Bitsdourg mit Circocal Lemited.

Bitsdourg Lemited.

T. 3.5 92

"11.55 92

MONON-ROUTE

Clessor treatment of the control of th

Chicago & Gaftern 3Hingis-Gifenbahn. Chicago & Eastern Innatoruntenting Dotel und um Bafagier-Devot. Tearborn und Voss Schrift in der Anglick. Annagen. Sountag. Abfabrt Undmist. Southern Post und Bafagier. 7.02 B 9.40 P. Eerre Saute und Edunabille. 8.00 B 9.75 R. Eerre Saute und Edunabille. 8.00 B 9.75 R. Eerre Saute und Edunabille. 8.10 P. 8.45 P. Rafbrille & Allantic Limited. 5.02 R. 8.68 B. Rafbrille & Edunabille & 9.40 P. 6.55 B. Eerre Saute & Edunabille.

Chicago & alton-union PASSEGES STATION.
Chicago & alton-union PASSEGES STATION.
Chicago Chicago & alton-union PASSEGES STATION.
Theket Office, 196 South Chark Street.

"Daily, Thaily except Sunday. Lase. Arries.
Estaman City. Colorado & Unh Express.

Kansa City. Colorado & Unh Express.

S. Louis Palace Express.

S. Louis Palace Express.

S. South T. So Biscoufin Central: Binien. Abfahrt Antenft

Epoch Scientischer Scient 10.65 R *10.65 R *10.6





Vier colossale Greignisse in eins zusammengedrängt.

Das ganze Lager von Dr. Barners Gefundheitsunterzeug. Gange Ausstellung von Chemniser Unterzeng und Strumpfwaaren auf der Weltausstellung.



farte und flaue Zeiten ift die allgemeine Rlage in allen Martten ber Belt. Das einzige Biel und Streben ift verfaufen. Roften oder Berth werden nicht mehr berudfichtigt. Ein Bunfch belebt Alle-ju veraußern-ju verlaufen. Unfere vorsichtigen Raufer, mit bilfe bes immer mächtigen Baargeldes, haben einige der bemerkenswertheften Gintaufe gemacht, von welchen wir je gehort haben — Preife jo niedrig, daß fie uns überraschten. Unfer Rleidertaufer hat den besten Sandel feines Lebens gemacht in dem Antauf des Bankerottlagers von für dieselben Waaren bezahlt haben, mas eine Ersparnig von 50 bis 65 Procent für Euch bedeutet. SIEGEL, COOPER & CO. Delze. MUNZER & CO., Now York, welche Pelze ausschliehlich für das besser et etail-Geschäft sabrigierten. Einige der Jems sind beschräntt, aber das ganze Lager wurde zu nur einem Theil der Kosten gefaust und wird zu Preisen verfaust, die einer vergangenen Saison entsprechen. Rommt prüdzeitig und sichen Spazial. Bargains.

30-200, Militarh Cades aus tranzösischen Buchs.

30-200, Militarh Cades aus tranzösischen Buchs.

Wir fauften das . . .

Bankerott:Lager von Aleidern

von Syftes & Co. von Rem Dort zu einem überraschenben Opfer, und mir werben bas Rleiber-Gefchaft von Chicago für bie nächften 60 Tage beforgen.

Reinwollene Gefchafte-Anguge, mit einsacher und bopvelter Bruft für Manner, modifche und nubliche \$11.75 Rein wollene Jersey, Melton Uebergieher und echte Irish Frieze Ulftere für Manner, bom Schneiber gemacht in Blau, Schwarz, Grau und Braun. Spies' Wholefales Preis \$15. Banterotts Preis. \$9.90 Rein wollene ichwarze Cheviot und Fanch Caffimere-Muguge für Anaben, Größen 14 bis 20, groß genug, für fleinere Manner. Syfes' Wholefale-Breis \$10.75. Bauferott-Preis. Union Caffimore: Hebergieher und Ulftere für Rnaben. Grogen 14 bis 20, Chtes' Bholefale-Breis Rein wollene Rnichofen-Anguge mit doppelter Bruft, für Anaben, mit zwei Baar Gofen, dopvelter Sis und Anie, jeder Angug garantirt, daß er nicht reift ober aussafert. Größen 4 bis 15. Sytes' Wholesale-Breis 86. Banterott-Preis Rein wollene Hebergieher und Hiftere für Anaben, Elter 21/2 bis 12, lang gefchnitten und mit Caffimere gefüttert. Spies' Wholefale-Breis \$5.00. Banterott-Preis.

Chindilla-Reefers für Anaben, mit Sammet-Aragen und Caffimere-Futter, alle Größen. Syte's Whole-Das Obige find nur Proben, welche beweisen, wie billig wir bie Baaren, um fie fortaufchaffen, marfirt haben.

Zaidentücher-Ein Monftre-Bertauf. Sehr geschäftig hier. Warum? 300.000 Taschertucher bom Auftionsverfauf von 3. R. Simon & Co. und Phoenig Mig. Co. Wir verfaufen geschäftig: Bolle Große weiße feibene Demftitcheb für Manner, 150

50c und 75c Tafchentucher für Dlanner. gang unterm Preis. men, boller Werth 330, ind hetad alf.
Reguläre 75c und \$1 00 seidene gestickte Taschentücker
sir Damen. Kommt und nehmt sie.
25c und 33c weiße "Swiß Ecasloped" und gestickte
Taschentücker sür Damen. prachtvolle Waare,
Knuden faulen sie deim Dußenb.
20c weiße gestickte Taschentücker sür Damen,
fönni Ihr bei uns fausen für Damen,

Sandiduhe-Eine unbergleichliche Bargain-Lifte.

200 Dugend Cafhmere Canbichuhe für Frauen

Frauen und Rinder, das Toppelte werth, für 15c, 35c

Bander-Dies ift eine Belb-Erfparnig. 5.000 Stud bon 20c unb 25c Sang-Seibe: Baub, alle Farber Blantets-Diefelben halten Guch

Groß und fcwer-Mill Seconds—gerade so gut wie die firsts. nur debeutend billiger. 1,000 Baar volle Größe gang wollene scarlet und 1.98 weiße Bett-Blantets, werth \$3.50 und \$4.00... 500 Baar volle Größe weiße California Wolle \$2.98 1,500 Baar Ertra 11-4 California-Bolle Blantets-- Tugedo--werth \$7.50 750 Baar größte Blantets, 6 Fuß 4 Boll bei 7 Fuß 45.50 Boll, ficher gang Bolle, Western Mate werth \$8.255.50

\$4.25

Leinen-Beig und breit und gerabe fo billig. 20 Stüd extra feine 10—4 Blea, Marlboro Sheeting 19c 50 Stilde 56golliger gang leinen beutider Damast mit29¢ rother Ginfaffung, werth 50c. 150 Dutend ertra feine Fringe Ebge Satin" gt-\$1.19 500 Dugend volle Größe gefäumte haden-handtu-der, werth 15c..... 10c

Domeftics-Immer gu phanomenalen niebrigen Breifen. 500 Dugend 40göllige aang wollene FanchFlannel Stirt Mufter, werth \$1.39 1,000 Stude Bongee Silfaline, 36 Boll breit, 50 Stud extra feiner fanch 5 Ounce Amana Society 21c

Mint Circular Capes, 24 Zofl lang, febr feine Aussbahl ar Sprie und erira Atlas Hutter—Munger & Co. \$87.50
Preis \$110—Banterott-Preis
firmansgesichnete Laulitätäffenvelz-Capes, alle
Größen—Mungers Preis \$28—Banterott-Preis Ginige extra Cinalität achte Aitrafaan Reefers, bolle 30 30ff ung. Munger & Co. 8 Preis 860 \$40.00 Echte schwarze Marten Box Capes. auserseiene Qualität, volle Länge— Munger & Co. 8 Preis \$49.50

Electric Teal Circular Capes, einsach ob "Ebge", Dolle Längen Bor Capes aus frang- Luchstell-Miniger & Co. S preis \$12.50-Bauteroti-Preis Englifche Seal Capes, alle neueften Mufter — Munger & Co-6 Preife \$60. \$70 und \$80 — \$55.00 Unfere Preife \$40, \$50 unb. mit perfifdem Lannufell, beste Qualität frutter, in berschiebenen Längen-Winner & Co & Preis \$29.75 Baltic Seal Circular Capes. mit ertra Lop Kragen und Ruffle—Munger u. Co-s Preis \$40— \$22.50 Banferoit-Preis.

Wechte Krimer Jaden — (nur fleine) — Munger u. \$29.50 Cos, Preis \$50—Banferoit-Preis.

30.350, Military Caves aus franzöfischem Lichs-fell, egtra Qualität.—Munger & Co.8 Preis \$22.50

non \$45 dis \$55—Bankerott-Preis.

Aftradan Vor Gades, effic Qualität—Munjer & Go. Vreife \$28, \$30 und \$35—Bankerott-Preife \$2, \$30 und \$35—Bankerott-Preife \$25.50

Ein vollet Probenlager von feinen Alaska
Zeal Jacken—eine von jeder Sorte—Munjer & Go. Vreife von \$210 dis \$350-Bankerott-Preife von \$250 dis \$350-Bankerott-Preife Qualität Aftrachan Cades—Runjer & Go. Vreife Qualität Aftrachan Cades — Runjer & Go. Vreife Qualität Aftrachan Cades Circular Capes aus frangöfichem Luchsfell, large fweeb, erfte Qualität, und bagu paffeube Belg-Quaffen — Diunzer & Co's Preis \$24— Banteroft-Preis

Dabden:Gloats.

Damen:Brappers,

Fanch=Mirtures, toften anderswo \$6

Muffs in endlofer Auswahl - alle ju Banterott-Breifen. Die größten Cloak-Berkäufer in Amerika.



Capes, Wraps,

Jackets.

Dantfagungstag naht. Da bie Rebe von "Capes-Jadets" ift, fo irb Fünfundrunfzig u. Gechsundfiebzig wies

Was ift 55 und 76 ? Es tft eine Damen-Jade und Cape, gut genug für irgend Jemand gu

\$10-\$10-\$10 Dag ift ce, was es ift. Rose in es, was en in. Unfer 55 gadet und 76 Cape haben gar kein ichtes Aussehen, machen den Eindruck als ob sie auf Befellung gemacht wären, und ver-kaufen sich falt so gut to einportirke, die ein Keines Lexmögen kolten.

Sartfohlen NUT RANGE Dr. Barnere Gefundheite:Unterzeug.

Neberall bekannt. Gin heldenmüthiger Ankauf. Gin großer Treffer. Wir erwarben bei Gelegendeit eine große Partie von Dr. Warners Gesindveitschnierzeug (Gemben und Unterhosen) zu ungefahr dem halben Preise. Unserwere Preise sind gerade die Hille Waare fordern.
Schwere Knittrwose—regulärer Preis ihrer \$1.50
Bargain-Geraussorberung.

\$2.00

Schwere Rameelshaar-ihr regularer Agen. \$1.50 Dobpeltbroftige Naturwollene - the regu Bargain. Perausforberung. \$2.00

Extra fowere Raturwolle — ihr regularer \$2.00 Doppelibruftige Remeelshaar — ihr regula- genten-Breis \$4.00—Bargain-Deraussorberung ... Barnain-Deraussorberung ... Barnain-Deraussorberung ... \$2.00

Worlds fair-Ausstellung von Strickmaaren der Manufacturers A'M' Chemnik, Deutschland. 34 unferen Breifen für Baar.

Die Fabrikanten den Strickwaren aus Sbennis, Tentschund, thaten sich fammen, um eine großartige Ausstellung den seidenem. Visie, wollenem und Balbriggan Unterzeug und Strumpswaaren auf der Weitansstellung zu nuchen, Alle kadrigier Unterzeug und Strumpswaaren auf der Weitansstellungs-Jwecke und von uns getanft zu "Parke zeiten""Precien sir Baar. Wir vertausen die gange Bartie morgen zu ungefähr der Halte des Indoorkeries. Strumpswaaren aller Art. in jeder möglichen Saathrung und Farde, bis zu Paupen-Strümpsen. Seidenes Unterzeug zu Kreifen, um sie sorder auss zuverkaufen. Bargaums wie dete ziehen au. Kemmt frih. Wir haben nur Kaum sir eunge von diesen Weit-Tessfrein. Seidene Kisle, ertra seine Saage Baumwolke-Irmmse sin Todanen, in regulären nde grandsgen, "von Erosden. "Trunk". Tops und Over. Vängen, werts von iss el. 30 das Paar—wir thun sie in 3 Paartien zu 25e, zu 35en, 50e. und 25e.

und 25c.
30 Dus. Ritbed Balbriggan-Gemben für Mähchen bon 8 bis 13 Jahren, alle Größen. Importpreis 35c Allefts und Unterhofen für Größe 16.

Beste Gelegenheit fur bie berühmten Jadfonville Union

Damen - Befts und Unterhofen, reine auftralifde 750 Bleece gefütterte Damen-Befts und hofen, Ribbed 290 Balbriggan, regularer Bargain-Arris 39c Manner-Unterzeug aus biefem Antauf gleich billig. Suits, regular gemacht, niemals fur went B3.50
gerals 5.30 vercauft — Wert ber beit Beitungen wie die Anzeige haben und wir haben teine Beit, Einzelbeiten zu geben.

Seide-Seide-Seide. Sier ift eine Belegenheit-100 Stude Cream Bhite Gatin geblumte dinefifche Geibe -59c Hier ift eine Gelegenheit—Alle unsere seinste reinsseidene Lhon's bedruckte Drapery Seide,
32 Holl breit, elegante Muster—werth 75c—Yard.

Sier ist eine Gelegenheit—Reinsseidene Surabs und Satin Rhadames, in jeder Farbe—
Werth 50c—Pard. 39c 18c werin soc-Parb.
Sier ift eine Gelegenhett-50 Stude 223oll. rein-feidene ichwarze Satin Ducheffe, Elegantes Gewicht und Finish-werth \$2.00-Parb. \$1.25 Rorgen Buducements in Rleider: Stoffen Größer denn jemals. Beder hier angeführte Gegenstand ift ein positiver unvergleichbarer Bargain.

Franzöfische Albatrofies, 36 zoll breit, alle wollene Cream und alle "Evening Shades" — 39c Epezieller Inducement-Preis morgen—Pard
Urnold Senriètias, rein-mollene Satin Kinifped, "Street und Evening-Shades" — 48c Spezieller Inducement-Preis morgen—Pard
Französische Broadclothe, 54 goll breit, reine Wolle, completes Affortement von neuen Winter-Shate frungen, importret zu 12.30—Spezieller Inducement-Breis morgen—Pard Storm: Serges — ber größte Baryain ber Saifon— 100 Stilde alle Schattrungen blau und braun, herbotragend, richtiger Werth \$1.50—Spezieller Inducement-Preis morgen-Yarb. 69c

Aleider-Tutter-Bier ift eine Belegenheit. 9e 9b. für Saar: Tud berth 25c 1214c 9b. einfache Eileffas, 124c 9b. 303on. Percale berth 25c alle Farben. 9e beste Qualität Crinolins

Delegat ,,bn Grror".

Gin fpaghafter Irrthum führte, wie man jest ergahlt, einen ber berbiffen= ften Lyoner Anarchisten als Delegirten bes frangösischen Sanbelsministeriums nach Chicago. Befanntlich hatte bas Ministerium für Hanbel und Industrie beschloffen, 50 tüchtige Arbeiter ber= fchiebener Berufsameige nach ber über= feeischen Weltausstellung zu schiden, wo fie bie einschlägigen Abtheilungen ftubiren und fich bon ben Sandwertern Aufklärung über bie hantirung ber= schaffen follten. Unter ben Ertorenen befand fich ein Weifgerber Namens Gi= mon, aber ber Briefträger irrte fich und iibergab bas Schreiben bes Sanbels= minifteriums einem biefelbe Strafe be= wohnenden Schuhmacher Simon. Die= fer war über bie Muszeichnung bochlich bermunbert, benn er hatte mit ber Bo= lizei icon allerlei Sträuße gehabt und murbe in bewegten Zeiten scharf beob= achtet. Als er die Berwechslung inne murbe, fiel es ihm nicht ein, feinen Ra= mensbetter, ben Gerber, babon in Renntniß zu fegen. Er reifte nach Ba= ris, ließ fich feine Freikarte ausftellen und zog auf bem Finangminifterium ben Betrag für feinen Unterhalt in Amerita ein. Während ber Ueberfahrt auf bem transatlantischen Dampfer "Bretagne" verhielt ber Schuhmacher fich ganz anftändig,aber einmal an Ort und Stelle, fehrte er ben Unarchiften heraus und wieberholte bei jeber Belegenheit "Mort aux Burgeois!" Auf der Rüdfahrt trieb er es noch toller. Er erzählte jest nicht nur feinen Mitbele= girten, wie er in ihre Mitte gerathen mar, fonbern er berlegte fich auf Die eifrigfte Propaganda und befehrte auch wirklich brei ober vier ber Mitglieder ber Delegation. Er bonnerte gegen bie Bourgeois, die Schmeerbäuche, die Maftbürger, und auch barüber lachte man noch, weil er felbft einen ftattli= chen Wanft und einen gewaltigen Appe= tit hatte. 2118 Simon aber gur "Propaganda burch die That" überging, den Burgeois, Die burch ihre Unwefenheit ben Dampfer "Bourgogne" entehrten, mit Dynamit und einem mächtigen Re= polver brobte, ben er bon einer improbi= firten Kanzel herab schwang, ba baten bie Paffagiere ben Capitan, endlich Der Schufter Ordnung zu ichaffen. wurde nicht ohne Mühe festgenommen und in ben unterften Schiffsraum ge= bracht, wo er sich noch weidlich über bas Ministerium, bas ihm zu fo gro= Ben Unnehmlichkeiten verholfen hatte,

"Ihr Tramps habt unter ber Beschäftsftodung bermuthlich wenig gu leiben," fagte ein menschenfreund icher herr gu einem unftaten Banbe-"D'ja," antworteet ber Gefragte. Die Sorte bon Freffen, bie man jest vorgesett friegt, sollten Sie einmol foften

Tagen fucht bie Staatsanwaltschaft

ben Unarchiften vergeblich.

64jährige Frau amtlich geprügelt.

Unter biefem Titel ergahlt ber Berli= ner "Borwarts" folgende fast unglaub= lich klingende Geschichte. Im Hofpital bon Lommatsich wohnt eine alte Frau bon 64 Nahren, Die fich ihren Le unterhalt baburch erwirbt, bag fie Roblen und Waffer fahrt und berguträgt. Die alte Frau muß fich manch mal gar tüchtig plagen, um sich burch= auschlagen. Gie hat nun freilch bie Bewohnheit, bann und wann einmal einen Schnapps zu trinken. Dabei thut sie manchmal bes Guten zu viel und betrinft fich. Go war es auch am 16. Ottober gemefen. Sie hatte ben gangen Zag Rohlen gefahren, und um fich gu erfrifchen, batte fie bem Branntwein jugesprochen und fich einen Raufch ge= holt. Als sie Abends nach Hause kam, schalt ber Aufseher Bachmann in star= ten Worten über ihren Buftanb. Die alte Frau, fie heißt Schröber, blieb bie Antwort nicht schuldig und legte sich bann in's Bett. Nicht lange hat fie b'rin gelegen, ba treten Bachmann und feine Frau an's Bett ber Alten und bearbeiteten ben nur mit bem henis bekleibeten Körper ber Frau mit einem Riemen. Noch mehrere Tage barauf zeigte bie alte Frau anberen Leuten an Mrm und Bein bie blauen Fleden, Die als Spuren berSchläge gurudgeblieben waren. Doch bamit nicht genug, zeigte Bachmann bie alte Frau Schröber beim Bürgermeifter Dr. Bahn an. Diefer ber= orbnete, bag bie Frau gehn Stod= fcblage erhalten folle. Bon ber eigen: mächtigen Mighandlung burch ben Auffeber mußte er nichts. Die alte Frau Schröber wurde auf's Rathhaus be= ftellt. Von hier aus brachte berWacht= meifter fie wieber in's hofpital, wo im Beisein bes Arztes Dr. Naumann jun. ber Att vollzogen wurde. Die alte Frau mußte fich über eine Wanne legen, und ber Auffeber Bachmann, eine herfulische Geftalt, hat ihr bie Siebe aufgebrannt. Rach Beenbigung ber würdigen Culturthat bat Dr. Raumann ertlärt, es habe ber Frau nichts geschabet. Der Wachtmeifter hat bann bie Frau gewarnt, fie moge ja bon bie= fer Beftrafung niemanbem etwas fa= gen, fonft tonnte es ihr noch folechter geben. Auch Bachmann bat ibr eine ähnliche brobenbe Berwarnung gege= ben. Die alte Frau hat es auch nur ungern ergählt, und nur, nachbem bas Berücht bon bem unglaublichen Bortommniffe auf anbere Beife in bie Deffentlichteit gesidert war. Un ber Thatfächlichkeit bes Borfalles tann nicht luftig machte. Bei ber Antunft in gezweifelt werben, benn ber Cohn ber Sabre verschwand er, und feit einigen

alten Schröber hat mit bem Bürger-

meifter Bahn barüber gesprochen, und

biefer hat zugeftanben, bag er zwar

bon berBrügelei burch bas Bachmann's

iche Chepaar nichts gewußt habe, bag er aber bie Aufgablung ber gehn Stod-

hiebe felbft anbefohlen habe, weil bie

Frau "unberbefferlich" fei. Dr. 3abn

hat zugegeben, baß Frau Schröber ei-ne gute und tilchtige Arbeiterin ift, wenn fie fich nicht betrunten hat.



BESTE LINIE NACH DER ACIFIC-KÜSTE. Vier Züge Täglich

obne Burafchaft die neuefte Mode Gerren - Kleidern, Damen-Manteln, Jackets u. f. w., Uhren, Diamanten 2c.

uf fleine wöchentliche ober monatliche Mbfdlagejahlungen.

178 STATE STR., gegenüber Palmer Boufe, 2. flur. Mbenbe offen.

Große Ermäßigung in Lotten

heimftätten und geschäft. Mur für Diefen Monat wird eine Ermäßigung bon \$25 jebem Räufer erlaubt an biefen foon boch gele genen 160 Fug Ubtten in

* DESPLAINES. * Breis 8150 und aufwärts. Sehr leichte gab-lungsbedingungen, Desploines ist die beste beutiche Borfladt von Chicago für Seschaftsleute und heimathen, nur 45 Minuten win Wells Sir. Denot – billigfte Fahrt. Es haben fich ichon jest eine Anzahl unterer-beiten beutigen Burger bort hünslich nebergelassen, auch find menrere fabriten gebaut, und merben sich biele Notten in turger Zeit im Werthe berdoppelen. Preie Pahrbillette find täglich ju haben 130 Bearborn Str., Zimmer Ro. 12. 110bm EDMUND G. BTILES.

Baltimore nach Bremen | 85 Dearborn Str., Bimmer 804. Darmftadt, Münden, Dresden, Olbenburg Gera. Stuttgart, Rarierube,

Mittwoch, von Bre Erfte Cajüte \$60, \$90. Mad Lage ber Plate. Die obigen Stahlbampfer find fammtlich neu, bon orzüglichfter Bauart, und in allen Theilen bequem

ngerichtet. Länge 415—485 Fuß. Breite 48 Fuß. Slectrische Beleuchtung in allen Räumen. Weitere Auskunft ertheilen die General-Agenten, M. Schumacher & Co., 5. S. Gay Str., Baltimore, Md

3. 28m. Eichenburg, 78 Fifth Ave., Chicago, Ills. aber beren Bertreter im Inlande.

Weihnachts-

GELD-SENDUNGEN! nad Deutschland frei in's Saus beforgt.

Erbichaften, Bollmadten u. f. w. fonell,

Schiffskarten! über alle Linien ju billigften Preifen. Wasmansdorff & Heinemann,

145-147 Oft Randolph Str. 25nobm Conntags offen bon 10-12 Uhr Bormittags.

Vassage - Scheine von und nach allen Blagen in Deutschland, Defferreich und der Schweig Spottbillig.

Follmachten, Grofchafts - Gingtebungen fomie Gelofendungen burch bie Reichs-Poft unfere Specialität.

G. B. RICHARD & CO., 62 S. CLARK STR. (Sherman House). Conntags offen bon 10—12 Mbr.

DEUTSCHLAND

=Billets= In ben billigften Breifen. Internationales Cinmanderungs - Bureau, 23 HORTH CLARK STR., CHICAGO, ILL. 1448

Weldsendungen. KOPPERL & HUNSBERGER.

the explorate of the talk the

Minangielles.

Household Loan Association. (incorporirt)

534 Lincoln Mve., Bimmer 1, Lafe Biem. = geld auf Möbel. ==

Reine Wegnahme, feine Ceffentlichfeit ober Bergigerung. Da wir unter allen weleuschaften in den Wer. Staaten das größte Kapital bestigen, so können wir eich nieden gegen den und lingere Zeit gewähren, als irgend Jemand in der Stade. Unter wefellichaft 7. drugnifftt und macht Geschäfte nach dem Baugefellschafts-Plane. Darleben gegen leichte wöchentiche ober monaltiche Richarbung nach Bequennichteit. Strech uns, bevor Jur eine Anleibe macht. Bringt Eure Möbel-Receipts mit Euch

Es wird dentich gefprochen. Household Loan Association, 85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Lincoln Ave., Bimmer 1, Lafe Biem. Searundet 1854.

WILLIAM LOEB & CO. Nachfelger von A. Loeb & Bro... 120 LA SALLE STR.,

Verleihen geld auf Chicago Grund-eigenthum. Guolj Verkaufen erfle Mortgages. Doppette Sicher

E. G. Pauling, 145 ga Safe Str., Bimmer 15 und 17. Geld zu verleihen auf Brundeigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

GELD gu berleiben in beliebigen Gummen bon \$500 aufmarts auf erfte Oppotheten auf Chicago Grundeigenthum. Babiere gur fidern Capital - Anlage immer vorrathig. E. S. DREYER & CO., 1911

Nord-Ost-Ecke Bearborn und Washington Str. ADOLPH LOEB. 152 LA SALLE STR.,

berleibt Geld auf Grundeigenthum. Siderheiten gu vertaufen.

Schukverein der Hausbeliker gegen folecht gablende Miether, 871 Parrabee Str. (Bim. Cievert, 3204 Wentworth Ab. Terwilliger. 794 Milwankee Uve. M. Weig, 614 Racine Ave. A. G. Cipite. 2254 S. Saifted Ctr.

geld zu verleihen : In 6 Procent auf berbeffertes Chicagoer Grundeigeninum. Darleben jum Banen. H. O. STONE & CO., 180bm 206 Ba Sa Ile Str.

Schadenerfakforderungen

für Unfälle durch Eifenbahnen, Stragenbah nen, in fabriten u. f. w. übernimmt gur Collettion ohne Dorfchuß oder Geldausgabe

The Casualty Indemnity Bureau, Bimmer 405, 84 la Salle Str.

31 (28 KF) (28

Mittwoch: Grocery=Tag!

Binter-Beigen-Mehl, bas Dri \$3.40 Beraucherter Bhite Gifch, 10c \$3.40 Beraucherte Baringe, Bestes Böhmisches Woggenmehl, das Barrel..... 10c Befdalte Gerfte, Boneleg Cob Fift, 4c 31¢ Collanbifche Baringe, 39c Ungefälichtes Budweigen: Mehl, bas Pfund 31c Fribjahr '93 eingemachter 11c Belbes Rorn: Mehl (Dlais). Emifts und Armours California Edinten, bas Pfund õc 81 c Beiges türfifdes Beigen: Rehl, 5c Befte Datmeal Graders, 6c Befte Buchweigen: Grute, bas Bfunb. 5¢ 11c Befte Safer: Brute, 8 Bjund für..... 20c 20c Brober Carolina-Reis (gange Rorner), 25c Briediide Corinthen. 3¢ Deutiche Ririden, 4c 80 Brober Cago, bas Plund ... 8c Belbe gefpaltene Grbfen, Allergrößte gelbe Gierpflaumen, 12c 5c 4 Crown loofe Muscatel Rofinen, 6c 10c 4c 11c Munt Jeminah Pancate:Flour, bas Badet Gream Chocolate Drops, 16c 8c 8c Cuperior Bogelfamen, bas Badet 4¢ 9c 3c Unfer Raffee gu 50c 25c, 28c und 30c ift unübertrefflic.

937, 939, 941 MILWAUKEE AVE.

Brauereien.

Feiner ichwarz und grün gemischter Thee, bas Pfund für

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Alaidenbier

für Jamilien-Gebraudy. Caupt-Difice: Gde Inbiana unb Desploines Sin. H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY. Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Neine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Pröfibent. 11jaljmbb] Adam Ortseifen, Buc-Präfibent. H. I. Bellamy, Gefreidr und Schapmeifte

Wacker & Birk Brewing Co.'s "PERFECTO".



Strickt weiter, L. Trägt långer, Befte Qualitat. Rehmt fein Gubfiitut.

Benn Sie Geld fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Ocfen

und Saus-Ausflattungswaaren Don Strauss & Smith, W. Madison Str. Deutsche Firma.